

# AUKTION

16. Mai 2026

# KUNST & DESIGN

AUKTIONS  
HAUS  
SCHOPS  
TUROWSKI





**Zu unserem Team gehören**

Askan Quittenbaum | Martin Steinke | Dr. Marcus Oertel  
Ingo Napieraj | Jochen Kloeters | Karl Philipp Gröne  
Axel Odendahl | Charlotte Haller | Peter Schmidt

**Fotos** Martin Steinke | **Gestaltung** Daniela Paringer | **Druck** Kohlhammerdruck

**Dank an** Faridah M. Younès und Laura Hille

# AUKTION

Samstag, 16. Mai 2026  
Start 11.00 Uhr

## Vorbesichtigung / Preview: im Auktionshaus in Krefeld

Freitag	08.05.2026	12-18 Uhr
Samstag	09.05.2026	12-18 Uhr
Sonntag	10.05.2026	12-18 Uhr
Montag	11.05.2026	12-18 Uhr
Dienstag	12.05.2026	12-18 Uhr
Mittwoch	13.05.2026	12-18 Uhr
Donnerstag	14.05.2026	12-18 Uhr

## Die im Katalog angegebenen Preise sind Limit / Aufrufpreise

### Wir laden Sie herzlich zur Vorbesichtigung unserer Auktionsausstellung ein.

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage ausführliche  
Zustandsberichte und Detailfotos unserer Objekte.

**Wir laden Sie ebenfalls herzlich zur Saal-Auktion  
in Krefeld am 16. Mai ein.** Gerne nehmen wir Ihre  
schriftlichen Vorgebote für die Auktion entgegen. Sie  
können sich auch zum telefonischen Live-Bieten registrie-  
ren lassen. Bitte kontaktieren Sie uns.

Für beide Optionen können Sie auch gerne unser Bieter-  
formular nutzen, das Sie am Ende des Katalogs oder auf  
unserer Homepage finden.

**Liebe Kunden,**

### Am Auktionstag können Sie die Auktion im Internet als Livestream mitverfolgen.

Den Link finden Sie am Auktionstag auf unserer Homepage  
unter: [www.kunstunddesign-auktionen.de](http://www.kunstunddesign-auktionen.de)

Ab 9. Mai finden Sie auf unserer Homepage den  
Link zu einem 3D-Rundgang durch unsere Ausstellung.

# KUNST & DESIGN

AUKTIONEN  
HAUS  
SCHOPS  
TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS  
SCHOPS TUROWSKI  
Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld

mail: [info@kunstunddesign-auktionen.de](mailto:info@kunstunddesign-auktionen.de)

tel: +49 (0) 21 51.154 61 27  
fax: +49 (0) 21 51.154 70 18

[www.kunstunddesign-auktionen.de](http://www.kunstunddesign-auktionen.de)

Quittenbaum Kunstauktionen GmbH  
Geschäftsführer: Askan Quittenbaum  
Theresienstr. 60 | 80333 München  
Amtsgericht München: HRB 172005

### We kindly invite you to the preview of our auction exhibition.

Please also note the information on our homepage.  
We would be happy to send you detailed status reports and  
additional photos of our objects on request.

### We also invite you to the auction on May 16th.

We would be happy to receive your written preliminary bids  
for the auction. You can also register for live bidding over  
the phone. Please contact us.

For both options, you can also use our bidding form,  
which you can find at the end of the catalogue or on our  
website.

**Dear customers,**

### On the auction day, you can follow the auction on the Internet as a live stream.

The link can be found on our homepage  
[www.kunstunddesign-auktionen.de](http://www.kunstunddesign-auktionen.de)

From May 9th, you will find the link to a 3D tour through  
our exhibition on our homepage.

# Versteigerungsbedingungen | Informationen für Käufer

## 1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

Das KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI (im Folgenden: „der Versteigerer“) versteigert öffentlich, freiwillig, im eigenen Namen und auf fremde Rechnung.

## 2. Ablauf der Versteigerung

Die Versteigerung erfolgt in Euro. Aufrufpreise sind die im Katalog angegebenen Limit-Preise. Gesteigert wird nach festgelegten Gebotsschritten, die im Katalog aufgelistet sind. Der Versteigerer hat das Recht, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Kataloges anzubieten, zu vereinen, zu trennen und/oder zurückzuziehen. Unter Angabe eines besonderen Grundes kann der Versteigerer den Zuschlag verweigern. Ein besonderer Grund liegt insbesondere dann vor, wenn dem Versteigerer ein Bieter unbekannt ist und dieser nicht spätestens bis zu Beginn der Versteigerung Sicherheit geleistet hat.

Der Versteigerer ist berechtigt, eine aktuelle Liquiditätsbescheinigung einer Bank oder Sparkasse oder ein Bar-Depot zu verlangen.

## 3. Vorbesichtigung

Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden (1 Woche Vorbesichtigung). Die Vorbesichtigung erfolgt während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld. Fernbietern werden auf Nachfrage und soweit vorhanden über den Katalogtext hinausgehende Zustandsberichte bzw. weitergehende Informationen zugesandt.

## 4. Versteigerungsgegenstände/ Katalogangaben

Die Gegenstände sind gebraucht und werden in dem Erhaltungszustand versteigert, in dem sie sich im Moment des Zuschlags befinden.

Katalogangaben und entsprechende Angaben auf unserer Website werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, stellen jedoch keine Garantien im Rechtssinne dar. Gleiches gilt für mündliche oder schriftliche Auskünfte sowie Auskünfte in Textform. Ferner wird der Käufer hiermit darauf hingewiesen, dass Abbildungen der Gegenstände, insbesondere im Katalog oder auf der Internetseite des Versteigerers sowie bei Versendung mittels E-Mail aus technischen Gründen Abweichungen gegenüber dem Original aufweisen können, insbesondere im Hinblick auf Farbe und Auflösung.

In der Auktion werden ausschließlich die jeweiligen Kunstwerke, nicht jedoch Rahmen, Passepartouts oder Bildglas angeboten. Diese können dem Käufer kostenlos mit dem Werk ausgehändigt werden. Für solche Teile, die kein Bestandteil des versteigerten Gegenstandes sind, wird keine Haftung übernommen.

## 5. Kataloge

Kataloge werden Interessenten auf Nachfrage gerne zugesandt.

## 6. Gebote

### Teilnahme an einer Auktion

Es gibt verschiedene Arten an unseren Auktionen teilzunehmen.

Alle Bieter einer Auktion müssen sich zuvor registrieren lassen und bedienen sich hierfür des Bieterformulars des Versteigerers, welches dem Katalog beiliegt, auf der Internetseite des Versteigerers heruntergeladen werden kann oder dem Bieter auf Nachfrage vorab zugesandt wird. Gebote können vorab in Schrift- oder Textform (z.B. per Brief, Fax oder E-Mail), fernmündlich, durch übliche Zeichen im Saal oder live über Internet-Auktionsplattformen abgegeben werden.

### Saalbieter

Der Bieter nimmt persönlich an der Auktion teil und bietet vor Ort.

### Vorgebote

Gebote in Text- oder Schriftform (Bieterformular ist verpflichtend) müssen mindestens 24 Stunden vor Beginn der jeweiligen Auktion dem Versteigerer zugehen. Ein maximaler Betrag für ein Lot oder mehrere Lots wird vom Bieter angegeben und vom Auktionator während der Auktion wahrgenommen.

## Telefongebote

Telefonbieter werden während der Auktion für die Lots angerufen, für die sie bieten möchten. Die Lots wurden zuvor auf dem Bieterformular angegeben. Die Gebote müssen vor der Auktion in Schrift- oder Textform bestätigt worden sein. Vorab muss eine Telefonnummer genannt sein, unter der der Bieter während der Auktion erreichbar ist. Der Versteigerer schließt hiermit ausdrücklich die Haftung für das Zustandekommen und Aufrechterhalten sowie etwaige sonstige Störungen der Telefonverbindung aus, und zwar insbesondere die Haftung für das Nicht-zustandekommen des Zuschlags. Wegen des Umfangs des Haftungsausschlusses verweisen wir auf Ziffer 10 Absatz 2.

## Internet-Auktionsplattformen

Über Auktions-Plattformen, bei denen unser Katalog gelistet ist, können Gebote live über das Internet abgegeben werden. Im Falle des Zuschlags wird zusätzlich zu unserem Aufgeld die Provision der Plattform fällig (siehe auch Kapitel 12).

## 7. Zuschlag

Der Zuschlag wird an den Höchstbietenden erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein höheres Gebot abgegeben wird.

Wenn mehrere Personen zugleich dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf desselben kein Mehrgebot gemacht wird, entscheidet der Versteigerer nach zeitlichem Eingang der Gebote über den Zuschlag. Der Versteigerer kann den Gegenstand erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist.

## 8. Abnahme / Rechnungstellung / Zahlung / Gefahrübergang

Der Zuschlag verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme und sofortigen Bezahlung. Ersteigerer sind verpflichtet, die Zahlung spätestens binnen 6 Kalendertagen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Rechnungsstellung vorzunehmen, wobei es auf das jeweils spätere Datum ankommt. Die Zahlung erfolgt in der Regel per Banküberweisung. Beim Versteigerer vor Ort kann die Zahlung auch in bar, per EC- oder Kreditkarte (Master- oder Visa-Card) erfolgen. Bei Zahlung per Kreditkarte wird eine zusätzliche Gebühr von 3 % des Rechnungsbetrags erhoben.

Nach Ablauf obiger Zahlungsfrist gerät der Ersteigerer auch ohne Mahnung in Verzug.

Mit Übergabe des ersteigerten Gegenstandes, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder zufälliger Verschlechterung auf den Käufer über (Gefahrübergang). Erfolgt statt der Übergabe ein Versand, gilt für den Gefahrübergang die Regelung unter Ziffer 15. Der Gefahrübergang erfolgt, soweit nicht bereits durch vorherige Übergabe, spätestens mit Eintritt des Zahlungsverzuges.

Erfolgt die Zahlung in Fremdwährung, so gehen etwaige Kursverluste und/oder Bankgebühren zu Lasten des Käufers. Während der Versteigerung oder unmittelbar danach ausgestellte Rechnungen erfolgen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

Ausfuhrlieferungen sind von der Mehrwertsteuer befreit, innerhalb der EU jedoch nur bei Unternehmen mit einer Umsatzsteueridentifikationsnummer. Sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegt, wird dem ausländischen Kunden die Mehrwertsteuer vergütet. Durch die Einfuhr im Ausland ggfs. anfallende Zölle und Umsatzsteuer sind in jedem Fall vom Ersteigerer zu tragen.

## 9. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an dem ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung aller dem Versteigerer geschuldeten Beträge auf den Käufer über (Eigentumsvorbehalt). Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Käufer den ersteigerten Gegenstand (nachfolgend: Vorbehaltsware) nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.

Bei Zugriffen Dritter – insbesondere Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware ist der Käufer verpflichtet, auf das bestehende Dritteigentum hinzuweisen und den Versteigerer unverzüglich zu benachrichtigen, damit dieser die Eigentumsrechte durchsetzen kann.

#### 10. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegen den Versteigerer einschließlich seiner Vertreter und Erfüllungsgehilfen, die Fahrlässigkeit voraussetzen, bestehen nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht/Kardinalpflicht verletzt worden ist. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie wegen Sachschäden nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit sowie für garantierte Beschaffenheitsmerkmale bleiben von obigen Haftungsbeschränkungen unberührt.

Weist der Ersteigerer jedoch bis zu einem Jahr nach der Versteigerung nach, dass Angaben über den versteigerten Gegenstand, welche dessen Wert oder Tauglichkeit aufheben oder nicht unerheblich mindern, falsch waren, dann verpflichtet sich der Versteigerer, seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, ggfs. auch gerichtlich, geltend zu machen. Bei erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet der Versteigerer dem Ersteigerer den Verkaufspreis Zug um Zug gegen Rückgabe des im unveränderten Zustand befindlichen erworbenen Gegenstandes.

#### 11. Bindung an Angebot

Erfolgt der Zuschlag unter Vorbehalt, insbesondere weil das Höchstgebot unter dem Limit lag, so ist der Bieter an sein Gebot 30 Tage nach Zuschlag gebunden. Ein Zuschlag unter Vorbehalt wird wirksam, wenn der Versteigerer das Gebot bestätigt.

#### 12. Aufgeld/ Provision

Der Kaufpreis setzt sich zusammen aus der Zuschlagssumme, dem Aufgeld von 24% und der auf die Zuschlagssumme und das Aufgeld erhobenen Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe (Regelbesteuerung) oder aus der Zuschlagssumme und dem Aufgeld von 28,56% inklusive MwSt, die nicht ausweisbar ist (Differenzbesteuerung). Nicht besonders gekennzeichnete Objekte werden grundsätzlich differenzbesteuert, besonders gekennzeichnete Objekte werden regelbesteuert. Erfolgt der Zuschlag über eine Online-Auktionsplattform, erhöht sich das Aufgeld um die von der Plattform erhobene Provision. Die Bezahlung des Gesamtbetrages erfolgt in EURO und ist binnen der oben in Ziffer 8 genannten Frist vorzunehmen. Anfallende Bankspesen gehen zu Lasten des Ersteigerers.

#### 13. Folgerecht

Bei Kunstwerken, deren Verkauf folgerechtspflichtig ist, wird der Ersteigerer an der Folgeabgabe nach § 26 UrhG iHv 4 % des Zuschlagpreises beteiligt. Die abgabepflichtigen Objekte sind im Katalog mit einem Sternchen\* neben dem Künstlernamen gekennzeichnet.

#### 14. Verzug

Bei Zahlungsverzug kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Mit Eintritt des Verzuges ist der geschuldete Betrag zudem zu verzinsen. Der Zinssatz beträgt für Verbraucher 5% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz und im Übrigen 8% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz.

Ferner kann auf Kosten des Säumigen der Gegenstand nochmals versteigert werden. Dabei haftet der Säumige auch für den Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung. Auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.

Der Versteigerer hat das Recht, ihn von weiteren Versteigerungen auszuschließen.

#### 15. Mitnahme / Versand

Ersteigerte Objekte können in der Regel nicht sofort mitgenommen werden. Davon abweichend ist nach Absprache die sofortige Mitnahme kleinformatiger Objekte, insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde möglich. Grundsätzlich obliegt die Abholung der versteigerten Gegenstände dem Ersteigerer. Vom Versteigerer als versandfähig eingestufte Objekte können auf Wunsch durch den Versteigerer versendet werden. Hierfür sowie für die zum Versand erforderliche Verpackung fallen Kosten an. Diese Kosten trägt der Ersteigerer. Für alle anderen Objekte kann der Versteigerer auf Nachfrage ein geeignetes Speditionsunternehmen benennen.

Soweit der Ersteigerer nicht als Verbraucher handelt, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung mit Auslieferung des Gegenstandes an die zur Ausführung der Versendung bestimmte Person über.

#### 16. Veröffentlichung der Ergebnisse

Ergebnisse werden idR ab dem ersten auf die jeweilige Auktion folgenden Werktag auf der Internetseite des Versteigerers veröffentlicht.

#### 17. Nachverkauf

Diese Versteigerungsbedingungen gelten für den freihändigen Verkauf nach Beendigung der Auktion, sog. Nachverkauf, entsprechend. Der Nachverkauf ist der Versteigerung nachgestellt. Die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-d BGB) finden dabei keine Anwendung. Der Nachverkauf beginnt am Tag nach der jeweiligen Auktion in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld und dauert insgesamt 10 Tage.

#### 18. Folgen verspäteter Abnahme

Werden die ersteigerten oder im Nachverkauf erworbenen Gegenstände nicht spätestens binnen 10 Tagen nach Ende des Nachverkaufs abgeholt, dann ist der Käufer zur Zahlung von Verwahrgebühren von

10 € für kleine Objekte (insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde)

20 € für große Objekte (insbesondere Einrichtungsgegenstände)

pro Woche verpflichtet, wobei er sich vorab erkundigen kann, ob ein Objekt als klein oder groß eingestuft wird.

#### 19. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Krefeld, soweit der Käufer Kaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder es sich um eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen diese Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Es gilt deutsches Recht. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Soweit diese Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

# Auction conditions

## 1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS Schops TUROWSKI (hereinafter referred to as: 'auctioneer') auctions in public, voluntarily in its own name on the account of the seller.

## 2. Conduct of auction

The auction is to be conducted in Euro. Calling prices are such prices listed in the catalogue as limit prices. Calls for offers are increased by specified bidding steps, which are listed in the catalogue.

The auctioneer is entitled to offer numbers outside the order of the catalogue as well as merge, divide and/or pull them out. The auctioneer is entitled to deny the acceptance of a bid provided that good cause is shown. Such good cause is given in particular, if auctioneer does not know a person who places a bid and such person refrains from supplying security at the latest until start of auction. The auctioneer is entitled to request a current certificate of liquidity of a bank or savings bank or a cash deposit.

## 3. Preview

All items on offer at the auction can be viewed and examined (preview). Preview takes place in the premises of auctioneer in Krefeld. Upon request condition reports and further information beyond the catalogue text are provided to people who bid in absence.

## 4. Items on offer at auctions / catalogue description

Items are used and come to auction in such condition in which they are at the time of the acceptance of the bid. Catalogue descriptions and respective descriptions on the internet sites of the auctioneer are made according to best knowledge and conscience, but are no guarantees according to law. The same applies respectively for oral information, information in writing or information in text form. Further buyer is hereby informed that due to technical reasons pictures of the items, particularly in the catalogue or on the internet sites as well as in the event of sending them by E-Mail may differ from the respective original, particularly regarding colour and resolution.

Only the respective works of art are offered in the auction, but not frames, passe-partouts or picture glass. These can be given to the buyer free of charge with the work. No liability is assumed for those parts that are not part of the auctioned item.

## 5. Catalogues

Catalogues will be provided to interested parties upon request.

## 6. Bids

### Participation in an auction

There are different ways to participate in our auctions.

Potential buyers in an auction are obliged to use an auctioneer's bidding template, which has to be filled in before (registration) and is attached to the catalogue, can be downloaded from the auctioneer's internet site or is previously send to the potential buyer upon request. Bids can be made in writing or in text form (e.g. on paper by mail, by fax or E-Mail) before the auction, by telephone, by traditional signs in the auction hall or live via internet auction sites.

### Hall bidders

The potential buyer participates in person and bids by traditional signs in the auction hall.

### Absentee bids

Bids in writing or in text form have to reach auctioneer at least 24 hours prior to the respective auction (potential buyers are obliged to use the auctioneer's bidding template) and must have been confirmed by the auctioneer. Bids are starting from a limit price for a lot or a certain number of lots and when the auctioneer invites the bid.

## Bids by telephone

Potential buyers who want to bid via telephone can be contacted by telephone during the auction. The potential buyer is obliged to use the auctioneer's bidding template where the lots he intends to buy have been indicated.

The bids must have been confirmed before the auction in writing or in text form.

Potential buyers are obliged to previously provide a telephone number, where they can be contacted during the auction.

The auctioneer hereby explicitly excludes the warranty for formation and maintaining the telephone connection as well as for possible other trouble with the telephone connection in fact particularly any warranty for the lack of acceptance of a bid. We refer to clause 10 paragraph 2 regarding the scope of this liability exclusion.

## Internet auction sites

Bids can be submitted live over the Internet via auction platforms where our catalogue is listed. In the event of a successful bid, the platform commission has to be paid in addition to our premium (see also Chapter 12).

## 7. Acceptance of a bid

Acceptance of bid is given to such potential buyer who offers the highest bid if no higher bid has been offered upon three consecutive calls of such highest bid. If several persons offer the same bid and no higher bid is offered upon three consecutive calls of such bid, the acceptance of bid is allocated by the auctioneer depending on the time he received the bid. Auctioneer is entitled to offer the item again, if a higher bid has been ignored by mistake.

## 8. Taking into possession / invoice/ payment / passing of risk

Acceptance of bid obliges to immediate taking into possession and payment. Buyers are obliged to pay within six calendar days upon acceptance of bid or issuing an invoice, where-upon the respective later date is essential. Payment is usually made by bank transfer. At the auction house on site, payment can also be made in cash, by EC or credit card (Master or Visa card). When paying by credit card, an additional fee of 3% of the invoice amount will be charged.

Buyer is in default without reminder after the above payment limit has elapsed. With handing over of the auctioned item, the risk of random destruction or deterioration of the item lays upon the buyer (passing of risk). If instead of handing over the item such item is send the provision in clause 15 applies. Passing of risk takes place, in the event that no prior handing over of the item took place, at the latest upon default.

If payment takes place in a foreign currency any possible currency losses and/or bank fees have to be paid by buyer.

Invoices issued during auction or immediately thereafter are issued with the caveat of review.

Export delivery is exempted from VAT, however, within the EU this applies only to businesses with VAT identification number. Once proof of export and proof of acceptor are provided to auctioneer, the foreign buyer is entitled to reimbursement of VAT. Custom and VAT that accrue from import have to be borne by the buyer in any event.

## 9. Retention of title

Property of the item is not transferred to buyer until full payment of all sums owed to auctioneer (retention of title). While retention of title is valid buyer is obliged to refrain from selling the item (item which is owned with reservation) or otherwise dispose of the property hereof. Buyer is obliged to refer to the existing third-party property if third parties, in particular bailiffs, try to get hold of the item which is owned with reservation and to notify auctioneer accordingly without delay in order to enable the enforcement of property rights.

#### 10. Limited Liability

Claims for indemnity - irrespective of legal basis - against auctioneer including its representatives and auxiliary persons, which presume negligence, only exist, if a material contract obligation has been breached. In such event claims for indemnity are limited regarding its amount to the damages which are typically predictable.

Claims concerning damages of life, body and health as well as damages to property pursuant to the German product liability statute (Produkthaftungsgesetz), damages due to purpose or gross negligence as well as for guaranteed characteristic of state are not subject to the above limited liability.

If a buyer can prove within one year upon the auction that information regarding the auctioned item, which lessens its value or usability not insignificant or making it void, were wrong, then auctioneer is obliged to enforce its claim - as the case may be jurisdictional - against the person who issued the item to the auction. In the event where such claim is successful auctioneer reimburses the purchase price matching payment with physical delivery of the bought item in unchanged condition.

#### 11. Binding offer

If acceptance of bid is made under condition, particularly because the highest bid is less than the limit, person who made such bid is bound by its bid for 30 days upon its acceptance. Acceptance of bid made under condition becomes unconditional upon confirmation by the auctioneer.

#### 12. Commission / surcharge

The purchase price consists of the hammer price, the premium of 24%, and the VAT levied on the hammer price and the premium at the applicable statutory rate (standard taxation), or the hammer price and the premium of 28.56%, including VAT, which is not deductible (differential taxation). Objects not specifically marked are generally subject to differential taxation; specifically marked objects are subject to standard taxation. If the hammer price is awarded via an online auction platform, the premium is increased by the commission charged by the platform. Payment of the total amount is due in euros and must be made within the deadline specified in Section 8 above. Any bank charges incurred are borne by the successful bidder.

#### 13. Resale rights

For works of art whose sale is subject to resale right fee, the buyer participates in the resale right fee pursuant to § 26 German Copyright Act in the amount of 4 % of the acceptance of bid price. Items for which such fee is requested are marked with a small star\* in the title in the catalogue.

#### 14. Default

In the event of payment default auctioneer is entitled to choose between fulfilment of purchase agreement or withdrawal from the agreement and request for damages caused by failure to fulfil the obligations from the initial agreement. Upon default interest upon the due amount has to be paid. Interest rate for consumers is 5 % points above the respective German basis interest rate and for the rest 8 % points above the respective German basis interest rate.

Further the item can be auctioned again at the expense of the person in default. The person in default is liable for any minor proceeds as opposed to the prior auction. He is not entitled to higher proceeds, if any.

The auctioneer is entitled to exclude him from any further auction.

#### 15. Taking along / Shipping

Auctioned items are generally not available for immediate pickup. However, immediate pickup of small items, particularly display pieces and paintings, is possible by prior arrangement. In general, it is the buyer's obligation to pick up the purchased items. Items deemed suitable for shipping by the auctioneer can be shipped upon request. Shipping and packaging costs will be charged to the buyer. For all other items, the auctioneer can recommend a suitable shipping company upon request.

In the event that buyer does not act as consumer, risk of random destruction or deterioration of the item is passed to buyer upon handing over to such person who is in charge of shipment.

#### 16. Publishing of results

Results will be published on the auctioneer's internet site in general starting with the work day following the respective auction.

#### 17. Post-auction sale

This auction terms and conditions apply to the free-hand sale after the end of the auction, so called post-auction-sale, respectively. Post-auction sale starts after the auction. Provisions for distance selling pursuant to §§ 312b-d German Civil Code (BGB) do not apply. Post-auction sale starts at the day following the respective auction in the premises of the auctioneer in Krefeld and lasts 10 days in total.

#### 18. Consequences of delayed pick up

If items that were bought in auction or during post-auction sale are not picked up within 10 days upon the end of the post-auction sale, then Buyer is obliged to pay fees for unrequested storage in the amount of

10 EURO for small objects (particularly show-case objects and paintings)

20 EURO for big objects (particularly furnishings)

per week, whereupon he can previously ask whether a particular item is deemed small or big.

#### 19. General provisions

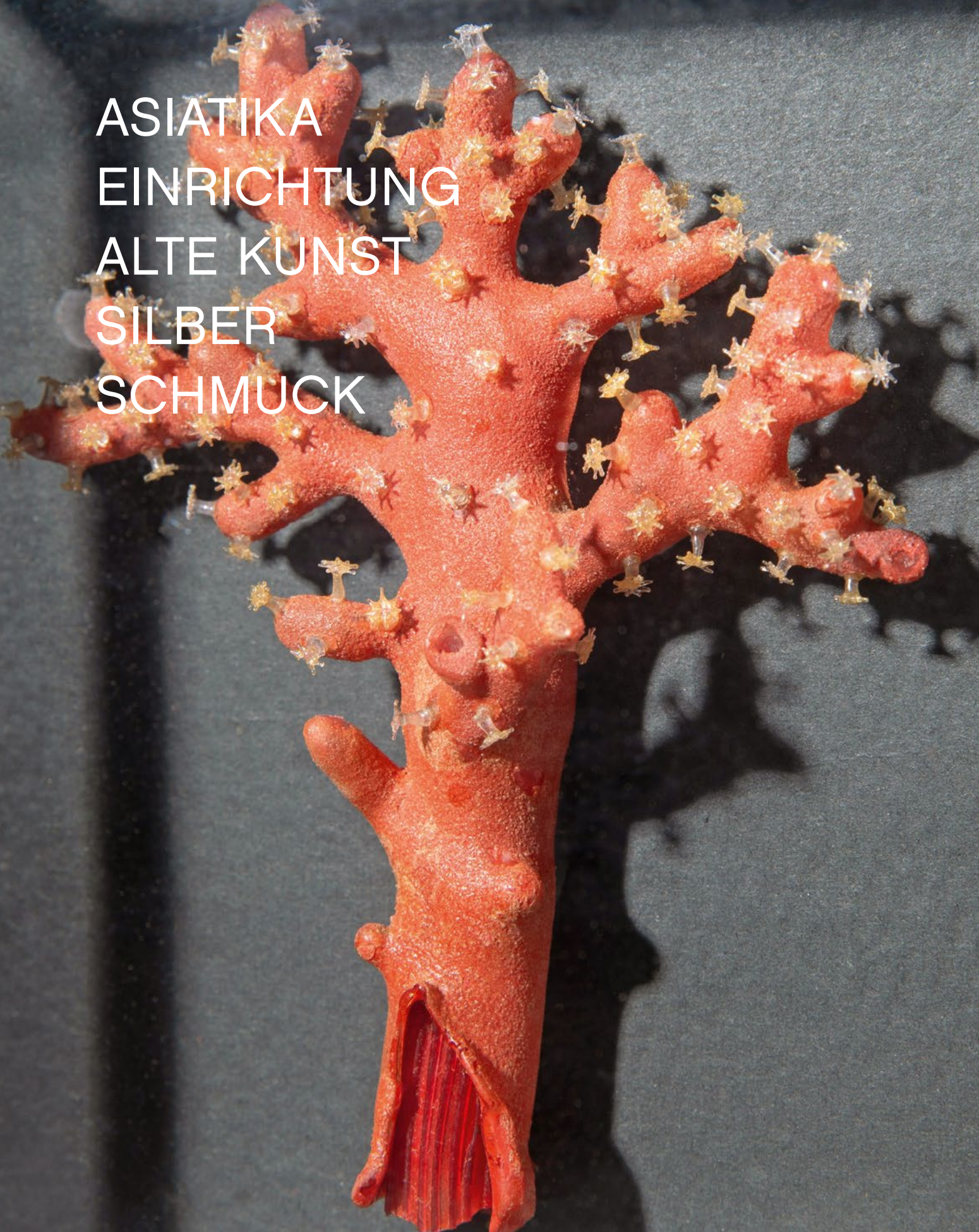
Place of fulfilment and jurisdiction is Krefeld if the buyer is merchant/business man or does not have a general jurisdiction in Germany or is a public legal entity or a public law special fund.

Should one or several of the above provisions prove to be or become void the validity of the remaining terms remains unaffected.

German law applies.

The provisions of CISG are excluded. In the event that this auction terms and conditions are provided in several languages the German text prevails.

ASIATIKA  
EINRICHTUNG  
ALTE KUNST  
SILBER  
SCHMUCK

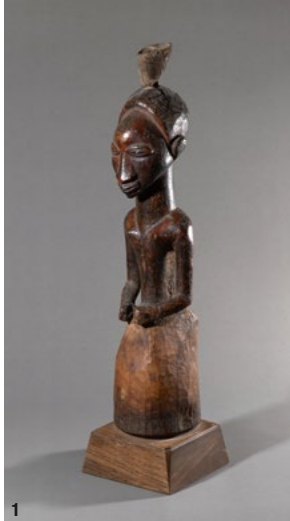


**1**  
**Kusu, Demokratische Republik Kongo**  
 Ahnenfigur

Holz, geschnitzt, patiniert. Auf Holzsockel montiert. H. 45 cm (ohne Sockel).

Provenienz: Auktion Cornette de Saint Cyr, Paris, 2002.

€ 800,-



**2**  
**Kongo**  
 Kruzifix, wohl um 1900

Messing. Auf Stahlständer. H. 22 cm.

Provenienz: Auktionshaus Neumeister 2006. In den 1930er Jahren von dem Belgischen Kolonial-Offizier M. Restiau gesammelt.

€ 600,-



**3**  
**Myanmar**  
 Buddha Shakyamuni im Shan-Stil, 19. Jh.

Alabaster. Im Meditationsitz auf einem einfachen Lotusthron sitzend, die Hände in dhyana mudra. Gewand, Thron und Haare mit Resten von Vergoldung. 60 x 50 x 25 cm.

€ 1.200,-



**4**  
**Myanmar**  
 Buddha Shakyamuni im Fürstenschmuck, 19. Jh.

Holz, über Schwarzlack vergoldet. Im Meditationssitz auf einem hohen, teilweise getreppten, sanduhrenförmigen, doppelten Lotosthron. Die Rechte in bhūmisparśa-mudra, die Linke liegt in dhyana-mudra auf den Füßen. Auf dem Kopf eine Krone mit zehn hohen Zacken und großen, durchbrochenen, ornamentalen Flügeln an den Seiten des Kopfes. Thron auf der Rückseite mit geöffnetem Fach für Weihegaben. H. 77 x 28 x 22 cm.

€ 800,-



**5**  
**Myanmar, Laos oder Nordthailand**  
 Shan-Trommel, 19. Jh.

Bronze. Die Wandung der Klangkörpers erweitert sich nach oben. Auf der leicht überstehenden Deckplatte in der Mitte ein achtzackiger Stern, umgeben von verschiedenen punzierten Schmuckbändern, die durch Riefen voneinander abgesetzt sind. Am Rand vier Froschgruppen. Auf der Wandung flache Dekorbänder sowie ein Paar Bandhenkel. H. 39,5 cm, D. 52 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-

**6**  
**Myanmar**  
 Opiumgewicht, 19. Jh.

Bronze. In Gestalt eines Löwen mit Zackenschwanz, quadratischer Sockel. H. 23 x 10 x 15,5 cm.

€ 300,-



**7**  
**Japan**  
 Weihrauchbrenner in Form eines shishi, um 1900

Bronze, rotbraun patiniert. In lauernder Haltung, auf die Vorderpfoten gestützt. Mit weiter Mähne und großem aufgerissenen Maul. Schwanz abnehmbar. 16 x 21 x 12,5 cm.

€ 500,-

**8**  
**Frankreich**

Löwe, 15. Jh.

Kalkstein. Fragmentarisch. Vollplastische Darstellung eines liegenden Löwen mit langer Mähne. 30 x 48 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 600,-



8



9

**9**  
**Frankreich**

Kleiner gotischer Löwe, spätes 15. Jh.

Sandstein. Vollplastische Darstellung eines auf einer quadratischen Plinthe sitzenden Löwen mit langer Mähne, mit der vorderen Pranke ein Wappenschild haltend. 18 x 8 x 10 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo; Erworben beim Kunsthandel Regina Schmitz-Avila in Wiesbaden, Gutachten 2001.

€ 800,-



10

**10**  
**Italien (zugeschrieben)**

Kleine Eisenfigur eines Löwen, um 1500

Eisen, dunkel patiniert, gegossen und geschnitten. Figur eines liegenden Löwen mit langer Mähne. Mahagonisockel. Löwenfigur 6 x 10 x 5 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-

**11**  
**Innsbruck**

Kleiner Kabinettkasten, 16./17. Jh.

Verschiedene Obsthölzer, gefärbtes Holz und marmoriertes Wurzelholz auf Weichholz furniert. Eisenbeschläge. Rechteckiger, zweitüriger Korpus auf vorkragender Platte. Die Außenseiten dekoriert mit Furnierfeldern. Innen zehn Schübe in vier Reihen angeordnet um ein zentrales Fach mit Türe, dieses flankiert von zwei Halbsäulen, hinter einer dieser Säulen ein schmales, herausziehbares Geheimfach. Alle Fronten und die Innenseiten der Türen dekoriert mit manieristischen Ruinenlandschaften. Auf den Außentüren je mittig eine gerahmte Akelei-Blüte. 25,5 x 33,5 x 20 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-



11

**12**  
**Florenz**

Großer Mörser mit Pistill, dat. 1443

Dickwandiger, goldbrauner Bronzeguss mit schimmernder, dunkelbrauner Patina. Über eingezogenem Standring gedrungener, konischer Korpus mit ausgestellttem, abgesetztem breiten Rand. Auf der Wandung Pilasterrippen mit Blütenkapitellen und Fleur-de-lys. Beidseitig Tragegriffe im altrömischen Stil mit Löwenköpfen. Am Oberrand zwischen zwei Profilleisten umlaufende Inschrift in gotischen Majuskeln 'A.D. MCCCCXXXIII FAC FARE ATONV OTARS', mit Datierung 1443. Spatenpistill: L. 48 cm. Mörser: H. 35 cm, D. 30 cm.

Dem Mörser war ursprünglich ein Gutachten der Staatlichen Museen zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz beigegeben. Ausgeführt vom Rathgen-Forschungslabor, Prof. Dr. Josef Riederer vom 5.7.2000, dessen metalurgische Untersuchung die Echtheit des Mörsers bestätigt; vgl. hierzu: Hampel Auktionen München, Auktion Italienische Kunst, 17. Mai 2003, Lot 105.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-



12

**13****Deutsch****Morion mit Kamm, im Stil des 16. Jh.**

Eisen, geschlagen und ätzgraviert. Zweiteilig gearbeitete Kalotte mit hohem, gebördeltem und geschnürtem Kamm. Am unteren Rand der Kalotte umlaufend Niete. Spitz zulaufende Krempe ebenfalls mit gebördeltem Rand. Ganzflächig feine Schwarzlotätzung, auf den Seiten zwischen dichtem Arabesken-Dekor unter geflügelten Genien je ein Turnierreiter mit Lanze in voller Rüstung zu Pferde, auf dem Kamm an beiden Seiten Turnierkampfszenen, ebenfalls umgeben von dichtem Arabesken-Dekor. Im Inneren Reste eines angenieteten Lederbands. H. 26 cm, L. 36 cm, Kopfdurchmesser 21 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**

13



14

**14****Flandern****Paar Tapisserien mit Tieren, frühes 17. Jh.**

Wirkerei in Wolle und Seide in verschiedenen Grün-, Beige-, Rot- und Gelbtönen, modern mit Leinen hinterfüttert. Flächendeckend, ausschnittartige Darstellung einer mit Blumen, Gräsern und Bäumen dicht bestandenen, an einen Paradiesgarten erinnernde, Landschaft mit zahlreichen Paaren von einheimischen und exotischen Wildtieren. Im Hintergrund Blick auf eine Hügelkette mit Häusern bzw. einem Stadtbrand. Blumenbordüre. Je circa 307 x 78 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 1.200,-****15****Creussen****Großer Apostelhumpen, 17. Jahrhundert**

Braunes, salzglasirtes Steinzeug mit polychromen Emaildekor. Münzdeckel aus Silber. Zwischen Wulstringen mit Reliefformament die zwölf Apostel auf Rasensockel, zwischen ihren großen Maiglöckchen. Über ihnen weißes Schriftband mit den jeweiligen Namen. Unter dem Henkel datiert 1667. Unterer Rand zusätzlich mit einem gezackten Silberband eingefasst. Silberdeckel undeutlich gemarkt. Daumenrast mit Resten eines gravierten Allianzschwappens. H. 18,2 cm, D. 16,8 cm.

Ein vergleichbarer Humpen mit Aposteln befindet sich in der Sammlung des Krügemuseums in Creußen.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

Vgl. Kröll, Joachim: Creussener Steinzeug, Braunschweig, 1980, S. 168, Abb. 107.

**€ 1.500,-**

15



**16**  
**Deutschland**  
Paar Barocksäulen, 17. Jh.

Holz, geschnitzt, grün und gold gefasst. Hinten abgeflachte Säulen mit ionischem Kapitell. Die Säulenschäfte überzogen mit einem dichten Reliefdekor aus Wein- und Blütenranken. Gestufte Basis. Je circa: 112 x 21 x 14 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



**17**  
**Aubusson**  
Zwei Tapisseriestreifen, 17. Jh.

Wirkerei aus Wolle und Seide in verschiedenen Grün-, Blau-, Braun- und Beigetönen, modern mit Leinen hinterfüttert. Zentral je ein großer Laubbaum mit einem Vogel in einem dichten Waldstück bzw. an einem Flussufer mit Blumen und Gräsern stehend. Weiter Hintergrund mit Blick auf eine hügelige Landschaft mit Häusern bzw. eine schlossartige Idealarchitektur. Auf der Bordüre dichter Blumenrankendekor. 280 x 122 cm, 245 x 128 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-

**18**  
**Wohl Flämisch**  
Hausaltar, 18. Jh.

Eiche, geschnitzt, aus verschiedenen Teilen zusammengesetzt. In Form einer architektonisch gegliederten Rundbogen-Nische. Diese an an beiden Seiten von je zwei Säulen mit Vasenbekrönung gerahmt und zusätzlich flankiert von üppigen, eingerollten Blüten- und Blattvoluten. Korrespondierender oberer Abschluss aus gegeneinander gestellten Rocaillebspangen mit plastischer Blüten- und Blattbekrönung. Im Inneren der Nische Wolkenhimmel mit Putten in Relief. Die lose eingestellte Figuren der knienden Maria und des Christuskindes wohl spätere Ergänzungen. 75 x 75 x 22 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



**19**  
**Süddeutschland**  
Liegender Esel, 18. Jh.

Lindenholz, geschnitzt und farbig gefasst. Fragmentarische, plastische Darstellung eines knienden Esels. Wohl ursprünglich Teil aus einem größeren Relief. 39 x 50 x 30 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



20

**20**  
**Italien**

**Paar Rokoko-Spiegel, 18. Jh.**

Weichholz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Hohe geschweifte Kartuschenform mit durchbrochenem Schnitzdekor aus Rocailles und Blütenzweigen. Spiegelglas erneuert. 99 x 54 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**

**21**  
**Franken/Bayreuth**

**Rokoko-Wandspiegel, 18. Jh.**

Holz, geschnitzt, farbig gefasst und teilvergoldet. Schmale hochrechteckige Spiegelrahmung. Hohe, durchbrochen gearbeitete, asymmetrisch angelegte Bekrönung aus üppigen Rocailles mit reliefplastischen Blüten sowie korrespondierendem unteren Abschluss. Rahmen zusätzlich bemalt mit filigranen Blütenranken. Originales Spiegelglas. 90 x 37 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**



21

**22**  
**Österreich**

**Kleines Rokoko Leseputz, 18. Jh.**

Verschiedene Obsthölzer sowie Nussbaum massiv und furniert. Die schräggestellte, querrrechteckige Platte mit geschnitzten und geschweiften Rändern in Form von Blattwerk, die formal korrespondierende Zarge in geschwungene Volutenbeine übergehend. Die Platte furniert mit einem zentralen achtzackiger Stern, dieser eingefasst von geometrischem Bandelwerk. Die Zarge mit flächendeckenden, breit gerahmten Furnierfeldern, ebenfalls begrenzt von Bänderlagen. 35 x 43 x 31 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 300,-**



22

**25**  
**England**  
**Lederkrug,**  
**18./19. Jahrhundert**

Balusterförmiger Lederkrug (Black Jack) mit Silberbeschlag und geschwungenem Henkel. Mündungsrand und Ausgusslippe von gewellter und gravierter Silbermontierung eingefasst. Auf der Vorderseite mit einer Silberapplikation mit gravierten Ornamenten und Wappen. 24,5 x 22,5 x 15,4 cm. Ungemarkt.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**



23

**23**  
**Süddeutschland**

**Paar Modellkommoden, spätes 18. Jh.**

Weichholz, grün gefasst, vergoldet, stuckiert und farbig bemalt. Gerader, querrrechteckig angelegter Korpus auf gewulsteter Zarge und Balusterfüßen. In der Front drei gegenläufig geschweifte Schubladen. Die Deckplatten bemalt mit der Darstellung einer eleganten Dame bzw. eines eleganten Herrn, die Schubladenfronten und -seiten mit der Darstellung von Vögeln und Blüten, alles zusätzlich gerahmt dekoriert mit stuckierten und vergoldeten Rocailles. Schubladen mit Beinknäufen, das Innere mit originalem Buntpapier ausgeschlagen. Je circa: 17 x 19 x 15,5 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**



24

**24**  
**Alpenraum**

**Zwei Pferde, Gegenstücke, 18./19. Jh.**

Lindenholz, geschnitzt und farbig gefasst. Je vollplastische Darstellung eines schwarzen bzw. eines weißen prunkvoll gesattelten, steigenden Pferdes. Je circa: 35 x 35 x 10 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 300,-**



25



26

**Frankreich**

Zwei große ausziehbare Fauteuils im Stil Louis XV.

Nussbaum massiv geschnitzt sowie partiell furniert. Je mit trapezförmiger Zarge auf geschwungenen Volutenbeinen. Hohe, partiell moulurierte, leicht zurückschwingende, kartuschenförmige Rückenlehnen-Rahmung in seitliche Ohrenbacken übergehend, bekrönend je eine plastisch geschnittene Rocaille. Ein Sessel zusätzlich mit geschweiften Armlehnen auf gebogenen Stützen. Beide Sessel zu einer Liege mit Fußteil ausklappbar. Sitz und Lehnen fest gepolstert, sowie teilweise mit losen Polsterauflagen. 130 x 90 x 90 cm. In ausgeklapptem Zustand, 85 x 90 x 150 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-

27

**Frankreich**

Paar Empire-Recamières, 19. Jh.

Mahagoni, massiv und furniert. Die über Eck geführte Rückenlehne an den Rändern je volutenförmig nach oben gezogen. An den Schmalseiten halbrund schließende Sitzfläche, über kantigen, sich nach unten verjüngenden, geschweiften Stollenfüßen mit kleinen, an den Zargen angesetzten Voluten und Sabots aus feuervergoldeter Bronze in Form von Löwentatzen. Die gerade Zarge oben und unten mit feinem Profil abgesetzt, wobei das untere zusätzlich mit einem aufgelegten, vergoldeten Perlstab besetzt ist. Der gesamte Möbelrahmen zusätzlich dekoriert mit Ornamentbeschlägen in feuervergoldeter Bronze, an den Längsseiten je ein blütenförmiges Medaillon zwischen seitlichen Stäben mit Voluten und Blättern, an der Rückenlehne ebenfalls ein Medaillon mit Blattvoluten, wobei sich das Motiv in der oberen Lehnenschwungung verkleinert wiederholt. Die Lehnstrebene ebenfalls zusätzlich mit vergoldetem Perlstab besetzt. Die Füße auf von außen nicht sichtbaren Rollen. Moderne Polsterung mit Bezug aus cremefarbener Rohseide. 100 x 150 x 77 cm. Sitzhöhe 45 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo; Hampel Auktionen München, Auktion Möbel 19. Juni 2012, Lot 187.

€ 1.500,-



27

28

**Norddeutschland**

Biedermeier-Kommode, um 1820

Mahagoni, furniert. Gerader rechteckig angelegter Korpus. In der Front zwei große Schubladen, flankiert von zwei eingestellten Halbsäulen aus Alabaster. Auf konischen Vierkantbeinen. Gering überstehende Deckplatte. 81 x 76 x 45 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



28

29

**Italien**

Satz von 3 Bronzereliefs ‚Löwenköpfe‘, 19. Jh.

Bronze, gegossen. H. 27,5 x 19,5 x 10,5 cm / H. 19,5 x 12 x 8,5 cm. Bez.: P, 2 (geprägt).

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



29

30

**Nürnberg**

Schnabelkrug, im Stil des 17. Jh.

Zinn gegossen und graviert. Zylindrischer Körper auf hochgewölbtem, profiliertem Standfuß. Unter der kantig vorgezogenen und überdeckelten Kannenschauze das plastische Reliefbildnis eines Genienkopfs. Der angewölbte Klappdeckel mit kugelförmiger Daumenrast sowie auf der Oberseite mit einem Medaillonrelief, mit der Darstellung eines gekrönten Kaiser zu Pferde, unterhalb das Stadtwappen von Nürnberg. Auf der Wandung seitlich zusätzlich je eine in Zinn eingelassene Milchglasplakette, bemalt mit den Halbbildnissen von ‚D: M: Luther‘ sowie ‚CAT. V. BORA‘ mit den jeweiligen Wappen. Zwischen den beiden Bildnissen unter dem Ausguss eine gravierte Inschrift in Lorbeerkranz: ‚NUN/LEICHT DIES/LICHT UNS 100/JAHR/DASELB NOCH FORT UNS GOTT/BEWAHR‘ sowie die Jahreszahl 1642. Am Bodeninneren ein weiteres Medaillonrelief mit Darstellung der Auferstehung Christi. H. 24,5 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo; Hampel Auktionen München, Auktion Volkskunst & Varia, 16. September 2011, Lot 1404.

€ 600,-



30

32

**Frankreich**

Jardinière im Stil Clôdion, um 1870

Bronze, braun patiniert und partiell vergoldet. Hochgezogener, kannellierter Rundfuß mit ringförmigen stilisiertem Lorbeerkranz und Palmettenfries über quadratischer an den Ecken konkav eingezogener Basis. Auf der Wandung des querovalen Gefäß, umlaufend Reliefs mit bacchantischen Szenen von Putten beim Spiel nach Clôdion. Um den Rand der Schale zusätzlich ein kannelliertes Bronzeband. Seitlich zwei ohrenförmige aus Blattranken gebildete Griffe. 38 x 42 x 34 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 600,-



32

31

**Colmont, Paris**

Konvolut von vier Operngläsern, 2. Hälfte 19. Jh.

Messing, teilweise verchromt, polychrome Emaillierung auf Guilloché-Grund, meist mit figürlichen Darstellungen, Perlmutter. Bez.: Herstellermarke (3x). H 5-10 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



31



33

33

**Pesaro**

Zwei Becher mit Raubtieren als Henkel, um 1880

Majolika, Zinnglasur, polychrome Malerei mit einem heraldischen Doppeladler bzw. einer unbedeckten Figur mit Stab in der Hand. H. 14,5-15 cm. Je am Boden bez.: G G (schwarz, handschriftlich).

€ 900,-

34

**Frankreich**

Paar Wandappliken im Stil Louis XV.

Bronze, Porzellan und Kristall. Paar gegenständig angeordnete Appliken. Der astförmige Leuchterarm je mit darauf sitzendem Papagei in einer großen, blattförmigen Tülle endend. Reicher Dekor mit einer Vielzahl unterschiedlicher sog. Vincennes Blüten aus Porzellan sowie Gehängen aus Kristallglas. Circa 26 x 22 cm.

€ 800,-



34



35

**Frankreich**

**Pfeilerschränkchen im Stil Louis XV.**

Verschiedene Edelhölzer auf Eiche furniert. Gerader, hochrechteckiger Korpus flankiert von schräggestellten Eckklisenen auf schmaler Zarge in leicht geschwungene Beine übergehend. In der gegliederten Front ein großes Fach mit einer mit einem Messinggitter versehenen Türe, darunter drei Schubladen. Flächendeckend gespiegelt angeordnete, variierende Furnierfelder. Vergoldete Messingbeschläge. Deckplatte aus grau-weiß gemasertem Marmor. 111 x 42 x 38 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



36

**36**

**Frankreich**

**Paar Kratervasen, spätes 19. Jh.**

Bronze geschwärzt, partiell mit Goldbemalung. Auf quadratischer Sockelplatte rundgewölbter Fuß mit reliefiertem Palmettenfries. Das amphorenförmige Gefäß mit deutlich abgesetztem bauchigem Unterteil. Seitlich zwei ohrenförmige Griffe in Form von Adlärköpfen. H. 31 cm, D. 17 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 200,-

**37**

**Österreich**

**Geweihstuhl, um 1900**

Bein- und Lehnenkonstruktion aus Geweihen. An den Armlehnenenden mit fein geschnitzter Darstellung eines Hasen auf der linken Seite und eines Fuchses auf der rechten Seite. Eichenrahmen als Sitzfläche mit Wiener Geflecht. 84 x 74 x 80 cm, SH. 46,5 cm.

€ 800,-



37

**38**

**Deutschland**

**Zeitungsständer, 19./20. Jh.**

Buche, dunkel gebeizt. Zweiteilig. Mehrfach gegliederter Balusterschaft auf geschweiften Beinen als Träger für eine einsteckbare, leiterartige Etagère mit fünf als Ablage für Zeitschriften dienenden gebogenen Messinghalterungen. 111 x 41 x 38 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 160,-



38



39

**39**

**Leopold und Rudolf Blaschka**

Glasmmodell einer Seeanemone, 1880er Jahre

Glas, bemalt. Handgefertigtes Modell einer auf einem Felsen sitzenden Seeanemone (Edwardsia). In Glasschaukasten montiert. Auf Papieretikett handschriftliche botanische Bezeichnung. Glaskasten 5,5 x 12,5 x 10,5 cm.

Ein vergleichbares Modell befindet sich im Natural History Museum, Dublin.

Provenienz: Privatsammlung Österreich.

€ 5.000,-

**40**

**Leopold und Rudolf Blaschka**

Glasmmodell der Roten Edelkoralle, 1880er Jahre

Glas, bemalt. Handgefertigtes Modell von zwei Zweigen einer Roten Edelkoralle (Corallium rubrum) und ihrer Besatzpolypen. In Glasschaukasten montiert. Auf Papieretikett handschriftliche botanische Bezeichnung. Glaskasten 6,5 x 21,5 x 15,5 cm.

Ein vergleichbares Modell befindet sich im Corning Museum of Glass, New York.

Provenienz: Privatsammlung Österreich.

€ 5.000,-

**41**

**Wien**

Zweispitz für österreichische K&K Beamte, um 1900

Stulpkappe aus schwarzem Filz, Seiteneinfassung aus schwarzem Seidenrips, mit Goldborte und geprägtem vergoldetem Wappenknopf besetzt, Hutenden mit Röschen und gestickter Doppelladerverzierung, elfenbeinfarbenes Seidenfutter, Lederschweissband. Originaler Hutkoffer aus schwarzem Leder mit weißem Samt ausgeschlagen. Papieretikett des Waffen und Militär Effecten Handels P. Striberny's Wien Am Graben. Zweispitz: 17 x 36 x 16 cm, Koffer: 35 x 44 x 25 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 160,-



41



40



42



42

### Österreich

#### Prunkpendüle, spätes 18. Jh.

Gehäuse Weichholz, geschnitzt, ebonisiert und vergoldet. Das Gehäuse von glockenförmig geschwungener Form auf plastisch geschnitzten und vergoldeten Tatzenfüßen ruhend. Die Vorderseite mit verglaster Türe, die Rückseite verspiegelt. Plastische Bekrönung in Form eines Lorbeerfestons. Geprägtes und vergoldetes, kartuschenförmiges Messingzifferblatt aus üppigen, erhabenen reliefierten Blattvoluten mit versilbertem Ziffernkranz mit lateinischen Zahlen. Mechanisches Werk mit Vorderzapferpendel und Spindelhemmung. Unterhalb des Uhrwerks zusätzlich ein schaukelartiges Pendel, darauf sitzend die aus Masse gefertigte und farbig bemalte Figur eines kleinwüchsigen Mannes mit spitzer Mütze, weitere solcher Figuren auf dem Boden des Uhrenkastens stehend. 54 x 53 x 29 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-



43

43

### England

#### Laternenuhr, im Stil des 17. Jh.

Front Messing, graviert mit Blüten und bez. THOMAS KNIGHT LONDINI. Der aufgesetzte Ziffernring mit römischen Zahlen. Ein Zeiger. Oberhalb des Zifferblattes durchbrochen gearbeitete, umlaufende Bünde, die von einer großen Glocke mit zentralem Abschluss bekrönt werden. Vier das Werkgehäuse abschließende Baluster, daran befestigter Glockenstuhl. Räderwerk mit Spindelhemmung, Pendel und Gewichten. 40 x 15,5 x 14 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



44

**44  
Wien**

**Wandregulator von Joseph Elsner in Wien, 19. Jh.**

Sogenannte Dachluhr. Mahagoni furniertes Gehäuse auf Weichholz, Ränder mit Ahorn abgesetzt. Gerader, hochrechteckiger, dreiseitig verglaster Korpus aus schmalen Stegen mit Profilgesims und Dachabschluss sowie Türe. Weißes Emailzifferblatt mit römischen Zahlen, fein gebäluten Eisenzeigern und breiter fein randrierter feuervergoldeter Lünette. Huygen'scher Gewichtsauzug, Fadenaufhängung, Pendel. 86 x 26 x 11 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Joseph Elsner (1796-1853/56) war ein bedeutender Wiener Uhrmacher des Biedermeier, bekannt für hochpräzise Laterndl- und Dachluhren. Der aus Böhmen stammende Meister war ab circa 1838 in Wien tätig und fertigte Uhren mit langer Gangdauer.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 800,-**



46

**46  
Frankreich**

**Skelettuhr mit Glassturz, 19. Jh.**

Messing. Durchbrochen gearbeiteter Uhrenkorpus. Großer, weiß emaillierter Zifferblattring mit römischen Stunden- und arabischen Minuten, darunter zwei kleinere Hilfszifferblätter mit Minuten- und Stundenanzeige. Sichtbares Werk mit vertikaler Anordnung des Räderwerks, Pendelfeder, Ankerhemmung, Kette und Schnecke. Stundenschlag auf Glocke. Ovales, geschwärztes Holzsockel mit Glassturz. Gesamthöhe 25 cm, Uhr: 17,5 x 12 x 6,5 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**

**45  
Frankreich**

**Tischregulator mit Mondphase, 19. Jh.**

Mahagoni-Gehäuse. Über querrrechteckigem, gekelbtem Sockel, hochrechteckiges vierseitig verglastes, eintüriges Uhrengehäuse mit vorkragender, gestufter Platte. Rundes Federzugwerk bezeichnet LE PAUTE A PARIS. Rechen-schlagwerk auf Glocke. Großes, weiß emailliertes Zifferblatt mit großen lateinischen und kleinen arabischen Zahlen und Mondphase. 39 x 21 x 15 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**



45



47

**47**  
**Frankreich**  
 Kleine Cartel-Uhr im Stil Louis XV.

Bronze, matt- und glanzvergoldet. Zifferblatt bez. ROBIN A PARIS. Gehäuse aus ornamental angelegtem Rocailles und Blattwerk. Das verglaste, weiße, Emailzifferblatt mit arabischen Minuten- und römischen Stundenzahlen. Rundes Pendulwerk mit Ankerwerk, Achttageläufer, Viertelstunden-Zugrepetition auf Glocke. 36 x 22 x 11 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



48

**48**  
**Frankreich**  
 Tischuhr mit Mondphase, 19./20. Jh.

Sogenannte Vierglasuhr. Aus gegossenem, geschliffenem und poliertem Messing. Über brückenartigem Sockel, hochrechteckiges, vierseitig verglastes, eintüriges Uhrehäuse mit vorkragendem oberen Abschlussgesims. Weißes Email Zifferblatt mit römischen Stunden und arabischen Minuten, sowie bemalter Mondstand in der Lunette. Gebläute Stahlzeiger. Rundes französisches Messing-Achttagwerk, Gehwerk mit Ankerhemmung und Pendel an verstellbarer Pendelfederabhängung, Pendel nummeriert. Das Schloßscheibenschlagwerk schlägt die halben und vollen Stunden auf Glocke. 33,5 x 19,5 x 14 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriele Grillo.

€ 400,-

**49**  
**Winterhalter & Hofmeier, Schwärzenbach**  
 Kaminuhr, 19./20 Jh.

Sogenannte Braket Clock. Das Gehäuse in Nussbaum. Architektonisch gegliederter Rechteckkasten im Barock-Stil auf Bronzefüßen. Der bogenförmige Abschluss mit aufgesteckter Messing Figur flankiert von zwei Balustern. Die Fronttüre zwischen zwei Halbsäulen goldgerahmt und verglast. Die Frontplatte in graviertem und ziseliertem Messing sowie mit aufgelegten blattartigen vergoldeten Messing-Applikationen. Das große zentrale Bogenzifferblatt mit gebläuten Zeigern und aufgesetzten versilberten Ziffernring mit römischen Stunden und arabischen Minuten, darüber diverse Hilfszifferblätter (Schlafabschaltung, Regulierung, Melodiewahl). Pendel an Metallfederabhängung, Walzenwerk für 8 Glocken, Westminsterschlag auf Tonfeder. Auf der Rückplatte geprägt ‚W&H Sch‘. Schlüssel vorhanden. 43 x 31 x 23 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



49

**50****Johann Georg Rotau****Kugelhaubenglobus, um 1910**

Wiener Schul-Globus. Maßstab 1:60 Mill. Österreichisch, ungarisch und deutsches Patent, Kartographie Anstalt G. Freytag & Berndt, Wien. Die Gipskugel mit 12 lithografierten und kolorierten Papiersegmenten. Halbmeridianring aus Messing. Die halbkugelförmige Haube zur Veranschaulichung der Nachthalbkugel aus schwarz lackiertem Blech. Braun lackierter Eisengussfuß. H. 48,5 cm.

**€ 600,-**

50

**51****Franz Hermle & Sohn****Tellurium**

Gefräste Darstellungen der 12 Tierkreiszeichen auf durchbrochener, polierter Rosettenronde. Gefräste Kalenderdarstellung von Monat und Tag. Tellurium-Dreharm mit Zeiger und Darstellung von Sonne, Mond und Erde. Mechanisches Westminster Schlagwerk auf vier polierten Glocken. 4/4 Stunden Schlag. Acht Tage Gangdauer. Eifsteiniges Schweizer Echappment. Sekunde im Kraftfeld. Federzug. Automatische Nachtabstimmung. 35 x 29 x 29 cm. Uhr nicht auf Gangfähigkeit überprüft.

Das Tellurium zeigt einmal den Umlauf der Erde um die Sonne innerhalb eines Jahres, wobei sich die Erde alle 24 Stunden einmal um sich selbst dreht. Gleichzeitig umkreist der Mond alle 29 1/2 Tage einmal die Erde und dreht sich dabei einmal um die eigene Achse, so daß von der Erde aus die einzelnen Mondphasen zu erkennen sind. Die Erde durchläuft dabei die zwölf Tierkreiszeichen, die Monate und Tage, die auf einem flachen Zifferblatt abgelesen werden können.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriella Grillo.

**€ 800,-**

51



**52**

**Emile Gallé, Nancy**

Kleiner Teetisch, um 1900

Nussbaumholz, Marqueterie aus verschiedenen Fruchthölzern mit verblühenden Tulpen. H. 64,5 x 64 x 46 cm. Sign.: Gallé Nancy Paris (Marqueterie).

**€ 1.200,-**



**53**

**Thonet, Wien**

Zeitungsständer ,Nr. 2‘

Entwurf um 1904. Buchenholz, Buchholz, auf Mahagoni gebeizt. Untere Ablage mit Darstellung einer Lyra. H. 108 x 44 x 53,5 cm. Bez.: Hersteller-Papieretikett.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**



**54**

**Hans Christiansen**

Armlehnsessel aus einer Saloneinrichtung

Entwurf um 1908. Ausführung Ludwig Schäfer, Mainz (zugeschrieben). Mahagoni mit geometrischen Messingeinlagen, Messingfüße. Polsterung mit Stoffbezug. 71 x 63,5 x 53,5 cm.

Zimmermann-Degen, Hans Christiansen, Königstein i. T., 1981, S. 260.

**€ 1.300,-**



**55**

**Louis Vuitton**

**Antiker Louis Vuitton ‚Monogram Canvas‘  
Überseekoffer, 1920er Jahre**

Holz, Leder, bedrucktes Canvas und Messing. 103 x 55 x 33 cm.  
Koffer mit 4 Innenfächern und 6 originalen Kleiderbügeln aus Holz. Innenseitig auf Boden mit geprägtem Lederetikett versehen:  
ASNIÈRES S/SEINE / LOUIS VUITTON / PARIS\_70 CHAMPS ELYSÉE. (...)/MODÈLE DEPOSE / 780251.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 3.600,-**

**56**

**Louis Vuitton, Paris**

**Antike Louis Vuitton  
Monogram Canvas Reisetruhe,  
1920er Jahre**

Holz / Leder / bedrucktes Canvas und Messing. 103 x 53 x 35 cm. Innenseitig mit hellen Leinen ausgeschlagen. Innenseite Deckel gesteppt und mit Etikett versehen: ASNIÈRES S/SEINE / LOUIS VUITTON / PARIS\_70 CHAMPS ELYSÉE. (...)/ 784116.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 2.600,-**

**57**

**Louis Vouiton, Paris**

**Kleiner Koffer**

Holz, Leder, bedrucktes Canvas und Messing. 33 x 43 x 17 cm.

**€ 900,-**

**58**

**Louis Vouiton, Paris**

**Koffer**

Holz, Leder, bedrucktes Canvas und Messing. 46,5 x 70 x 17,5 cm. Innenseitig mit Pappetikett des Herstellers versehen mit gestempelter Nummer: 996687 und Messingschild: Restauriert Fa. Zapke Düsseldorf.

**€ 1.200,-**

**59**

**Louis Vouiton, Paris**

**Koffer**

Holz, Leder, bedrucktes Canvas und Messing. 52 x 80 x 25 cm.

**€ 1.400,-**





60

**60**

**René Lalique**

Tischleuchte ‚Suzanne‘

Entwurf 1925. Ausführung: René Lalique, Wingen-sur-Moder. Farbloses Pressglas, satiniert. Sign.: R. LALIQUE (an der Unterseite graviert). Bronzesockel mit Pfauendekor. H. 20,7 cm, H. 25,7 cm (gesamt).

Marcilhac, René Lalique, Paris 2011, Nr. 833.

**€ 4.600,-**

**61**

**Muller Frères, Lunéville**

Tischleuchte, um 1925

Farbloses Pressglas, mattiert, reliefierte Blumenkränze. Schmiedeeiserner Fuß mit plastischen Kastanienblättern und Früchten. H. 40 cm, D. 17,5 cm. Sign.: MULLER FRES LUNEVILLE (erhaben).

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**



61

**62**

**Verreries Schneider, Epinay-sur-Seine**

Tischleuchte, um 1930

Farbloses Pressglas, satiniert. Schmiedeeiserner Fuß mit plastischen Weinblättern und -ranken. H. 41 cm, D. 35 cm. Sign.: SCHNEIDER - FRANCE 401.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**



62



63

**63**  
**Frankreich**  
Tischleuchte

Entwurf um 1925. Metallblech, verkupfert, innen cremeweiß lackiert, Holz, Kasein. H. 45,5 cm, D. 28,5 cm. Nicht bez.

€ 500,-



64

**64**  
**Frankreich**

Zwei Tischleuchten mit Schirm ‚Bellis‘ von René Lalique, um 1926

Farbloses Pressglas, satiniert und schwarz emailliert. H. 44 cm, D. 12,5 cm. Schirme je 2x sign.: R. LALIQUE (graviert), R. Lalique France (Nadelgravur). Fuß und Kappe aus versilbertem Metallguss.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



65

**65**  
**Jules Leleu, Paris**

Art Déco Salontisch, um 1930

Eiche mit Mahagonifurnier, Messing, verchromt, Glasplatte, partiell verspiegelt. H. 55 cm, D. 85 cm.

€ 1.500,-

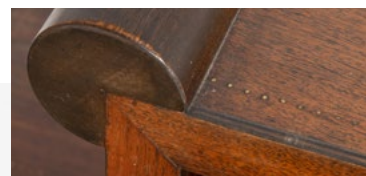


**66**

**Jacques-Emile Ruhlmann (nach)**  
Paar Wandleuchten Modell Granet

Entwurf um 1930. Ausführung 1970er Jahre. Gestufte Metallmontur aus vernickeltem Messing mit scheibenartigem, rechteckigem Glasschirm. 24 x 52 x 14 cm.

**€ 3.000,-**



**67**

**André Sornay**

Zwei Highboards und ein Sideboard, um 1930

Ausführung Studio Sornay, Villeurbanne. Buchenholz partiell mit Mahagonifurnier. Eingeschlagene, ornamental aufgereihte Messingnägeln als Einfassung der Panele. Highboards mit zwei Schiebetüren, jeweils 101 x 122 x 49 cm. Sideboard mit Glasplatte, 50 x 15 x 34,5 cm. Die Highboards auf der Rückseite jeweils mit Prägestempel des Herstellers bezeichnet: FRANCE SORNAY ETRANGER.

**€ 3.000,-**



67

**68**

**Georges Henri Laurent**

Zwei Buchstützen ‚Walross‘

Entwurf um 1930. Bronze, versilbert, Walrosszahn. H. 15,5 cm.  
Sockel sign.: G. H. LAURENT, 57 (geprägt).

€ 900,-



68

**69**

**René Lalique**

Wandrelief ‚Fontaine Poissons‘  
oder ‚Masque de Femme‘

Entwurf 1935 oder 1951. 32 x 32 cm. Ausführung  
Lalique, Wingen-sur-Moder. Pressglas, satiniert.  
Links unten sign.: Lalique France (graviert).

Marcilhac, René Lalique, Paris 2011, S. 477 Nr. U.

€ 2.000,-



69

**70**

**Giuseppe Pagano Pogatschnig**

Schreibtisch, Schreibmaschinentisch und Schrank Modell Bocconi

Entwurf um 1939/40. Ausführung Gino Maggioni, Varedo. Holzkastenkonstruktion mit Rüsterfurnier,  
Schichtholz teilweise schwarz lackiert, Aluminiumgriffe. Schreibtisch: 79 x 150 x 78 cm. Schreibma-  
schinentisch: 65 x 80 x 42 cm. Schrank: 171 x 161 x 45 cm.

Ursprünglich für die Lehrkörper der Fakultäten der Universität Bocconi in Mailand entworfen.

Alberto Bassi, Laura Castagno, Giuseppe Pagano, Laterza, Bari, 1994, Abb. 160-162, 167.

€ 1.400,-



70



71

**73**  
**Hans Kögl**  
Wandleuchte,  
1970er Jahre

Metall, gold und weiß gefasst.  
87 x 97 x 20 cm.

€ 340,-



73

**71**  
**Edward H. Bohlin Inc Hollywood CA**  
Westernsattel

In reich geschnittenem und punziertem braunen Leder, auf Holzkern. Knauf und Sattelzeug mit silbernen Beschlägen mit Türkis-Besatz dekoriert. Die Steigbügel mit Lederschürzen überhängen, die Dekorationen floral dazwischen Applikationen mit Lederriemen. Unterseite in weißem Schaffell. An der Sattellrückseite ehemalige Besitzerbezeichnung auf graviertem silbernem Schild 'Mrs. Dusty Owens'. Auf der Satteloberseite geprägtes Herstellerschild, Edward H. Bohlin Maker Hollywood CA'. L. 70 cm, B. 55 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo. Ehemals aus dem Besitz der Frau des bekannten Country-Sängers Dusty (Rusty) Owens.

€ 4.000,-

*Die in den Zwanziger Jahren gegründete Edward H. Bohlin Company war ein legendäres Unternehmen in Hollywood, das für seine luxuriösen, handgefertigten Sättel, Zaumzeug, Silberwaren und Lederaccessoires im Western-Stil bekannt ist. Der Gründer Eduard H. Bohlin (1895-1980) war auch als 'Saddlemaker to the Stars' bekannt. Ihre Blütezeit erlebte die Firma in den 1930er Jahren, als in Hollywood Cowboys unangefochten die Filmszene beherrschten. Bohlin fertigte Ausrüstung für viele berühmte Hollywood-Schauspieler der damaligen Zeit darunter John Wayne, Roy Rogers, Dale Evans, Montie Montana und Clayton Moore. Die Firma war bekannt für die Liebe zum Detail und beschäftigte nur die besten Silberschmied und Sattler, um die hohen Ansprüche seiner prominenten Kundschaft zu befriedigen. Die Stücke gelten heute als begehrte Sammlerstücke.*

**72**  
**Madeleine Castaing (Umkreis)**  
Schwanenstuhl, 1970er Jahre

Messingguß, partiell grün gefasst. 87 x 48 x 41 cm, SH. 43 cm.

€ 600,-



72



74

**74**  
**Coco Chanel (Umkreis)**  
 Sheaf of Wheat Tisch, 1950er Jahre

Untergestell in Form einer mit einer Kordel zusammengebundenen Weizengarbe. Glas, Metall, goldfarben gefasst und patiniert. H. 48 cm, D. 80 cm. Ein Tisch in dieser Art ist auf einer Fotografie aus den 1950er Jahren im Apartment von Coco Chanel in der Rue Cambon zu sehen.

€ 600,-

**75**  
**Coco Chanel (Umkreis)**  
 Sheaf of Wheat Tisch, 1950er Jahre

Untergestell in Form einer mit einer Kordel zusammengebundenen Weizengarbe. Glas, Metall, goldfarben gefasst und patiniert. H. 45,5 cm, D. 50 cm. Ein Tisch in dieser Art ist auf einer Fotografie aus den 1950er Jahren im Apartment von Coco Chanel in der Rue Cambon zu sehen.

€ 400,-



75



76

**76**  
**Maison Baguès, Paris**  
 2 Wandleuchten und 2 Deckenleuchten

Entwurf um 1970. Metall, goldbemalt. Glasbesatz, farblos und grün, teils mit Folie hinterlegt. Wandleuchte mit Vogelmotiv, 47 x 25 x 13,5 cm. Wandleuchte mit Vasenmotiv, 60 x 28 x 12,5 cm. Deckenleuchten in Rosettenform, D. 55, H. 15 cm.

€ 800,-



77

**77**  
**Maison Baguès, Paris**  
 Paar Parrot / Papageien Tischleuchten

Entwurf 1970er Jahre. Metall, goldbemalt. Glasbesatz, farblos mit Folie hinterlegt. Kartonschirme. 82 x 50 x 14 cm.

€ 1.200,-

**78**

**Paulus Constantin La Fargue (1729/32 - 1782)**

**Ansicht des Mauritshuis in Den Haag**

Aquarell und Gouache auf Papier. 34 x 53 cm. Sommerliche Ansicht des Mauritshuis unter weitem blauen Himmel mit Spaziergängern zwischen Bäumen. Unten rechts in Tusche signiert: P. C. La Fargue del. Zusätzlich auf dem Unterlagepapier unten rechts von fremder Hand in Tusche bezeichnet: P. C. La Fargue. Auf Papier aufgezo-gen und unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Privatsammlung Köln, seit dem 19. Jh. in Familienbesitz.

**€ 2.000,-**

*Der Haager Maler Paulus Constantijn la Fargue gilt als der talentierteste und produktivste Künstler unter den Mitgliedern der Haager Malerfamilie la Fargue. Seine drei Brüder und seine Schwester schlugen ebenfalls eine künstlerische Laufbahn ein.*

*Es ist nicht bekannt, bei wem Paulus Constantijn in der Lehre war. Vermutlich war er größtenteils Autodidakt und schulte sich an den Werken Alter Meister. Künstlerisch berief sich der Maler auf eine Tradition aus der holländischen Malerei des Goldenen Zeitalters und dabei ganz besonders auf Jan van der Heyden. Durch den Kunsthändler Gerard Hoet erhielt er seit 1757 genügend Aufträge um als unabhängiger Künstler zu existieren. Seine topographisch genauen Veduten von Den Haag, Leiden, Amsterdam und anderen holländischen Städten sind wegen ihrer Genauigkeit wertvolle topographische Dokumente und darüber hinaus stimmungsvolle Bilder mit reicher Staffage, die Leben und Treiben der Zeit illustrieren. Neben Gemälden entstanden auch zahlreiche Zeichnungen und Radierungen.*



78

**79**

**Johann Wilhelm Preyer (1803 - 1889)**

Ohne Titel

(Blumenstilleleben mit Glasvase), 1836

Bleistift auf Papier. 11 x 9,5 cm (Passepartout-Ausschnitt). Unten rechts signiert und datiert: JW Preyer 1836 (Bleistift). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**



79

**80**

**Johann Wilhelm Preyer (1803 - 1889)**

Ohne Titel (Flusslandschaft), 1836

Tinte und Feder auf Papier. 19 x 25 cm (Passepartout-Ausschnitt). Unten rechts signiert und datiert: JW Preyer 1836 (Tinte). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 800,-**



80



81

**81**  
**Constantin Guys (1802 - 1892)**

Pariser Pferdekutsche, circa 1870

Lavierte Tusch- und Pinselzeichnung. Passepartout-Ausschnitt 15 x 17,5 cm. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



83

**83**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**

Ohne Titel, 3 kleine Arbeiten, ca. 1875

Konvolut: Draisine. Tisch mit Bänken. Wäscheleine mit Hose. Bleistift auf dünnem Papier. 12,5 x 13,5 cm, 6 x 10,7 cm, 11 x 16 cm. Draisine recto mittig signiert: Heinrich Zille. Jeweils hinter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

Heinrich Zille. Aus den Beständen des Berliner Zille-Museum. Mit dem Vorwort von Detlev Rosenbach. Fackelträger Verlag, Hannover 1995, Nr. 2 auf Seite 4.

€ 400,-

**82**  
**Alois Schön (1826 - 1897)**

Studie einer Palme, 1870

Bleistift und Aquarell auf Papier. 41 x 30 cm (Passepartout-Ausschnitt). Unten rechts signiert und datiert: A Schön 1870 (Bleistift). Im Passepartout und unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



82

Nach seinem Studium an der Wiener Akademie war Alois Schön der erste österreichische Maler, der aus eigener Initiative verschiedene längere Studienreisen nach Nordafrika, dem Balkan und Anatolien unternahm. Diese Reisen hinterließen nachhaltigen Eindruck auf den Künstler, der sich daraufhin für den Rest seines Lebens intensiv mit orientalischen Themen künstlerisch auseinandersetzen sollte. Schöns Bilder waren dafür berühmt, dass der Künstler es verstand, die dargestellten Szenen mit lokalem Charme und Farben zu beleben, ohne dabei den realistischen Blick für die charakteristischen Eigenheiten des jeweiligen Landes und seiner Bewohner zu verlieren.



84

**84**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**

Ohne Titel, 4 kleine Arbeiten

Zeichenkohle auf Papier. Konvolut. Auf Wiese liegender Mann. Seit tänzerin mit Schirm. Frau mit Eimer. Selbstportrait mit Hut. 12 x 11 cm, 17,5 x 12 cm, 15 x 9 cm, 8 x 5 cm. Jeweils hinter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



85

**85**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**  
 Ohne Titel, 4 kleine Arbeiten

Farbkreide und Kohle auf Papier. Konvolut: Hockendes Kind. Kleinkind in grüner Hose. Mädchen im grünen Kleid. Knabe mit Kappe und Bündel. 6,6 x 6 cm, 10 x 7 cm, 13 x 10,4 cm, 12,5 x 7,5 cm. Zum Teil dem kaum sichtbaren Nachlaßstempel (Lugt 2676b). Jeweils hinter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



87

**86**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**  
 Ohne Titel  
 (Elegantes Paar in Rückenansicht)

Federzeichnung auf Pergamentpapier. 27 x 14,5 cm. Verso mit rotem Kreidestift in Ausschnitt signiert: Zille. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



86



88

**87**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**  
 ‚Gäste des Nussbaum‘

Kolorierte Lithographie. 32,5 x 22 cm. Recto unten links im Druck signiert: Zille. Hinter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 200,-

**88**  
**Heinrich Zille (1858 - 1929)**  
 Drei Personen am Tisch

Schwarze und farbige Kreide auf Papier. 13,9 x 18,6 cm. Unten links der (verblaßte) Stempel (Rosenbach 1): Heinrich Zille. Auf dem Unterlagenpapier mit dem Stempel in Rot. (Rosenbach 4): Nachlaß Prof. Heinrich Zille. Hinter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



89

**89**  
**Richard Moser\* (1874 - 1924)**  
 ‚Der Residenzplatz in Salzburg‘, 1921

Aquarell auf Papier. 18 x 23 cm. Unten links bezeichnet: Der Residenzplatz in Salzburg. Unten rechts signiert und datiert: Richard Moser 21. (Bleistift). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben. Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo. Dorotheum Wien, 05.03.2009, Los 298, Abb. auf Seite 109 des Katalogs.

€ 400,-



90

**90**  
**Paul Kaspar (1891 - 1953)**  
 Heldenplatz in Wien mit Blick auf das Rathaus, 1925

Aquarell auf Papier. 17 x 23 cm. Unten rechts signiert und datiert: Paul Kaspar 1925 (Aquarell). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben. Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo. Dorotheum Wien, Auktion 05.03.2009, Los 295.

€ 300,-



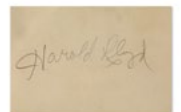
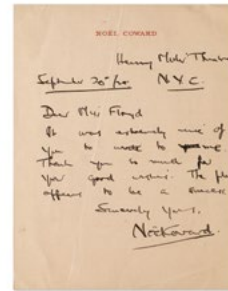
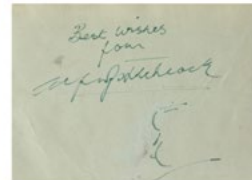
91

**91**  
**Max Clarenbach (1880 - 1952)**  
 Niederrheinische Flusslandschaft, 1935 und Pferdeskizzen, ca. 1920

Bleistift auf Papier. 25 x 37 cm. Erhöhter Blick auf eine weite, baumbestandene Flusslandschaft mit Figuren. Unten links in Bleistift signiert und datiert: M. Clarenbach Wittlaer 35. Bleistift auf Papier. 22,5 x 28,5 cm. Über das ganze Blatt verteilte Skizzen eines Pferdes aus verschiedenen Perspektiven. Unten links in Bleistift signiert: M. Clarenbach Wittlaer. Beide Blätter unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



92

**92**  
**Konvolut von 6 Autogrammen, gerahmt**  
 Schwarzweiß-Foto von Monty Python mit den Autogrammen aller sechs Mitglieder

2 Autogramme von Stan Laurel & Oliver Hardy auf einem Papier mit Aufkleber mit einer Karikatur des Duos bzw. auf dem Programm des New Theater Cardiff mit dem selben Aufkleber; Alfred Hitchcock Autogramm mit kleiner Karikaturzeichnung auf Papier. Harold Lloyd Autogramm auf einem Stück festem Papier; sign. Brief von Noël Coward auf eigenem Papier mit seinem Namen. Alle in Rahmen unterschiedlicher Größe. Autogrammen in verschiedenen Stiften. Beiliegend zwei Echtheits-Zertifikate von ‚Pleasures of Past Times‘.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-



**93**  
**Rogier van der Weyden (1399/1400 - 1464),**  
**Kopie nach**  
Maria lactans, spätes 19./20 Jh.  
Öl auf Holz. 42 x 32,5 cm. Rahmen.  
**€ 1.500,-**

93

**94**  
**Adelheid Dietrich (1827 - 1891)**  
Blumenstillleben, 1860

Öl auf Leinwand. 25 x 20,5 cm. Unten rechts signiert und datiert: Adelheid Dietrich, 1860 (Öl), verso auf Leinwand u.a. bezeichnet: A. Dietrich (Öl) sowie Namensplakette auf Rahmen. Verso auf dem Keilrahmen verblasstes Papieretikett einer Münchner Galerie. Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 800,-**

*Adelheid Dietrich war Tochter und Schülerin des Landschafts- und Historienmalers Eduard Dietrich (1803-1877). Sie malte vorwiegend Blumen- und Früchtestillleben im Stil der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. Ihre Bilder zeichnen sich durch eine außerordentliche Präzision aus. Sie stellte ihre Bilder erstmals 1847 in Dresden aus, etwa 50 ihrer Werke sind erhalten.*



94



95

95

**Eugène Joseph Verboeckhoven (1798 - 1881) (zugeschrieben)**

„Die Jagd“

Öl auf Eichenholz, parkettiert. 66 x 51 cm. Gallopiender Hengst mit Hund  
in weiter Landschaft unter hohem Wolkenhimmel. Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.  
Hampel Kunstauktionen München, Auktion 22. Juni 2007, Lot 536.

**€ 2.000,-**

96

**Unbekannter Künstler des 19. Jh.**

Innenhof eines Renaissance-Palazzo mit Figuren

Ölstudie auf Leinwand, doubliert. 29,5 x 49,5 cm. Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



96



97

97

**Adolf Lins (1856 - 1927)**

Dorfbewohner am Brunnen, 1880

Öl auf Leinwand. 67,5 x 95 cm. Unten rechts signiert und datiert: Adolf Lins 1880 (Öl). Gerahmt.

€ 800,-



98

98

**James Vivian de Fleury (1847 - 1902)**

Die Burg Pfalzgrafenstein bei Kaub, 1887

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen. 47,5 x 68 cm. Unten rechts signiert und datiert: J V de Fleury 1887 (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-

99

**Antonio Mancini (1852 - 1930)**

Strasse in einer orientalischen Stadt, ca. 1890

Öl auf Holz. 22,5 x 33 cm. Unten rechts signiert: Mancini (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 600,-



99



100

100

**Max Clarenbach (1880 - 1952)**

**Bauernkate im hellen Sonnenschein, 1897**

Öl auf Leinwand, 32,5 x 39,5 cm Unten links signiert und datiert: M. Clarenbach (18)97 (Öl).  
Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo;  
Van Ham Kunstauktionen, 02.07.2005, Abb. Seite 209 des Katalogs.

€ 800,-

*Max Clarenbach (1880–1952) zählt zu den prägenden Künstlerpersönlichkeiten des rheinischen Impressionismus. Als Maler widmete er sich mit besonderer Sensibilität der niederrheinischen Landschaft, deren weite Horizonte, stille Flussläufe und atmosphärische Lichtstimmungen er in einer fein abgestuften, tonigen Farbigkeit einfing.*

*Nach seiner Ausbildung an der Kunstakademie Düsseldorf entwickelte Clarenbach eine eigenständige Handschrift, die Naturbeobachtung mit poetischer Verdichtung verband. Seine Werke zeichnen sich durch eine ruhige Komposition, subtile Lichtführung und eine harmonische Gesamtwirkung aus.*

101

**Sophie Sperlich (1863 - 1906)**

**Vier junge Katzen, ca. 1900**

Öl auf Holz, 24 x 12 cm. Unten rechts signiert und Ortsbezeichnung:  
Sophie Sperlich, München. Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im  
Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



101



102

102

**Helmut Liesegang (1858 - 1945)**

**Holländische Landschaft, wohl 1904**

Öl auf Leinwand, 95 x 136 cm. Unten rechts signiert und unleserlich datiert: H. Liesegang (04?)  
(Öl). Gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-



103

103

**Wilhelm Kuhnert (1865 - 1926), nach**

**Spähendes Löwenpaar in Steppe**

Öl auf Holz, 14 x 9 cm. Unten links unleserlich signiert: Wolf?. Gerahmt und  
so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten  
Gabriela Grillo.

€ 200,-

**104**

**Hans von Faber du Faur (1863 - 1940)**

„Junge mit Esel“

Öl auf Holz, 15,5 x 23,5 cm. Unten rechts monogrammiert: HvF (Öl). Verso auf einem Klebeetikett bezeichnet: Hans von Faber du Faur. Nr. 14. Junge mit Esel. Schloss Nymphenburg. Stempel: H. v. Faber du Faur Nachlaß. Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-



104



105

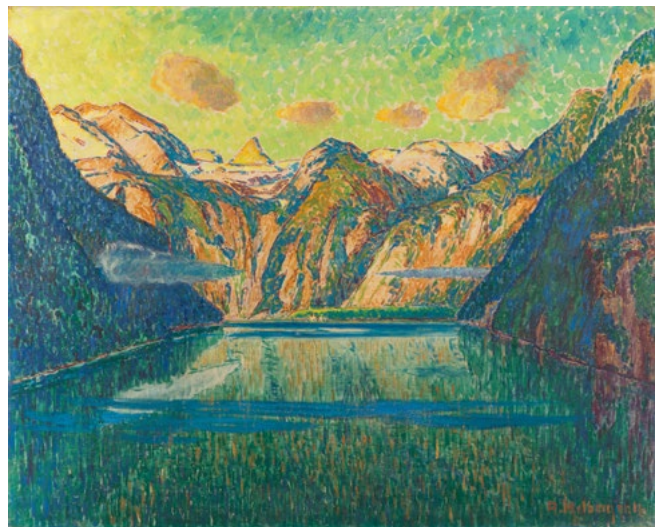
**105**

**Julius Paul Junghanns (1876 - 1958)**

Bauern auf dem Feldweg, circa 1910

Öl auf Leinwand, 30,5 x 40 cm. Unten links signiert: Jul. P. Junghanns (Öl). Gerahmt.

€ 300,-



106

**106**

**Alfred Hermann Helberger (1871 - 1946)**

Norwegische Landschaft, 1916

Öl auf Leinwand, 85 x 105 cm. Unten rechts signiert und datiert: A. Helberger (1916) (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

€ 1.600,-

**107**

**Alfred Hermann Helberger (1871 - 1946)**

Flußlandschaft mit Brücke, 1919

Öl auf Leinwand, 85 x 104 cm. Unten rechts signiert und datiert: A. Helberger (1919) (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

€ 1.600,-



107

*Der deutsche Maler und Grafiker Alfred Hermann Helberger wurde 1871 in Eberstadt geboren und wirkte vor allem in Berlin. Seine künstlerische Ausbildung begann 1889 am Städtisches Kunstinstitut und setzte sich anschließend an der Kunstakademie Karlsruhe fort, wo er unter anderem bei Gustav Schönleber studierte.*

*Helberger entwickelte sich ausgehend vom akademischen Naturalismus zu einer zunehmend farbintensiven, vom Impressionismus und später auch vom Fauvismus beeinflussten Landschaftsmalerei. Zahlreiche Studienreisen – unter anderem nach Norwegen, Italien und Brasilien – prägten sein Werk nachhaltig; besonders nordische Küsten- und Fjordlandschaften gehören zu seinen charakteristischen Motiven.*

*Seit der Jahrhundertwende war Helberger regelmäßig in der Berliner Kunstszene präsent und beteiligte sich an wichtigen Ausstellungen, darunter den Großen Berliner Kunstausstellungen. Seine Werke verbinden atmosphärische Landschaftsdarstellungen mit einer expressiven Farbigkeit und stehen exemplarisch für die Entwicklung der deutschen Landschaftsmalerei im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert.*



108



110

**110**  
**Larry Dodd Wheeler\* (1942)**  
 ‚Wellington‘, wohl um 1980

Öl auf Hartfaserplatte. 21,5 x 30 cm. Verso auf Hartfaserplatte bezeichnet: Larry Wheeler, Wellington (Bleistift). Gerahmt und so beschrieben.  
 Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 400,-

**108**  
**Julius Paul Junghanns (1876 - 1958)**  
 Bauer mit seinem Vieh, 1917

Öl auf Leinwand. 135 x 120 cm. Unten rechts signiert und datiert: Julius P. Junghanns 1912 (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

€ 800,-

**109**  
**Douglas Houzen Pinder (1886 - 1949)**  
 Karawane vor der Sphinx in Gizeh, circa 1930er Jahre

Aquarell auf Papier. 23,5 x 54 cm. Rechts unten signiert: D.H. Pinder (Aquarell). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 160,-



109

**111**  
**Elena Konstantinovna Gorokhova (1933-2014)**  
 Zirkuspferd in der Manege und Springendes Zirkuspferd, ca. 1980er Jahre

Gouache und Aquarell auf Papier. 15 x 24 cm. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.  
 Gouache und Aquarell auf Papier. 19 x 18 cm. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.  
 Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



111

**112**

**Deutschland**

**Silberne Zuckerschale mit Löffelhalter, 18./19. Jahrhundert**

Silber. Zuckerschale mit vier kleinen Löffeln in der Halterung. Ovale, geschweifte Fußschale mit gravierten Initialen und Jahreszahl: CREEVW / 1745. Darüber historisierende Figur, die in ihrer Rechten einen Löffel hält. H. 23 cm. 187 Gramm. Unterseitig bezeichnet mit unleserlichen Punzen und Tremolierstrich. Löffel teilweise mit Tremolierstrichen.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 300,-**



114

**114**

**Breslau / Wroclaw**

**Pferderennpokal, 19. Jh.**

Silber. Blütenförmig geschweiffter, hochgezogener fassonierter Fuß mit kordelartigen in überlappende Schlaufen gelegten Faltenzügen und konischem Schaft. Über einem Nodus mit vier plastischen Pferdeköpfen die tiefe runde, innen vergoldete Kuppe. H. 30 cm. 653 Gramm. Gestempelt: Stadtsignet, 12-Loth. J. Giese Schwerin.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**



112

**113**

**Augsburg**

**Silberbesteck in Holzkasten**

Beginnendes 19. Jahrhundert. Silber. Besteck-Set für 6 Personen. Bestehend aus Messer, Gabeln und Löffeln. Holzkasten mit geprägtem Papier. 28,5 x 21 x 11,5 cm. 1.124 Gramm. Jeweils bezeichnet mit Augsburger Beschaumarke. Messer mit Meistermarke von Philipp Friedrich Bruglocher, Beschau von 1807. Gabeln mit Meistermarke von Seethaler (vermutlich Augsburger Hofjuwelier Johann Alois Seethaler) und Beschau von 1807. Löffel mit unleserlicher Meisterpunze und Beschaumarke von 1810.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 800,-**



113



115

**115**

**Norddeutschland**

**Teemaschine, 19. Jh.**

Silber. Über dreipassigem, konkav eingezogenem geschwärztem Holzstand auf drei Klauenfüßen urnenförmiger Korpus mit umlaufendem Weinlaubfries und zwei hohen seitlichen Volutenhenkeln. Der gebogte Kranen in Form eines Adlerkopfs. Der eingezogene Stülpedeckel mit Palmettenknäuf. Insgesamt 1388 Gramm. Marken verschlagen. Brenner fehlt. H. 34 cm, D. 20 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 1.000,-**

**116**

**London**

Viktorianischer Tischspiegel, 1887

925er Silber. Holzrahmen mit grünem Samtbezug und kartuschenförmigem Silberbeschlag, geflügelte Pferde zwischen Blüten- und Blattranken. Facettiertes Spiegelglas. 39,5 x 29,5 x 16 cm. Marken: BZ London für 1887.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 300,-



116



117

**117**

**Italien**

Bischofsstab, 19./20. Jh.

Silber und Metall, gegossen, getrieben und graviert, Steinbesatz. So genannte Krümme oder Krummstab. Die Krümme mit geroltem Blattwerk und Blütenbesatz trägt am Ende das plastisch ausgearbeitete Lamm Gottes auf dem Buch mit den sieben Siegeln. Die Siegel zusätzlich mit Amethyst-Cabochons ausgefasst. Ungemarkt. H. 32 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 1.500,-



119

**119**

**Wien**

Große Jugendstilvase, um 1900

800er Silber. Hoher, sich nach oben weitender Vasenkörper auf rundem Stand mit reliefiertem, vegetabilem Dekor. H. 53,5 cm, D. 18,5 cm. 1102 Gramm. Bezeichnet mit Dianakopfpunze, Herstellermarke 'ABA' im Dreieck und Zusatz 'Singer'.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 1.000,-



118

**118**

**England**

Silberkonvolut mit Bezug zum Reitsport, 19./20. Jahrhundert

Sterlingsilber. Zwei Salieren mit Löffelchen im Originaltui, London 1881, partiell vergoldet. 3 x 17 x 8,5 cm. Teelöffel / Caddy Spoon in Form einer Jockey-Kappe im Originaltui, Sheffield 1972. 2,5 x 7,8 x 8,8 cm. 9 Tischkartenhalter, teilweise zum Stecken oder mit Klemmfunktion, 8 Stück in Hufeisenform, 4 Stück partiell blau emailliert, 1 Stück in Steigbügelform, Birmingham, London, Chester, gefertigt zwischen 1905 und 1935. H. 2,5-4,5 cm. Briefbeschwerer, silbernes Hufeisen auf Holzsockel montiert mit Klemmfunktion, London 1880. 3,3 x 11,5 x 10,5 cm. Kleine Dose in Form eines Pferdehufs, Sheffield 1888, auf dem Deckel Namensgravur und Datierung: John Robinson / 1888. 3 x 4,8 x 6 cm. Gewicht insgesamt 380 Gramm (ohne Briefbeschwerer und ohne zwei größere Tischkartenhalter mit gefülltem Fuß). Jeweils bezeichnet mit unterschiedlichen Herstellern, Stadtmarken, Jahresbuchstaben und schreitendem Löwen.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 600,-



120

**120**

**J. D. Schleissner Söhne, Hanau u.a.**  
Drei Hochzeitsbecher, 20. Jh.

Silber 800 bzw. 925, teilweise vergoldet. H. 13 cm, H. 16 cm, H. 20 cm. Insgesamt 758 Gramm. Je gestempelt: 925 bzw. 800 Mond Krone, Werkstattmarke, GERMANY. Eine Figur mit Hängeetikett SCHLEISSNER.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 800,-



121

**121**  
**Peter Behrens**  
Sechs Teelöffel ,6200'

Entwurf um 1903. Silber 800. L. 13,3 cm. Insgesamt 154 Gramm. Ausführung Franz Bahner, Düsseldorf. Gestempelt: 800 Mond Krone, Werkstattmarke, Vertriebsmarke A. KNAUER. Im Etui.

€ 300,-



122

**122**  
**Peter Behrens**  
Fünf Mokkalöffel ,6200'

Entwurf um 1903. Silber 800, Laffen vergoldet. L. 10,6 cm. Insgesamt 52 Gramm. Ausführung Franz Bahner, Düsseldorf. Gestempelt: 800 Mond Krone, Werkstattmarke (sehr undeutlich). Gravierte Besitzerinitialen GB.

€ 120,-



123

**123**  
**Peter Behrens**  
Zwei Kompottlöffel, zwei Aufschnittgabeln und Senflöffel ,6200'

Entwurf um 1903. Silber 830. L. 7,8 cm, L. 13,5 cm, L. 14,3 cm. Insgesamt 101 Gramm. Ausführung Franz Bahner, Düsseldorf. Gestempelt: 830 S, Beschaumarke Kopenhagen mit Jahresangabe, 1916-22, Beschaumarke CFHeise, B.J. Kompottlöffel mit gravierten Besitzerinitialen OS.

€ 180,-



**124**  
**Paula Straus**  
Drei Kernteile

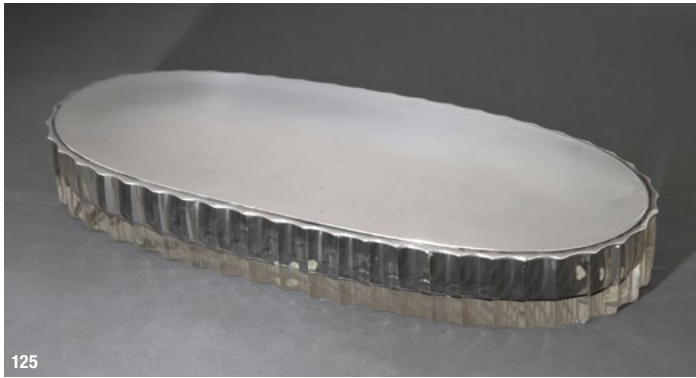
Teekanne, Kaffeekanne, Zuckerschale. Entwurf um 1926. Modell 13024. Ausführung Bruckmann & Söhne, Heilbronn. Silber 835, ebonisiertes Holz. Insgesamt 1658 Gramm.

H. 5,2-18,5 cm. Gestempelt: Mond Krone 835, Bruckmann Adler.

Vgl. Die Form, H. 2, 1927, S. 142f. (Service komplett und Einzelteile). Ausst.-Kat. Silber für die Welt, P. Bruckmann & Söhne, Heilbronn 2001, S. 140.

€ 2.400,-

124



125

**125**  
**Alfred Pollak, Wien**  
Deckeldose, vor 1922

Silber, Glas, geschliffen. H. 5 x 26,5 x 11,5 cm. 349 Gramm. Bez.: Dianakopf, Werkstattmarke.

**€ 1.500,-**

**126**  
**Gustav Elsaß**  
Besteck Modell Belle Epoque

104-teiliges Besteck. Silber 800er Feingehaltspunze. Ausführung Koch & Bergfeld, Bremen. 6 Speisegabeln, 6 Speisemesser, 6 Speiselöffel, 10 Frühstücksgabeln, 10 Frühstücksmesser, 10 Frühstückslöffel, 12 Kaffeelöffel, 12 Teelöffel, 11 Kuchengabeln, 6 Fischgabeln, 6 Fischmesser, 9 Vorlegeteile 3900 Gramm (ohne Messer mit Stahlklinge).

**€ 3.800,-**



126

**127**  
**Kurt Mayer**  
Besteck Modell 2500

41-teiliges Besteck. Silber 800er Feingehaltspunze, Halbmond und Krone, Herstellermarke WMF Geislingen. Bestehend aus: 6 Speisemessern, 6 Speisegabeln, 6 Speiselöffeln, 6 Fischgabeln, 6 Fischmessern, 5 Vorlegeteile. Gewicht: 1989 Gramm ohne Messer.

**€ 2.000,-**



127

**128**  
**Frantz Hingelberg**  
Vierteiliges Gewürzset. 1935

Silber 925, Bakelit. Insgesamt 423 Gramm. H. 6-9 cm, D. 14,5 cm. Gestempelt: 925 Sølv, F. HINGELBERG, ANNO 1935.

**€ 800,-**



128



129

**129**  
**Großbritannien**

29 Serviettenhalter in Hufeisenform, um 1940er-1970er Jahre

925er Silber. Teilweise mit Originalschatullen. 5,3 x 4,8 cm / 5,5 x 4,9 cm. Gewicht jeweils zwischen 20 Gramm und 33 Gramm. Jeweils mit britischen Silberpunzen gemarkt. Schreitender Löwe für Sterlingsilber, Stadtmarke Sheffield / London / Birmingham, verschiedene Herstellerpunzen u. a. von Francis Howard Ltd., H. Hunt, Richard Lawton, Jahresbuchstaben zwischen 1940er- bis 1970er-Jahre. Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 600,-



130

**130**  
**Henning Koppel**  
**Pillendose**

Entwurf um 1954. Silber 925. 25 x 48 x 44 mm. 59 Gramm. Ausführung Georg Jensen, Kopenhagen. Gestempelt: Künstlersignet HK, DENMARK, GEORG JENSEN im Perlenkranz, STERLING 925 S, 325.

Funder, Dansk Sølv, Kopenhagen 1999, S. 161.

€ 500,-



131

**131**  
**Hans Bunde**

Zwei Kerzenleuchter, um 1960

Entwurf um 1960. Silber 925. H. 16,3 cm. 496 Gramm. Ausführung Carl M. Cohn, Kopenhagen. Gestempelt: 925 STERLING Cohn DENMARK, HBunde.

€ 750,-



132

**132**  
**Ernest Gaillard fils, Paris**  
**Becher 'Vigne et Bambou'**

Bronze, versilbert, japonisierender Pflanzendekor mit Libelle und Schriftröhre. H. 9,2 cm. Bez.: BRONZE, EG. E. GAILLARD FILS PARIS (geprägt).

€ 500,-



133

**133**  
**Mappin Brothers, Sheffield**  
**Sechs Fischmesser, vor 1913**

Metall, ziseliert, versilbert, Griffe aus unterschiedlich farbigem Achat. L. 22,4 cm. Gestempelt: Werkstattmarke, MB MAPPIN.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

€ 100,-



134

**134**  
**WMF, Geislingen**

Zwei Vasen

Entwurf um 1960. Messing, versilbert. H. 20,7-21 cm. Nicht bezeichnet.

€ 600,-



136

**136**  
**Line Vautrin**  
Puderdose

Bronze, versilbert, geschliffenes Spiegelglas, Puderquaste.  
H. 14 x 71 x 74 mm. Insgesamt 153 Gramm. Seitlich sign.:  
Line Vautrin (graviert).

€ 1.000,-



135

**135**  
**Arne Jacobsen**  
Besteck Modell AJ

Entwurf 1957. Ausführung A. Michelsen, Kopenhagen. 33 Teile für 6 Personen. 6 Speisemesser (L. 19,8 cm), 6 Speisegabeln (L. 20 cm), 6 Suppenlöffel (L. 20 cm), Salatbesteck (L. 29,5 cm), 6 Dessertlöffel (L. 15 cm), 1 Saucenkelle (L. 16 cm). Edelstahl. Punziert: A. MICHELSEN STAINLESS DENMARK AJ.

€ 800,-

**137**  
**Jens Harald Quistgaard**  
Besteck ‚Dansk Distel‘, 1960er

Besteck, Edelstahl, 61teilig. 8 Speisegabeln, 8 Speiselöffel,  
8 Speisemesser, 8 Obstmesser, 8 Teelöffel, 8 Kuchengabeln,  
6 Fonduegabeln, 7 Vorlegeteile. Punziert: DANKS DESIGN  
FRANCE JHQ.

€ 600,-



137



138

**138**  
**Georg Jensen**  
Collier ,Nr. 1'

Entwurf um 1909. Silber 925. L. 46 cm. 61 Gramm. Ausführung Georg Jensen, Kopenhagen. Gestempelt: 1, GEORG JENSEN im Perlenkranz, STERLING DENMARK.

Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 85.

**€ 500,-**



139

**139**  
**Patek Philippe, Genf**  
Taschenuhr

Deutsches 585 Goldgehäuse mit drei Golddeckeln, um 1925. Nr. 201899. Vergoldetes Zifferblatt mit arabischen Ziffern. Dezentrale Sekunde. Vergoldetes Brückenwerk. Kron- und Sperrrad mit Wolfsverzahnung. Malteserkreuz-Stellung. Kompensationsunruh und Breguet-Spirale. Gleichgewichtsanker. 16 Rubine. Gewicht: 76 Gramm. D. 5 cm. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: PATEK PHILIPPE & CIE GENEVE.

**€ 3.600,-**

**140**  
**Jean Després**

Ring

Entwurf 1930er Jahre. Silber, teilweise vergoldet. 25 x 10 mm, Innen-D. 17 mm.  
16 Gramm. Gestempelt: JD in der Raute, Krabbe (undeutlich).

€ 2.400,-



140



141

**141**  
**Jean Després**  
Ring

Entwurf um 1931. Silber, Galuchat, Lack. 37 x 25 mm. Innen-D. 18 mm. 24 Gramm.  
Gestempelt: JD in der Raute.

Vgl. Gabardi, Jean Després, Mailand 1999, S. 77.

€ 2.600,-



142

**142**  
**Nanna Ditzel; Jørgen Ditzel**  
Armreif

Entwurf 1955. Silber. 59 x 52 mm. 120 Gramm.  
Ausführung Georg Jensen, Kopenhagen. Gestempelt:  
GEORG JENSEN im Perlenkranz, STERLING DENMARK,  
107, Signet Nanna und Jørgen Ditzel.

€ 700,-

**143**  
**Moltke, Humlebaek**  
Armspange, 1960er Jahre

Sterlingsilber. 14 x 60 x 62 mm. 53 Gramm.  
Gestempelt: MOLTKE, DENMARK, STERLING.

€ 360,-



143

**144**  
**Björn Weckström**

Brosche, 1975

Sterlingsilber. Ca. 8 x 38 x 42 mm. 25 Gramm. Gestempelt: LAPPONIA, Beschaumarke, 925, Jahresmarke X7.

€ 260,-



**145**  
**Björn Weckström**

Kette ‚Iguana‘, 1975

Sterlingsilber, Acryl. L. 57 cm. Anhänger 13 x 20 x 58 mm. 15 Gramm. Gestempelt: LAPPONIA, Beschaumarke, 925, Jahresmarke X7.

€ 300,-



**146**  
**Björn Weckström**

Armspange ‚Darina‘, 1979

Sterlingsilber. 29 x 64 x 55 mm. 42 Gramm. Gestempelt: LAPPONIA, Beschaumarke, 925, Jahresmarke B8.

€ 300,-



**147**  
**Björn Weckström**

Ring ‚Darinas Tears‘, 1979

Sterlingsilber, Acryl. 21 x 22 mm. Innen-D. 18 mm. 15 Gramm. Gestempelt: LAPPONIA, Beschaumarke, 925, Jahresmarke B8.

€ 260,-

**148**

**César Baldaccini (César)**

Anhänger ‚Le Sein‘

Entwurf 1979. Messing, verchromt. 38 x 31 x 12 mm.  
38 Gramm. Rückseitig bezeichnet: César (graviert).

€ 500,-



148



149



150

**149**

**Jens-Rüdiger Lorenzen**

Schmuckplatte

Quadratisches Relief. Linien- und Lochbohrungen. Silber, patiniert. 9 x 9 cm. 68 Gramm.  
Bezeichnet: Künstlersignet L (punziert).

€ 400,-

**150**

**Jens-Rüdiger Lorenzen**

Schmuckplatte

Quadratisches Relief mit aufgeschraubter Platte. Linien- und Lochbohrungen. Silber,  
patiniert. 9 x 10 cm. 113 Gramm. Bezeichnet: Künstlersignet L (punziert).

€ 400,-

**151**

**Deutschland**

Lederstirnband für Pferde mit Citrin

Unikat, moderne Arbeit. Fassung Gelbgold 585.  
Gewicht ca. 12 Gramm. Mittig rund facettierter Citrin von  
ca. 59,17 ct. L. ca. 44 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin  
im Dressurreiten Gabriela Grillo; Auktionshaus Henry's  
Mutterstadt, Auktion 28.06.2019, Lot 1831.

€ 1.500,-



151

GLAS





152

**152****Emile Gallé, Nancy**

Vase mit Bronzefuß, um 1885

Glas, farblos, polychrome Emaillierung. H. 19,5 cm. Boden sign.: E. Gallé Nancy (graviert), 67 (camaieu-rot). Vergoldeter Bronzefuß.

**€ 800,-**

155

**155****Marie Kirschner**

Kleine Vase ‚Cobalt Silberiris - Norma‘, 1903/04

Überfangglas, farblos und gelb bzw. kobaltblau, Kröselaufschmelzungen in Silbergelb stark lüstriert. H. 7,3 cm. Ausführung: Lötzwwe., Klostermühle. Boden sign.: MK (graviert).

Vgl. Ricke/Ploil, Lötzwwe. Böhmisches Glas, Bd. 1, München 1989, Nr. 240.

**€ 800,-**

153

**153****Deutschland**

12 Trinkbecher im Originaletui, um 1900

Unterschiedliche Reitmotive in Schwarzlotmalerei auf farblosem Glas, Goldrand. H. 9,7 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 160,-**

156

**156****Etablissements Gallé, Nancy**

Zwei kleine Vasen ‚Fougères‘ und ‚Vigne‘, 1908-20

Überfangglas, farblos, milchrosa und grün bzw. farblos und grün. Geätzter Dekor mit Farn bzw. Weinranken. H. 6-6,2 cm. Je sign.: Gallé (hochgeätzt).

**€ 300,-****157****Etablissements Gallé, Nancy**

Große Vase ‚Clématites‘, 1908-20

Überfangglas, farblos, gelb und violett. Geätzter Dekor mit Klematis. H. 31 cm. Sign.: Gallé (hochgeätzt).

**€ 1.200,-****154****Lötz Wwe., Klostermühle**

Vase ‚candia Diaspora‘, 1902

Überfangglas, hellbernsteinfarben und farblos, kugeloptischer ‚Diaspora‘-Dekor, dichte silbergelbe Kröselaufschmelzungen, perlmuttfarben matt lüstriert. H. 17,3 cm.

**€ 400,-**

154



157



158

**158**  
**Michael Powolny (im Stile von)**  
**Fußschale, um 1914**

Ausführung Joh. Lötzw. Klostermühle. Überfangglas, farblos, milchweiß, dunkelviolette (schwarze) Streifen. H. 11,5 cm, D. 15,4 cm.

€ 400,-



160

**161**  
**Flavio Poli**  
**Schale Modell Conchiglia**

Entwurf um 1942. Ausführung Seguso, Murano. Farbloses Glas, irisiert. H. 19,5 cm. An der Wandung bezeichnet: Herstelleretikett (kaum lesbar).

€ 300,-



161

**159**  
**Josef Hoffmann, Felice Rix-Ueno**  
**„Schale“**

Entwurf um 1921. Ausführung Johann Oertel & Co., Haida. Farbloses Glas, mattgeschliffen und polychrom emailliert und mit Schwarzlot gehöhlt. H. 15,6 cm, D. 16 cm. Fuß sign.: WW, RIX (Schwarzlot). mak.at, MAK Inv.nr. WWF 90-84-5.

€ 1.000,-



159

**160**  
**Vittorio Zecchin**  
**Weinkaraffe mit vier Gläsern**

Entwurf um 1922. Ausführung Cappellin, Murano. Strohgelbes Glas. Karaffe mit Stopfen, H. 27 cm. Gläser, H. 16,5 cm. Bezeichnet: MVM Cappellin Murano (Ätzstempel).

€ 300,-

**162**  
**Fulvio Bianconi**  
**Vase Model A fasce orizzontale**

Entwurf um 1950. Ausführung Venini, Murano. Überfangglas, farblos und grün mit aufgeschmolzenen Bändern in Rot mit weißem Unterfang. H. 35 cm. Am Boden bez.: venini murano ITALIA (Ätzstempel).

€ 800,-



162

**163****Ercole Barovier**

Vase Modell Cordonato oro

Entwurf um 1950. Ausführung Barovier & Toso, Murano. Überfangglas mit gerippter Wandung, farblos und rot mit Goldfolieneinschmelzung. H. 29,6 cm.

**€ 300,-**

163

**164****Fulvio Bianconi**

Vase Modell A fasce verticale

Entwurf um 1951. Ausführung Venini, Murano. Farbloses Glas mit aufgeschmolzenen grünen und blauen Bändern. H. 40,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano ITALY (runder Ätztempel).

**€ 650,-**

164

**165****Renato Guttuso (nach)**

,Portatrice', 1954

Farbloses Glas mit Bandauflagen in Rot und Schwarz, irisiert. Ausführung I.V.R. Mazzega für Egidio Costantini, Fucina degli Angeli, Venedig. 41 x 15,5 x 9 cm. Unterseite bezeichnet: R. Guttuso E. Costantini 1954 Fucina degli Angeli Venezia (graviert).

**€ 900,-**

165

**166****Ercole Barovier**

Vase Modell Aborigeno

Entwurf 1954. Ausführung Barovier & Toso, Murano. Überfangglas, farblos mit kröseligen Oxideinschmelzungen in Olivgrün mit gelb. H. 27,5 cm.

**€ 440,-**

166



**167**  
**Aldo Bergamini**  
Skulptur ‚Vela‘

Entwurf um 1954. Ausführung Centro Studio Pittori Arte Vetro Murano. In Form eines Segels. Überfangglas, farblos, gelb und grün, mattgeätzt. 35 x 17 x 4 cm. Bezeichnet mit zwei Papieretiketten mit handschriftlichem Vermerk: A. Bergamini bzw. Vela.

Dabei: Ausführungsskizze für den Glasmeister in Bleistift auf Pergamentpapier.

€ 1.500,-



168

**168**  
**Flavio Poli**  
Schale Modell Siderale

Entwurf 1952. Ausführung Seguso, Murano. Überfangglas, farblos und rosa mit konzentrischen Ringeinlagen in Moosgrün. 4 x 12,5 x 19 cm.

€ 500,-

**169**  
**Flavio Poli**  
Vase Modell Sommerso verde giallo

Entwurf um 1953. Ausführung Seguso, Murano. Überfangglas, farblos, gelb und grün. H. 34,5 cm.

€ 600,-

**170**  
**Flavio Poli**  
Vase Model Sommerso

Entwurf um 1955. Ausführung Seguso, Murano. Überfangglas, farblos, blau und grün. H. 25,4 cm.

€ 300,-



169



170

**171****Flavio Poli**

Vase Modell Sommerso

Entwurf um 1955. Ausführung Seguso, Murano. Überfangglas, farblos und strohgelb. H. 20,5 cm. An der Wandung bezeichnet: Herstelleretikett.

**€ 300,-**

171



173

**173****Ercole Barovier**

Vase Modell Parabolico

Entwurf 1957. Ausführung Barovier & Toso, Murano. Farbloses Glas mit aufgeschmolzenen, rechteckigen Glasplättchen in opaleszenten braunem und weißem Glas, dunkelviolett umrandet. H. 32,5 cm.

**€ 1.200,-**

172

**172****Sven Palmqvist**

Schale Modell Ravenna

Entwurf 1955. Ausführung Orrefors Glasbruk. Farbloses Glas mit quadratischem Dekor in Blau, Zwischenräume körnig orangefarben durchsetzt. H. 8,5 cm, D. 19 cm. Bez.: ORREFORS, Ravenna 14n1587 Sven Palmqvist (diamantgerissen).

Vgl. Ricke/ Gronert (Hrsg.), Glas in Schweden 1915-1960, München 1986, S. 167.

**€ 500,-**

175

**174****Tobia Scarpa**

Schale Modell Battuto

Entwurf 1959/60. Ausführung Venini, 1993. Überfangglas, farblos und grün, mattgeschliffen. Am Boden bezeichnet: venini 1993/06 (graviert). 5,2 x 12 x 62 cm.

**€ 500,-**

174

**175****Ermanno Toso**

Vase Modell Nerox

Entwurf um 1960. Ausführung Fratelli Toso, Murano. Farbloses Glas mit schwarzen irisierten Pulveraufschmelzungen und weißen Stäbchen. H. 22 cm.

**€ 800,-**



176

177

178

**176**  
**Fulvio Bianconi\***  
 Donna

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Gino Cenedese, Murano. Überfangglas, farblos und blau, irisiert. H. 33,5 cm.

€ 600,-

**177**  
**Fulvio Bianconi\***  
 Donna

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Gino Cenedese, Murano. Überfangglas, farblos und gelb, weißer und blauer Faden, irisiert. H. 33,5 cm.

€ 600,-

**178**  
**Fulvio Bianconi\***  
 Donna

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Gino Cenedese, Murano. Überfangglas, farblos und rot, weißer Faden, irisiert. H. 30 cm.

€ 600,-



179

**179**  
**Ercole Barovier**  
 Vase Modell Efeso

Entwurf 1964. Ausführung Barovier & Toso, Murano. Überfangglas, farblos mit grauen Oxid- und Blaseneinschlüssen. H. 27 cm. Am Boden bezeichnet: barovier & toso murano (graviert).

€ 440,-

**180**  
**Toni Zuccheri**  
 Große Schale Modell Vulcano

Entwurf 1970. Ausführung Veart, Murano. 25 x 40 x 42 cm. Farbloses Glas.

€ 700,-



180



181

**181**  
**Heinz Oestergaard (zugeschrieben)**  
 Zwei Glasobjekte, um 1985

H. 35,5-36,7 cm. Ausführung Salviati & Cie., Murano (zugeschrieben).  
 Polychromes Glas. Nicht bez.

€ 600,-

**183**  
**Cristiano Bianchin**  
 Hohes Deckelgefäß in dreibeinigem Stand  
 ‚Raccogliatore di Pensiero‘, 1992

Prototyp. Ausführung de Majo, Murano. Glasbläser Giuliano Rioda und Italo Ballarin. Überfangglas, farblos und violett mit Blaseneinschlüssen.  
 Deckel mit figürlicher Darstellung mit aufgeschmolzener Goldfolie. Stahlstand. H. 58 cm.

Dabei: Vom Künstler handsigniertes Zertifikat mit zahlreichen Angaben zur Herstellung und Provenienz vom 25. Oktober 1994. Farbfotografien, die den Herstellungsprozess dokumentieren. Eine auf Papier gedruckte Aufrisszeichnung, rückseitig in Bleistift datiert, betitelt und vom Künstler signiert.

€ 3.600,-



182

**182**  
**Napoleone Martinuzzi**  
 Vase Modell Deco

Entwurf 1930. Ausführung Venini, Murano, 2016. Überfangglas, farblos, rot und weiß.  
 H. 29 cm, D. 27 cm. Am Boden bezeichnet: Venini 2016 (gravirt). Herstelleretikett.

€ 500,-



183

KERAMIK



**184****KPM Berlin**

## Sechs Teller aus einem Fischservice

Um 1910. Runde Form mit leicht gewelltem Rand mit Korbrand. Ausbuchtung für die Aufnahme von Fischgräten, diese dekoriert mit der Darstellung von Fischen in feiner polychromer Malerei. Goldrand. Unterglasurblaue Zeptermarke, Pressmarken. D. je 24,5 cm. (6)

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 200,-**

184

**185****Königl. Porzellan-Manufaktur Meissen**

## Sechs Henkelbecher mit farbigen Drachen

Ausführung 20. Jahrhundert. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. H. 8,9 cm. Bez.: Schwertler (blau, unter Glasur), 55810 (geprägt), 17, 28, 108, undeutliches Jahreszeichen (geprägt), unterschiedliche Malernummern (camaieu-rot).

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 300,-**

185

**186****Königl. Porzellanmanufaktur Berlin**  
Restservice ‚Breslauer Stadtschloss‘

Ausführung vorwiegend 1913. 15 Teile. 14 tiefe Teller, Breslauer Stadtschloss, D. 24,5 cm und Sauciere, H. 10,5 x 26 x 19,5 cm. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Bez.: Zepter, Reichsapfel, Jubiläumsmarke 1763-1913, Jahresbuchstabe, meist N. Beiliegend: Kleine Terrine ehemals aus dem Besitz des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Auf dem Boden bezeichnet ‚Dem Reichspräsidenten Paul v. Hindenburg zu seinem Achtzigsten Geburtstag 2 X 1927 Die Reichsregierung‘, H. 18,5 x 26 x 20,5 cm.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 400,-**

186

**187****Paul Schley**

## Service ‚Elisabeth-Form‘, um 1915.

Ausführung KPM Berlin. Porzellan mit Goldstaffage und grauem Fondstreifen. 19-teiliges Service, bestehend aus 5 Tassen (H. 5,3 cm), 6 Untertellern (D. 15,7 cm), 6 kleinen Tellern (D. 19,5 cm), 1 Milchännchen (H. 8 cm), 1 Zuckerdose. (H. 10 cm). Unterseitig bezeichnet mit Herstellermarken und Beizeichen: Zeptermarke, roter Reichsapfel mit K.P.M., teilweise gemalt By, 1/41.

**€ 500,-**

187



188



189

**188****Porzellanmanufaktur Sèvres**

## Vase ‚Sang-de-boeuf‘, 1926

Porzellan, oxsenblutrote Laufglasur, partiell türkis, hellblau und mehrtonig violett. Glasur mit Craquelé. Gestreckt ovoide Form mit abgesetztem Hals. Fußrand mit kupferfarbener martellierter Metalleinfassung. H. 42 cm. Am Boden bezeichnet: grau-schwarze hochrechteckig gerahmte Manufakturmarke mit Datierung S/ 1926/ DN, darunter MADE IN/ FRANCE.

Porzellan. Kunst und Design 1899-1939. Vom Jugendstil zum Funktionalismus. Bestandskatalog Bd. V.2 Bröhan Museum Berlin 1996, S. 331 und S. 350, Abb. 303 (zum Vergleich).

**€ 600,-****189****Porzellanmanufaktur Sèvres**

## Vase ‚Sang-de-boeuf‘, 1930

Porzellan, oxsenblutrote Laufglasur über hellem, partiell hell türkisfarben verlaufendem Grund. Glasur mit Craquelé. Gestreckt ovoide Form mit abgesetztem Hals. Fußrand mit kupferfarbener Metalleinfassung. H. 41,5 cm. Am Boden bezeichnet: grüne Manufakturmarke S/ SEVRES/ MANUFACTURE NATIONALE mit Jahresbuchstabe C und LG 29.5.PN (geritzt).

Porzellan. Kunst und Design 1899-1939. Vom Jugendstil zum Funktionalismus. Bestandskatalog Bd. V.2 Bröhan Museum Berlin 1996, S. 350, Abb. 303 (zum Vergleich).

**€ 600,-**

190

**Salvador Dalí (1904 - 1989)**

Speise-, Kaffee- und Teeservice

,Sirenas peinadas con coral y hormiga', 1978

100teiliges, limitiertes Geschirr in Holztruhe mit Zertifikat. Ausführung: 1978, Porzellanfabrik Schirnding AG, Auflage von 1000 Exemplaren, hier Ex.Nr.600. Böden je mit grüner Stempelmarke Schirnding, Bavaria, signiert, nummeriert und bezeichnet ,Sirenas peinadas con coral y hormiga' Porzellan, weiß glasiert, auf Glasur polychrom staffliert, Goldakzente, Dekor von Salvador Dalí ,Sirenas peinadas con coral y hormiga', 12 Suppenteller tief D. ca. 23 cm, 12 Speiseteller flach D. ca. 25 cm, 12 Dessertteller flach D. ca. 19 cm, 12 Suppentassen mit Untertassen, 1 Supenterrine 2,7 Ltr., 1 Ragoutschüssel 1,55 Ltr., 2 Saucieren 0,40 Ltr. mit Untertassen, 1 Salatschüssel D. ca. 24 cm, 1 Salatschüssel D. ca. 22 cm, 12 Kompottschälchen D. ca. 14 cm, 1 Fleischplatte oval L. ca. 34 cm, 1 Fleischplatte oval L. ca. 32cm, 1 Platte rundflach D. ca. 30 cm, 1 Kaffeekanne 1,35 Ltr., 1 Teekanne 1,05 Ltr., 2 Zuckerdosen 0,30 Ltr., 2 Milchgießer 0,16 Ltr., 1 Teewärmer, 12 Kaffeetassen mit Untertassen, 12 Teetassen mit Untertassen, neuwertig.

€ 3.000,-





191

**191**  
**Henry van de Velde**  
Vase

Entwurf 1902. Ausführung Merkelbach & Wick. Steinzeug, blaue, kupferfarbene ausblühende Kristallglasur über Grün. H. 22 cm. Boden bez.: WESTERWÄLDER NEUKERAMIK, weitere, undeutliche Prägung.

€ 1.200,-

**192**  
**Henry van de Velde**  
Henkelvase

Entwurf um 1904. Ausführung Reinhold Hanke, Höhr. Grau salzglasirtes Steinzeug mit kobaltblau ausgelegtem Prägedekor. H. 16 cm. Bez.: 2056 B (geprägt).

Pecher (Hrsg.), Henry van de Velde, Bd. 1, München 1981, S. 184 (auch: Ausst.-Kat. Reinhold und August Hanke, Höhr-Grenzhausen 1987, Abb. 180), Nr. 4219, S. 191, Reproduktion einer Abb. aus: Keramische Monatshefte März 1907.

€ 2.000,-



192



193

**193**  
**Bernhard Hoetger**  
Große Keramikkatze

Entwurf um 1923. Majolika, dunkelbraun glasiert. H. 28,5 x 20,5 x 14 cm. Nicht bezeichnet.

Ein Exemplar im Museum Käseglocke in Worpswede.

€ 700,-



194

**194**  
**Pinon Heuzé**  
Balustervase

Entwurf um 1928. Steingut, taubenblau glasiert, an der Schulter umlaufender Ring mit floralem Dekor in Schwarz auf Gold. Mündung und Standzone versilbert. H. 37,7 cm. Ausführung: Jaget & Pinon, Tours. Schulter sign.: PINON HEUZÉ (schwarz). Boden: Manufakturmarke, 242 (schwarz). Beiliegend: brüniertes Stand aus Bronze, wohl 19. Jahrhundert.

€ 800,-

195

**Fulvio Bianconi**

Wandteller, 1959

Oval. Steingut, partiell glasiert mit polychromer Malerei, figürliche Darstellungen in umlaufenden Kartuschen, mittig weiblicher Akt. 7 x 56 x 52 cm. An der Unterseite signiert, datiert und mit Widmung: Bianconi, 1959 A Bruna (gemalt).

€ 5.000,-



195

196

**Marcello Fantoni**

Vase, 1950er Jahre

Steingut. Vase mit rundem Stand, schmalen Hals und dreifach gedrückter Mündung. Ausgestaltet mit polychromen Farbfeldern. H. 28 cm. Unterseitig bezeichnet mit Herstellermarke und Signatur: Fantoni ITALY.

€ 500,-



196

197

**Suzanne Ramié**

Kanne, um 1945

Steingut, gelbe, dunkelbraun ausblühende Glasur. H. 27 cm. Boden bezeichnet: Werkstattmarke MADOURA PLEIN FEU (geprägt).

€ 850,-

Die an der École des Beaux-Arts in Lyon ausgebildete Suzanne Ramié erwarb mit ihrem Mann Georges Ramié eine stillgelegte Keramikmanufaktur in Vallauris, die sie unter dem Namen Madoura führten. Madoura, das Akronym für 'Maison Douly Ramié', wurde 1938 eröffnet und ist heute ganz besonders als Hersteller der Keramiken von Pablo Picasso bekannt. Suzanne Ramié, geborene Douly, lernte die Zubereitung von Keramikglasuren von dem alleingesessenen Vallauriser Keramiker Jean-Baptiste Chiapello und gehört zu den zentralen Künstlerpersönlichkeiten rund um die avantgardistische Keramik der Nachkriegszeit. Ramié verband die Ästhetik von traditioneller Gebrauchskeramik der Provence mit einer modernen zeittypischen Formensprache. 1948 begann die enge Zusammenarbeit mit Pablo Picasso, der unter anderem Formentwürfe von Suzanne Ramié verwendete.



197



198

**198****Georges Jouve**

Krug, um 1955

Keramik, schwarz glasiert. H. 29,2 cm. Bezeichnet am Boden: Künstlersignet, Jouve (geritzt).

**€ 3.800,-**

199

**199****Roger Capron**

Likörfflasche, um 1960

Steingut, weiß glasiert. Unter- und Aufglasurbemalung. Korkstopfen. H. 31 cm. Unterseite bezeichnet: CAPRON VALLAURS (gemalt).

**€ 400,-****200****Dominique Pouchain**

Majolikafigur ‚Pferd‘

Entwurf: 1990er Jahre. Majolika, matt anthrazitgrau glasiert. H. 35 cm. Bez.: Atelier Pouchain (geprägt).

**€ 400,-**

200



201

**201****Ruth Duckworth\***

Flache Vase mit Rippen

Steinzeug. Rechteckige Schauseite, rund durchbrochen mit innenliegenden, senkrecht angelegten Keramik-Elementen, Rückseite gerundet. 19,5 x 15,8 x 4,5 cm.

**€ 1.000,-**

202

**202****Ruth Duckworth\***

Fußschale

Keramik. Ovaler Korpus mit diagonal verlaufendem Streifendekor auf schmalem Fuß mit rundem Stand. Farbige aneinandergelagte Keramikstreifen in Beige, Grün, Braun, Grau und Schwarz. 15 x 15 x 12 cm.

**€ 800,-**



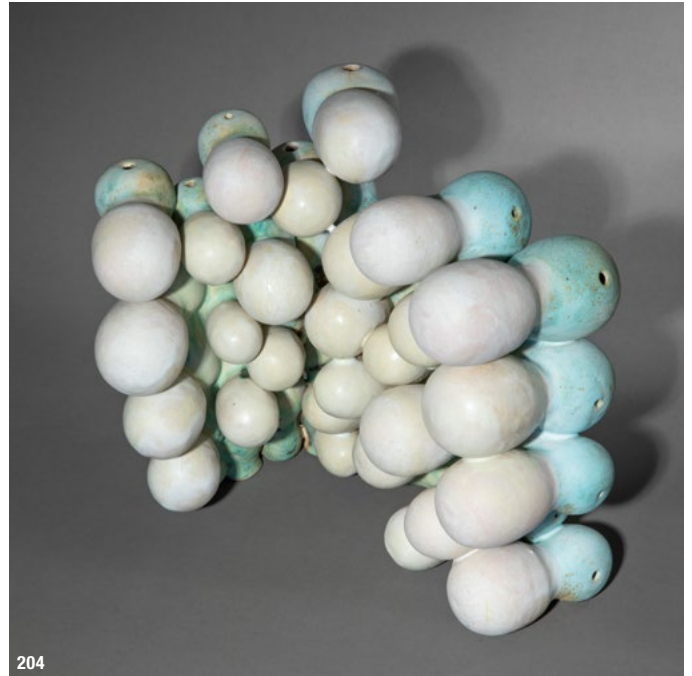
203

Die deutsche Keramikerin Beate Kuhn gehört zu den prägenden Persönlichkeiten der modernen Keramikunst. Ihr Werk bewegt sich zwischen freier Plastik und Gefäßform und zeichnet sich durch eine unverwechselbare Verbindung von archaischer Anmutung und zeitgenössischer Abstraktion aus. Kuhns Arbeiten entstehen meist in seriellen Prozessen: Einzelne, oft gedrehte oder frei aufgebaute Elemente werden zusammengesetzt, gestapelt oder rhythmisch angeordnet. Dabei entstehen fragile, zugleich kraftvolle Gebilde, die an organische Strukturen, architektonische Formen oder sogar an Landschaften erinnern. Charakteristisch ist ihre reduzierte Farbpalette, häufig in erdigen Tönen, die den skulpturalen Charakter ihrer Keramiken betont. Im Zentrum ihres Schaffens steht weniger das funktionale Gefäß als vielmehr die Erforschung von Form, Rhythmus und Balance.

**203****Beate Kuhn\***

Röhrenobjekt

Steinzeug, polychrom matt glasiert. 30,5 x 35 x 21,5 cm. Nicht bez.

**€ 800,-**

204

**204****Beate Kuhn\***

Plastik

Steinzeug. Glasur mattweiß über sandfarben bis blass Türkis, partiell sandfarben durchscheinend, stellenweise hellbraun gesprenkelt. 28 x 29 x 24 cm. Nicht bez.

**€ 800,-**

205

**205****Beate Kuhn\***

Schalenobjekt

Steinzeug, mattweiß und rosafarben glasiert. 21,5 x 46 x 29 cm. Bez.: Künstlersignet.

Zur Wandbefestigung an zwei Metallschrauben.

**€ 800,-**

**206**

**Karl Scheid**

Drei Vasen

2004, 2006, 2007. Steinzeug bzw. Porzellan, matt brombeer- und blauviolett glasiert. H. 17 cm, H. 22,3 cm, H. 23,5 cm. Je bez.: Künstlersignet mit Jahresangaben (geprägt).

€ 500,-



**207**

**Ursula Scheid**

„Haus“

2004. Steinzeug, matt glasiert. H. 15,5 x 19 x 13 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet 04 (geprägt).

€ 500,-



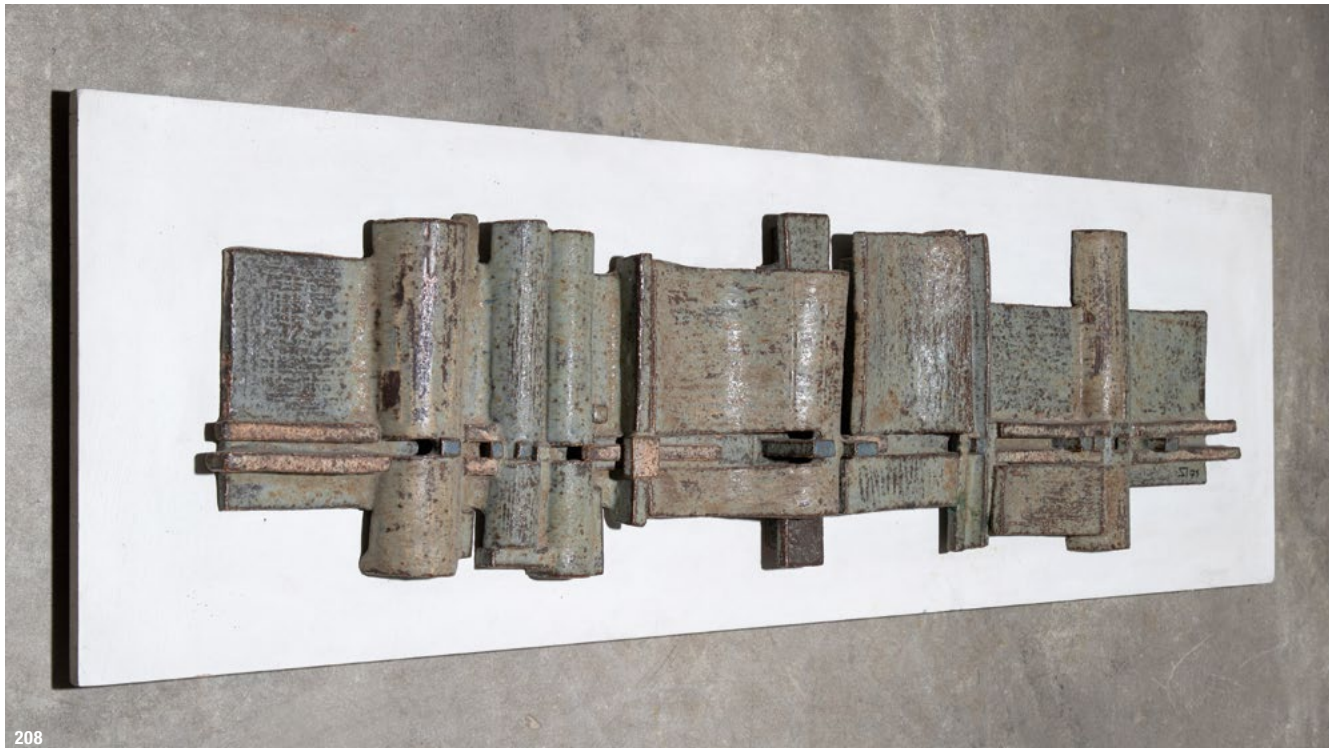
**208**

**Robert Sturm**

Großes Wandrelief, 1971

Steinzeug, Oxidglasur in Braun- und Grautönen. Auf weiß lackierte Holzplatte montiert. 40 x 125 cm. Sign. u. dat. St. 71.

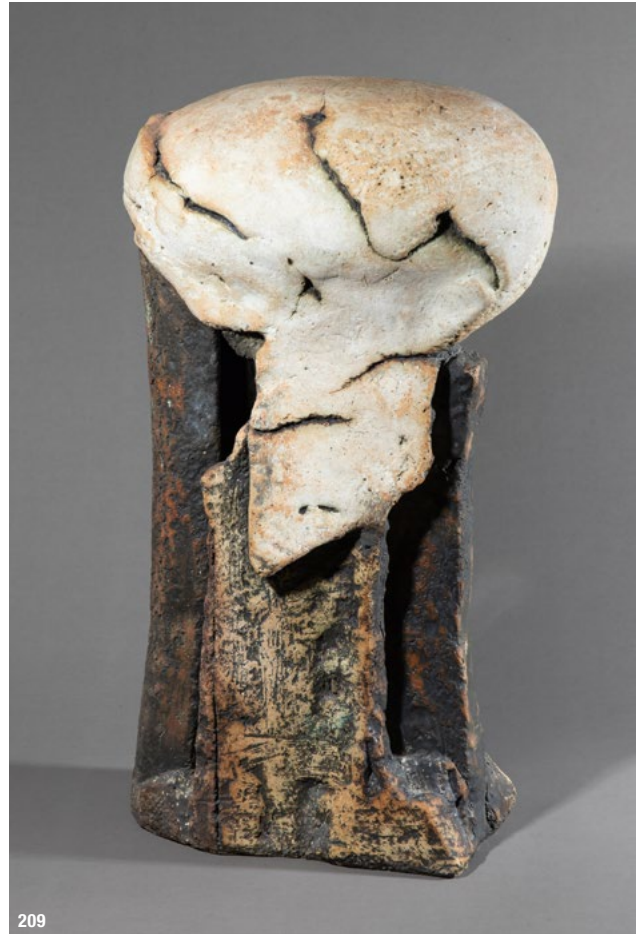
€ 800,-



**209****Robert Sturm**

Kopf, 1986

Steinzeug, teilweise Oxidglasur in Braun- und Anthrazit-tönen. H. 49,5 cm. Boden sign. u. dat. St. 86 (schwarz, handschriftlich).

**€ 600,-**

209

**210****Robert Sturm**

Wandrelief, um 1971

Steinzeug, Oxidglasur in Braun-, Beige und Grautönen. Auf Aluminiumrahmen mit Spanplatte montiert. 23 x 122 cm. Nicht bez.

**€ 800,-**

210



211

**211**  
**John Ward**  
 Schale

Keramik. Weiß und grün glasiert mit Streifendekor. 17,5 x 22 x 18 cm.  
 Unterseitig bezeichnet mit Künstlersignet.

€ 2.200,-



212

**212**  
**John Ward**  
 Vase

Keramik. weiß und grün glasiert mit Streifendekor, zur Öffnung leicht  
 rötlich-bräunlicher Verlauf, schwarze Innenglasur. 17 x 15 x 12 cm.  
 Unterseitig bezeichnet mit Künstlersignet.

€ 2.200,-

**213****Masamichi Yoshikawa**

Schale ‚Kayho‘

Porzellan, weiß, glasiert, lasierende, Seladonglasur (Seihakujii). Unterseite mit Zeichnung in Anthrazitgrau und Rotbraun. 13,5 x 19,5 x 20 cm. Nicht bezeichnet.

€ 800,-



213



214

**214****Masamichi Yoshikawa**

Vase ‚Kayho‘

Porzellan, weiß, glasiert, lasierende, Seladonglasur (Seihakujii). Unterseite mit Zeichnung in Anthrazitgrau und Rotbraun. 15 x 15,3 x 15,7 cm. Nicht bezeichnet.

€ 800,-



215

**215****Masamichi Yoshikawa**

Vase ‚Kayho‘

Porzellan, weiß, glasiert, lasierende, Seladonglasur (Seihakujii). Unterseite mit Zeichnung in Anthrazitgrau und Rotbraun. 19 x 13,5 x 14 cm. Nicht bezeichnet.

€ 800,-

SKULPTUREN  
KUNST



**216****Carrier-Belleuse, Albert-Ernest  
(1824 - 1887)**

Chryselephantin-Figur ‚Liseuse‘

Entwurf um 1875. Junge Frau in festlichem Renaissance-Kostüm, ein offenes Buch in den Händen haltend. Bronze, Elfenbein. H. 41 cm. Plinthe sign.: A. Carrier-Belleuse. Sockel mit Plakette: LISEUSE Par Carrier-Belleuse (Grand Prix du Salon).

Catley, Art Déco and other Figures, Woodbridge 1998, S. 60.

**€ 1.000,-**

216

**218****Franz Xaver Bergmann  
(1861 - 1936)**

Konvolut: 2 große und 2 kleine gesattelte Pferde, 1900-1911

Bronze, kalt bemalt. H. 31,5 x 33 x 12 cm / H. 31 x 32 x 12,5 cm (je mit Sockeln) / H. 10,5 x 12 x 2,5 cm / H. 8 x 9,5 x 2 cm. Sockel des größten Pferdes bez.: Werkstattmarke GESCHÜTZT 03281; 2. Pferd mit Bezeichnung am Sockel: I. AUSTRIA-Preis FREUDENAU 23.10.1911.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 1.000,-**

218

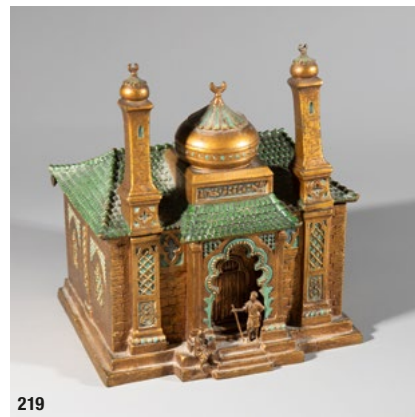
**217****Gustave van Vaerenbergh  
(1873 - 1927)**

Alabasterbüste einer jungen Frau

Entwurf um 1910. Bronze, Alabaster. H. 25 cm. Rücken sign.: G. V. Vaerenbergh, 1458 (bossiert). Weißer Marmorsockel.

**€ 600,-**

217



219

**219****Franz Xaver Bergmann (1861 - 1936)  
Schatulle ‚Moschee‘, um 1900**

Bronze, kalt bemalt, innen Mahagoni. 16,5 x 14,9 x 12,5 cm. Bez.: Werkstattmarke, Nam Greb (geprägt).

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**

**220****Fritz Klimsch\* (1870 - 1960)**

„Beschaulichkeit“, 1924

Bronze. H. 32 cm. Signatur auf der linken Fußsohle: FK im Ligatur. Ebendort Gießertempel: H. NOACK BERLIN.

Abb. Seite 121. Beschreibung Seite 359 in Hermann Braun. FRITZ KLIMSCH. Eine Dokumentation: Kunsthaus am Museum. Carola Van Ham. Köln.

Herman Braun. Fritz Klimsch. Werke S. 51, Nr. 17, Abb. S. 50.

**€ 8.000,-**

*Der Bildhauer Fritz Klimsch (1870–1960) zählt zu den bedeutenden Vertretern der deutschen Plastik des frühen 20. Jahrhunderts. Bekannt wurde er vor allem durch seine fein modellierten weiblichen Akte, die eine idealisierte, zeitlose Schönheit verkörpern. Klimschs Stil ist geprägt von klassischer Harmonie, ruhiger Geschlossenheit und einer sensiblen Behandlung der Oberfläche, die seine Figuren zugleich lebendig und entrückt erscheinen lässt.*

220

**221****Heinz Weddig (1870 - 1946)**

Bronzefigur

„Jüngling auf Schildkröte“

1906. Bronze, braun patiniert. H. 38,7 cm.

Schildkrötenpanzer sign.: H. Weddig 06 (bossiert).

**€ 460,-**

221



222

**222****Ewald Mataré\* (1887 - 1965)**

Mondsichelmadonna mit Kind, 1943

Eisen. Brünieret. D. 19,5, H. 0,5 cm.

Schilling, Sabine Maja (Hrsg.): Ewald Mataré - Das plastische Werk, Werkverzeichnis, Köln 2020, WVZ.-Nr. 302.

**€ 400,-**

**223****unbekannter Künstler (Schule von Zakopane)**

Ohne Titel, Sitzender Affe (Mandrill), 1954

Holzskulptur. H. 16,5 cm. Unter Sockel bezeichnet: GW 301/33 (Schwarzer Textilstift) und PSC PTD (gestanzt). Außerdem unleserlich signiert und datiert: 54 (Bleistift).

**€ 2.800,-**

Die „Schule von Zakopane“ bezeichnet eine einflussreiche Strömung der polnischen Kunst und Architektur um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert. Benannt nach dem Bergort Zakopane am Fuß der Tatra, verband sie regionale Handwerkstraditionen mit modernen künstlerischen Ideen. Charakteristisch sind dekorative Holzarchitektur, ornamentale Schnitzereien und Motive aus der Volkskultur der Goralen. Besonders in der Architektur entwickelte sich ein unverwechselbarer Stil, der nationale Identität und Naturverbundenheit zum Ausdruck bringt. Die Schule von Zakopane gilt heute als bedeutendes Beispiel für die Suche nach einer eigenständigen, „polnischen“ Formensprache in Kunst und Design.



223

**224****Hans (Jean) Arp (1886 - 1966)**

,Homme vu par une fleur', 1958

Aus einer Auflage von rund 400 Exemplare. Herausgegeben im Auftrag des Künstlers von L'Association Sans But Lucratif als Gabe an die Unterstützer der Ausstellung ‚50 ans d'art modern‘ auf der Weltausstellung Brüssel 1958. Bronze, poliert. Ca. 10,5 x 5 x 11,5 cm.

Arp, Hagenbach 171.

**€ 4.000,-**

Hans (Jean) Arp zählt zu den zentralen Figuren des Dadaismus und des Surrealismus. Sein Werk zeichnet sich durch organische Formen, Zufallstechniken und eine poetische Bildsprache aus, die sich bewusst von traditionellen künstlerischen Ordnungen löst. Arp verstand Kunst als einen Prozess, der sich zwischen Natur, Intuition und Spiel entfaltet.

Die Skulptur *Homme vu par une fleur* (dt. etwa: „Mensch geht durch eine Blume“) ist ein charakteristisches Beispiel für Arps biomorphe Formensprache. Weiche, fließende Konturen verbinden menschliche und pflanzliche Elemente zu einer Einheit, die sich eindeutigen Zuschreibungen entzieht. Die Arbeit evoziert Bewegung und Transformation und lädt dazu ein, über die Beziehung zwischen Mensch und Natur nachzudenken. Arps reduzierte, zugleich sinnliche Formensprache verleiht der Skulptur eine zeitlose, beinahe meditative Qualität.



224

**225**

**Paweł Szczerba (1923)**

Skulptur ‚Nike‘ Modell 1959

Holz. H. 39 cm. Rückseitig auf der Plinthe signiert: P. SZCERBA (geritzt).

€ 800,-



225

**226**

**Erich Bödeker**

(1904 - 1971)

Holzskulptur ‚Frau mit Kind‘,  
1965

Holzskulptur, teilweise farbig gefasst,  
auf Holzplinthe. H. 94 cm (Gesamthöhe).  
Umlaufend auf der Plinthe signiert und mit  
Widmung: E. Bödeker Herzl. Glückwunsch  
Erb 1965 (Dispersion).

WVZ Dallmeier/Haack/Pöschel/Schober  
A17.

€ 900,-



226

**228**

**Jürgen LIT Fischer\***

(1941 - 2005)

Ohne Titel (Feuerlinse), 1969

Konvexe, halbtransparente Glaslinse, Glüh-  
birne im Metallrahmen auf Acrylglasgestell,  
elektrifiziert. 50 x 44 x 20 cm. Aus einer  
Auflage von 20 Exemplaren.

€ 1.200,-



228



227

**227**

**Allen Jones\* (1937)**

Unikat/Prototyp ‚Chest‘, circa 1968

Relief aus Kunststoff (Plexigum), rückseitig bedruckt und  
versiegelt. 37 x 25,7 x 12,5 cm. Vorabexemplar zu Chest -  
Edition xartcollection (Zürich).

Provenienz: Bestätigt durch Galerie Zähringer, Zürich und  
dort erworben.

€ 500,-



229

**229****Gerlinde Beck (1930 - 2006)**

Ohne Titel, (Abstrakte Skulptur), 1969

Skulptur Volumen (Stahl) auf Plexiglassockel. 47 cm. Ed. 9/10.  
Unterseitig signiert, datiert und nummeriert: Beck / 1969 / 10/9.**€ 500,-**

230

**230****Roberto Cordone\* (1941)**

Skulptur ‚Componibili mini‘, circa 1969

Weißer Polyurethan Baydur®, Gelcoat. H. 57 cm, D. 62 cm.  
An einem Element signiert: R. Cordone (silberner Faserstift).  
Für Bayer AG, Leverkusen.**€ 500,-**

231

**231****Miguel Berrocal\* (1933 - 2006)**

Skulptur ‚Torero. Homage to the Niño de la Palma‘ (Opus 116), 1972

Poliertes Messing (zerlegbar in 18 Elemente).  
26 x 21 x 20 cm (mit Sockel). Am Sockel Copyright-  
stempel und signiert: berrocal sowie nummeriert:  
1891/2000 (gestempelt). Exemplar 1891 von 2000  
Exemplaren.**€ 1.500,-****232****Thilo Maatsch (1900 - 1983)**Skulptur Ohne Titel,  
wohl 2. Hälfte 20. Jh.Holz, Stein. 170,5 x 18 x 9 cm.  
Provenienz: Privatsammlung Worpsswede.**€ 600,-**

232



233

**233**  
**François Colette (1936 - 2024)**

Mobile, 1975

Verchromter Stahl. H. 54,5 cm. An einer Plakette monogrammiert und datiert: FC (19)75 (gestempelt).

€ 800,-



235

**235**  
**Rainer Kriester (1935 - 2002)**

Skulptur ‚Kleiner Verschnürter Kopf II‘, 1978

Bronze, dunkelbraun patiniert. 21 x 9 x 14 cm. In der Bronze bezeichnet, signiert und datiert: e.a. (für épreuve d'artiste), Kriester, (19)78 (schwarzer Faserstift). EA-Exemplar neben einer Edition von IV Exemplaren; verso Gießerstempel GIESSEREI ZIMMER.

€ 1.200,-

**234**  
**Herbert Hamak\* (1952)**

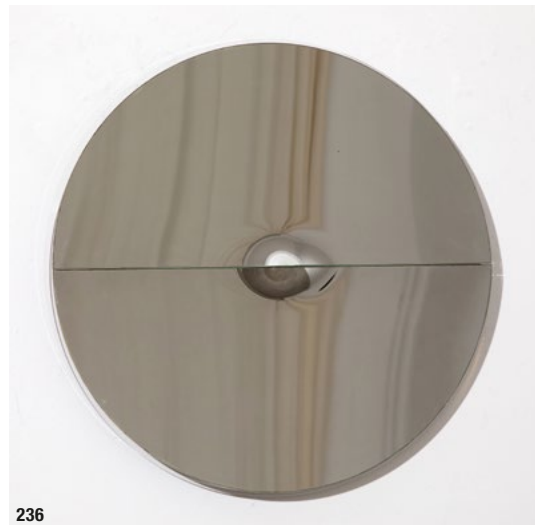
Organisches Kunstwerk, 2. Hälfte 20. Jh.

Dreiteilige Skulptur aus Knochen, Muscheln, Verbandmaterial, Bindfaden, Klebereste und Pflanzenhüllen, in dreiteiligem Holzobjektkasten. 31 x 24 cm (Kasten). Verso auf dem Objektkasten unleserlich bezeichnet und signiert: Hamak (Bleistift).

€ 500,-



234



236

**236**  
**Victor Bonato\* (1934 - 2019)**

Glasspiegel-Verformung ‚Geteilte Konvexstörung‘, 1980

Zweiteiliger verformter Spiegel, Plexiglas, Holz. D. 59 cm. Verso auf einem Klebeetikett u.a. als Künstlerexemplar bezeichnet (schwarzer Finelliner).

Provenienz: Privatsammlung Köln; Erworben 1980 Galerie Iris Eckert, Sylt.

€ 600,-

**237****Georg Ettl\* (1940 - 2014)**

,Knickkopf', 1987

Sandgestrahlte Granitplatte. 88 x 114 x 2 cm.

Vgl. Sammlung Pieper, Mönchengladbach.

**€ 800,-**

237



238

**238****Helge Leiberg (1954)**

Weiter Keramikteller, 1990

Steingut, mattweiß und schwarz glasiert mit erotischem Motiv.  
D. 46 cm. Auf der Unterseite signiert und datiert: Leiberg (19)90  
(Unterglasur).**€ 600,-**

239

**239****Otmar Alt (1940)**2 Glasfiguren ,Mister Max' und  
1 Glasfigur ,Miss Minnie', ca. 1990Farbloses Glas, polychrome Aufschmelzung und  
Überfänge. H. 25,5 bis H. 29,5 cm. Je signiert: O. Alt  
(geritzt) und je ein Exemplar von 99 Exemplaren.**€ 460,-****240****Otmar Alt (1940)**3 Glasfiguren ,Blütensänger',  
,Rübennase' und Unbekannte Figur,  
ca. 1990Farbloses Glas, polychrome Aufschmelzung und Über-  
fänge. Je H. 29,5 cm. Je unten signiert: O. Alt (geritzt)  
und je ein Exemplar von 99 Exemplaren.**€ 460,-**

240

**241****Otmar Alt (1940)**3 Glasfiguren ,Fräulein vom  
Mond', ,Blauschnabler mit  
Blume', ,Merlin mit roter  
Nase', 1989/1990Farbloses Glas, polychrome Aufschmelzung  
und Überfänge. H. 28,5 bis 38,5 cm. Je  
signiert: O. Alt (geritzt) und je ein Exemplar  
von 99 Exemplaren.**€ 460,-**

241



242

**242****Jana Grzimek (1964)**

,Der fragmentierte Mensch und das Tier', um 1990

Gips, polychrom bemalt und tw. bedruckt, auf Holzsockel montiert. H. 164 cm (mit Sockel).

**€ 950,-**

*Jana Grzimek ist eine deutsche Bildhauerin, geboren 1964 in Berlin und Tochter des Künstlers Waldemar Grzimek. In ihrem Werk verbindet sie klassische Bildhauerei mit keramischen Techniken und schafft ausdrucksstarke Skulpturen sowie farbig gestaltete Gefäßformen. Ihre Arbeiten kreisen häufig um die menschliche Figur, die sie in eindringlicher und zugleich eigenwilliger Weise interpretiert.*



243

**243****Michael Schwarze\* (1939)**

Skulptur ,Kleine Verhandlung', 1990er Jahre

Bronze, goldbraun patiniert. 28 x 18 x 16 cm. Unten an der Seite Künstlersignet: MS, nummeriert: 10/12 (gestempelt) sowie Giesserstempel: GUSS PFEIFER. Exemplar 10 von 12 Exemplaren.

**€ 700,-****244****Markus Lüpertz\* (1941)**

Paar Buchstützen ,Dithyramben', 1993

Bronze kalt bemalt. 18 cm. 578/900.

Provenienz: Nachlass der Industriellen und Olympiasiegerin im Dressurreiten Gabriela Grillo.

**€ 600,-**

244



245

**245**  
**Thomas Virnich\* (1957)**  
 ‚Zwei Felsen‘, 1993

Ton, Farbe, Bleistift, Mörtel und Kiefernholzkiste. 19 x 30 x 19 cm bzw. 17 x 25 x 16 cm (Kiste 28,5 x 59,5 x 34,5 cm). Innenseitig in Holzkiste bezeichnet und nummeriert: Zwei Felsen 12/14 (Bleistift). Exemplar 12/14, hrsg. Kunstverein Region Heinsberg und Norbert Schmalen, Dierdorf.

WVZ der Unikat-Multiples, Nr. 39.

€ 1.800,-

**246**  
**Ottmar Hörl (1950)**  
 Besenstück, 1997

6 gelbe Besen auf Aluminiumplatte. 50 x 50 x 10 cm. Verso signiert und datiert: O. Hörl (19)97 (schwarzer Faserstift).

€ 400,-



246

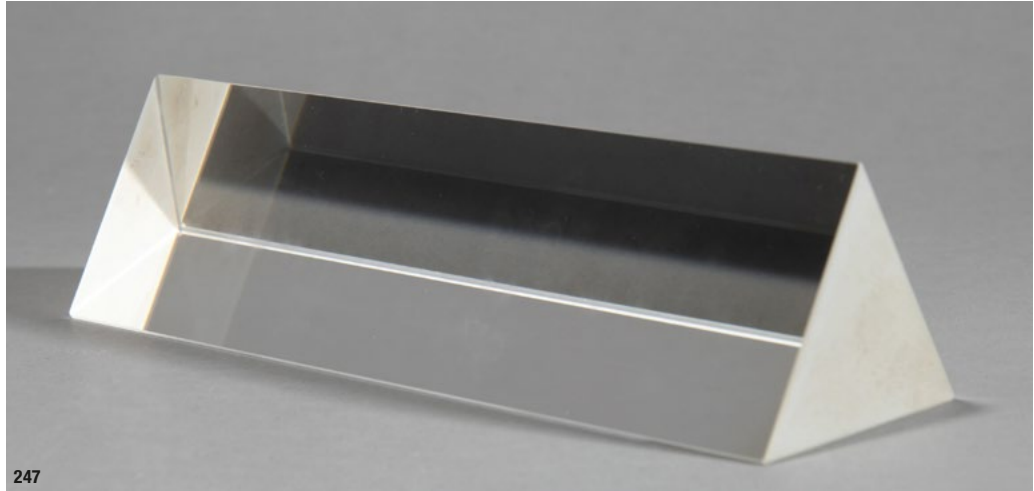
**247**

**Gerhard Richter\* (1932)**

‚Prisma‘, 2002

Skulptur. Technik: Glasprisma in originaler Leinenschatulle. 16 x 5 x 4 cm. Signiert und nummeriert im Innern der Schatulle. Herausgeber: Deutsche Guggenheim, Berlin (Hrsg.). Exemplar: 21/80.

€ 1.600,-



247



248

**248**

**Heinz-Günter Prager\* (1944 - 2025)**

Skulptur, Ohne Titel, 2003

Bronze, dunkelbraun patiniert. 22,5 x 15 x 14 cm. In der Bronze signiert, nummeriert und datiert: Prager 2/3 03.2003 (ins Negativ geritzt). Exemplar 2 von 3 Exemplaren.

€ 800,-

**249**

**Stephan Balkenhol\* (1957)**

‚Standing Woman‘, 2008

Antimon-Hartbleiguss auf Metallsockel. Ca. 31,5 x 10 x 15 cm. Auf der Unterseite der Plinthe bezeichnet und datiert: griffelkunst 2008 St. Balkenhol 868 (gestempelt).

Herausgegeben von der Griffelkunst-Vereinigung, Hamburg.

€ 1.000,-



249



**250**  
**Adolf Luther\* (1912 - 1990)**  
 Hängende Linse

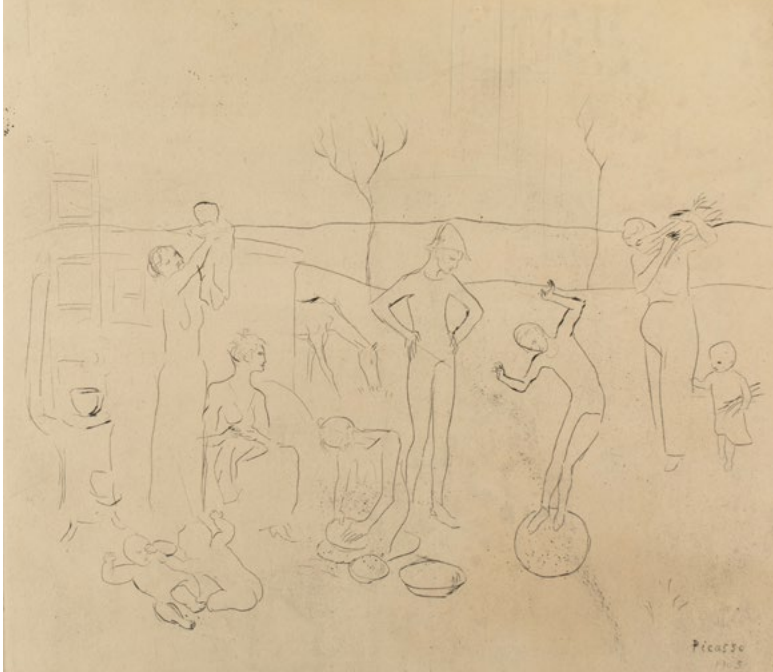
Halbtransparente Spiegelglaslinse, konvex gewölbt, Acrylglas, Hartplastikrahmen. D. 50 cm. Im Werksverzeichnis der Adolf Luther Stiftung Krefeld unter der Nummer LSO 70 007 zu finden.

Zertifikat der Adolf Luther Stiftung liegt vor.

€ 2.800,-

*Der deutsche Künstler Adolf Luther zählt zu den bedeutenden Vertretern der Licht- und Objektkunst. Im Zentrum seines Schaffens steht nicht das klassische Kunstobjekt, sondern das Phänomen des Lichts selbst, das er als gestaltendes Material begreift.*

*Seine sogenannten „Hängenden Linsen“ bestehen aus transparenten Glas- oder Kunststoffelementen, die frei im Raum installiert sind. Diese Linsen bündeln, brechen und vervielfältigen das einfallende Licht, sodass sich je nach Standort des Betrachters ständig neue visuelle Eindrücke ergeben. Die Werke sind damit weniger statisch als vielmehr prozesshaft und verändern sich fortlaufend durch Bewegung, Perspektive und Umgebungslicht.*



251

**Pablo Picasso\* (1881 - 1973)**  
 ‚Les Saltimbanques‘, 1905

Kaltnadelradierung. In der Platte unten rechts signiert und datiert: Picasso 1905. Abbildungsgröße 28,6 x 32,8 cm, Blattgröße: 51 x 66 cm. Klarer Druck mit leicht gewisstem Plattenton auf Velin von Van Geldern Zonen mit Wasserzeichen. Eines von 250 Exemplaren. Blatt 7 der Folge ‚Saltimbanques‘. Gedruckt von Louis Fort. Herausgegeben von der Edition Vollard, Paris 1913. Bloch 7. Geiser Baer 9 II b (von II c).

Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Privatsammlung Köln; Erworben 1981 in der Galerie Pels-Leusden Berlin.

Das Blatt stammt aus der Serie von fünfzehn Radierungen, die Picasso in den Jahren 1904/05 geschaffen hat. Vierzehn von diesen Radierungen - das Blatt Nummer elf ‚La famille des Saltimbanques‘ wurde vom Künstler verworfen und nicht verlegt - sind 1913 vom Kunsthändler Ambroise Vollard in einer Auflage von 250 Abzügen auf Van Geldern Zonen und 27 oder 29 Abzügen auf altem Japan herausgegeben worden.

Die Blätter sind so gut wie nie signiert worden. Es gibt lediglich einzelne Dedikations-Exemplare, die meist von der unverstählten Platte abgezogen wurden.

€ 4.000,-

251

252

**Pablo Picasso\* (1881 -1973)**  
 ‚Dormeuse et Sculptures‘, 1933

Radierung auf chamoisfarbenem Maschinenbütten. Abbildungsgröße 26,5 x 19,5 cm, Blattgröße 41,5 x 31 cm. Signiert unten rechts in der Platte: Picasso sowie unten links in Bleistift nummeriert: 33/50. Eines von 50 nummerierten Exemplaren des letzten und endgültigen Zustands von 1961. Unter Glas und Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Privatsammlung Köln.

€ 4.000,-

Atelierszenen finden sich häufig im Werk Pablo Picassos. Mit dem Maler oder Bildhauer, dem Modell, mit Skulpturen oder wie im vorliegenden Blatt nur mit dem Modell und zwei bildhauerischen Werken, einer Sitzenden und einem Kopf auf der Stele. Das lebende nackte Modell liegt träumend auf einem Sofa hinter der weiblichen Ur- oder Mutterfigur und schafft mit Körper und Armen die Verbindung zwischen den beiden Skulpturen. Auch der Künstler selbst ist imaginär anwesend: In dem bekränzten Kopf ist sein verstecktes und mit Lorbeer bekränztes Bildnis zu erkennen.



252



253

**253****Pablo Picasso\* (1881 - 1973)**

,Bacchanale', 1955

Farbaquatinta. Radierung nach einem Original von Pablo Picasso. Bildausschnitt 47 x 56 cm. Blattgröße 56 x 76 cm. Exemplar aus einer Auflage von 300. Auf chamoisfarbenem Velin von BFK Rives (mit Wasserzeichen). Unten links mit Bleistift nummeriert: 96/300 und unten rechts signiert: Picasso. Herausgegeben von Atelier Crommelynck, Paris (mit Trockenstempel). Unter Glas und Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Privatsammlung Köln; Erworben 1968 in der Galerie Claus Linke Düsseldorf.

**€ 4.000,-**

*Das mediterrane Leben spielte stets eine große Rolle in Picassos künstlerischem Schaffen. Faune, bukolische Feste und Bacchanalien zählten zu den bevorzugten Motiven, welche die Lebens- und Sinnesfreude des Künstlers am besten widerspiegeln. Dennoch ist die Stimmung im vorliegenden Blatt deutlich anders. Statt miteinander zu agieren, scheinen die Figuren ganz in ihre eigenen Gedanken versunken. Picasso schildert in dieser idealen Darstellung einen südlichen Nachmittag, wobei antike und zeitgenössische Elemente miteinander verschmelzen. Das Motiv erinnert an die klassische Ikonographie der drei Alter des Menschen, ein Thema mit dem sich Picasso seinerzeit verstärkt künstlerisch auseinandersetzte. Seither können seine Darstellungen von Männern oft als Selbstportraits gelesen werden. Innerhalb dieses Kontexts malte Picasso im Juni 1956 die Gouache ‚Le repos du faune‘, welche als Vorbild für das vorliegende Blatt diente. Der differenzierte Einsatz von Licht und Schatten erzeugt hier zudem eine besonders ausgewogene Komposition von harmonischer Stimmung.*



254

**254****Pablo Picasso\* (1881 - 1973) (nach)****„Suite Vollard“, 1992**

Mappenwerk im Leinenschuber 47 x 34 x 6,7 cm. Reproduktionen auf handgeschöpftem Papier der einhundert druckgraphischen Blätter Picassos, die auf Anregung des Kunsthändlers Ambroise Vollard entstanden. Exemplar 130 aus einer Auflage von 300. Jedes Blatt 32,4 x 45 cm. Hergestellt im Grain Screen-Modus, der hohe Originalnähe erreicht. Herausgegeben vom Städtischen Museum Mülheim an der Ruhr in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis des Museums. Gesamtherstellung: Plitt Druck und Verlag GmbH, Oberhausen.

**€ 3.400,-**

**255****Pablo Picasso\* (1881- 1973)**

Krug ‚Picador‘, 1952

Keramik, glasiert. Aus einer Auflage von 500 Exemplaren. Ausführung: Edition Madoura, Vallauris. 13 x 11 x 7,5 cm. Unterseite bezeichnet: EDITION PICASSO MADOURA (gemalt).

Picasso-Katalog der Keramikarbeiten, veröffentlicht 1947 - 1971 von Alain Ramié, Madoura, 1988, unter der Referenznummer 162.

**€ 4.000,-**

255

**256****Pablo Picasso\* (1881 - 1973)**

Teller aus dem Service ‚Visage Noir‘, 1948

Weißer Steingutscherben, mit farbiger Engobe und Glasur. D. 24 cm. Auf der Unterseite bezeichnet: L (gemalt) und zwei Editionsstempel: MADOURA PLEIN FEU / EDITION PICASSO. Eines von 100 Exemplaren.

**€ 5.000,-**

256

**257**

**Marc Chagall\* (1887 - 1985)**

‚Paradis‘, 1958/59

Farblithografie auf ARCHES. 37 x 27 cm (52 x 38 cm). Tériade Éditeur, Paris (Hrsg.). Unten rechts in Bleistift signiert: Marc Chagall und unten links nummeriert: 16/50.

Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Blatt aus einer Suite von 24 Farblithografien zu ‚Dessins pour la Bible‘.

Provenienz: Privatsammlung Nordrhein-Westfalen.

**€ 3.000,-**



257



258

**258**

**Georges Braque (1882 - 1963)**

‚Théière et Fruits‘, circa 1950

Farbgrafik (wohl Collotype). 34,5 x 64,5 cm. Unten links nummeriert: 13/150, unten rechts signiert: G. Braque (Bleistift). Exemplar 13 von 150 Exemplaren. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**



259

**259**

**Georges Braque (1882 - 1963)**

‚Pommes et feuilles‘, 1958

Farblithographie auf Papier. 30,5 x 45 cm. Unten links signiert: G. Braque, unten rechts nummeriert: 3/75 (Bleistift). Exemplar 3 von 75 Exemplaren. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

WVZ Vallier, Nr. 114.

**€ 800,-**

**260****Salvador Dalí\* (1904 - 1989)**

„Le Portique“ aus dem Portfolio „Calderón. La Vie est un songe“, 1971

Farbaquatinta-Radierung auf Richard de Bas Velin (mit Wasserzeichen). 58 x 79 cm (Blatt). Unten links nummeriert: 159/250, unten rechts signiert: Dalí (Bleistift). Exemplar 158 von 250 Exemplaren, hrsg. von Galerie Berggruen, Paris und der Editeuropa Anstalt, Vaduz.

WVZ Lutz, Nr. 517; WVZ Michler/Löpsinger, Nr. 519.

**€ 400,-**

260



262

**262****Marino Marini\* (1901 - 1980)**

„Bunter Reiter I“, 1975

Farblithographie auf Velin von Arches. 93 x 67 cm. Unten links nummeriert: 70/75, unten rechts signiert: MARINO (Bleistift). Exemplar 70 von 75 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 650,-**

261

**261****Salvador Dalí\* (1904 - 1989)**

„Côte d'Azur“ aus dem Portfolio „Hommage à Picasso“, 1974

Kaltnadelradierung mit Pochoir auf Velin von BFK Rives. 50 x 36,5 cm. Unten links bezeichnet: EA (für Epreuve d'Artiste), unten rechts signiert: Dalí (Bleistift). EA-Exemplar neben einer Edition von 200 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

WVZ Michler/Löpsinger, Nr. 719.

**€ 300,-**

263

**263****Beate Kuhn\* (1927 - 2015)**

4 Linolschnitte, 1945-49

4 Bll. Linolschnitt auf dünnem Papier. 11,9 x 17,5 bis 26,5 x 18,2 cm (Druck). Je bezeichnet: Weihnachten und unterschiedlich datiert: 1945-49 sowie signiert: Beate (Kuhn) (Bleistift). Je lose in Grafikmappe.

**€ 500,-**

**264**

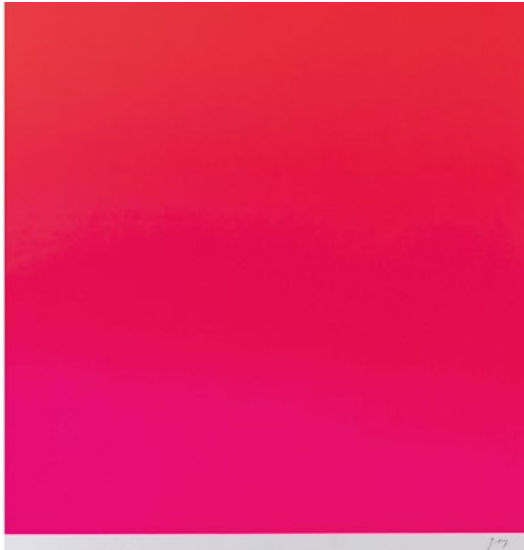
**Rupprecht Geiger\* (1908 - 2009)**

„Leuchrot warm-dunkel bis hell (verlauf)“, 1967

Farbserigraphie auf Karton. 72,5 x 61 cm. Edition 21/100 Signiert: Geiger.

WVZ Geiger 98.

**€ 400,-**



264

**265**

**Rupprecht Geiger\* (1908 - 2009)**

„Leuchrot warm auf kalt“

Farbserigraphie auf Karton. 72,5 x 61 cm. Edition 38/100 Signiert: Geiger.

**€ 500,-**



265



266

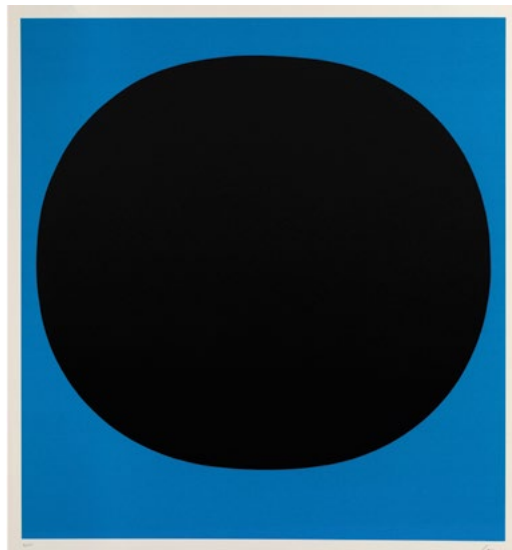
**266**

**Rupprecht Geiger\* (1908 - 2009)**

„Quadrat Leuchrot kalt (verlauf)“

Farbserigraphie auf leichtem Karton. 61,5 x 59 cm. Signiert: Geiger.

**€ 500,-**



267

**267**

**Rupprecht Geiger\* (1908 - 2009)**

„Schwarzes rund auf Blau“

Farbserigraphie auf Karton. 71 x 66 cm. Unten links nummeriert: 44/95, unten rechts signiert: Geiger (Bleistift). Exemplar 44 von 95 Exemplaren, erschienen im Verlag der Galerie Der Spiegel in Köln als Blatt 6 der Folge „Colour in the Round“. Druck: Hans Peter Haas, Echterdingen bei Stuttgart.

**€ 500,-**

**268****Otto Piene\* (1928 - 2014)**  
**„Blaue Feuerblume“, 1967**

Farbserigraphie auf leichtem Karton.  
69 x 50 cm. Unten links nummeriert:  
92/100, unten rechts signiert und datiert:  
piene (19)67 (Bleistift). Exemplar 92 von  
100 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und  
so beschrieben.

**€ 600,-**

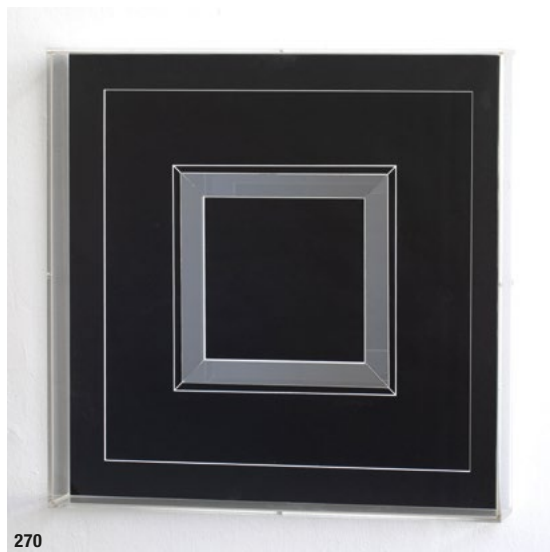
268

**269****Christian Megert (1936)****Spiegelobjekt, 1968**

Spiegel, Karton, Siebdruck. 60 x 60 x 10 cm (Gesamtmaß mit Objektkasten).  
Unten rechts signiert c. megert. Mit Passepartout in aufwendigem Acrylglas-  
kasten gerahmt und so beschrieben.

**€ 500,-**

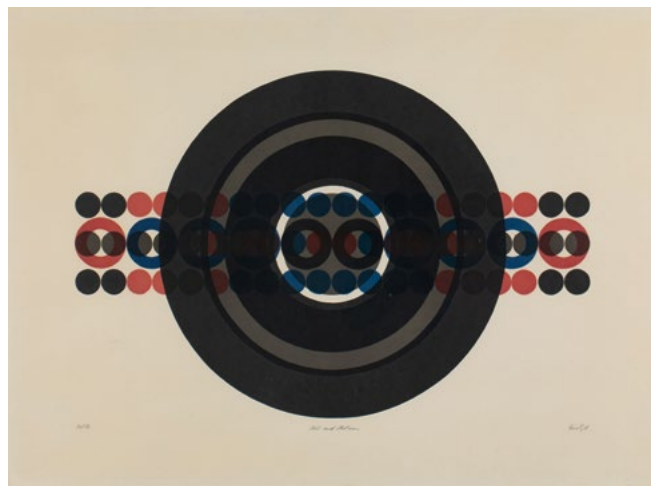
269



270

**270****Christian Megert (1936)****Spiegelobjekt, 1968**

Spiegel, schwarzer Karton, Siebdruck. 60 x 60 x 10 cm (Gesamtmaß mit Rahmung).  
Unten links nummeriert 19/68, unten rechts signiert c. megert. Mit Passepartout auf-  
wendig im Acrylglaskasten gerahmt und so beschrieben.

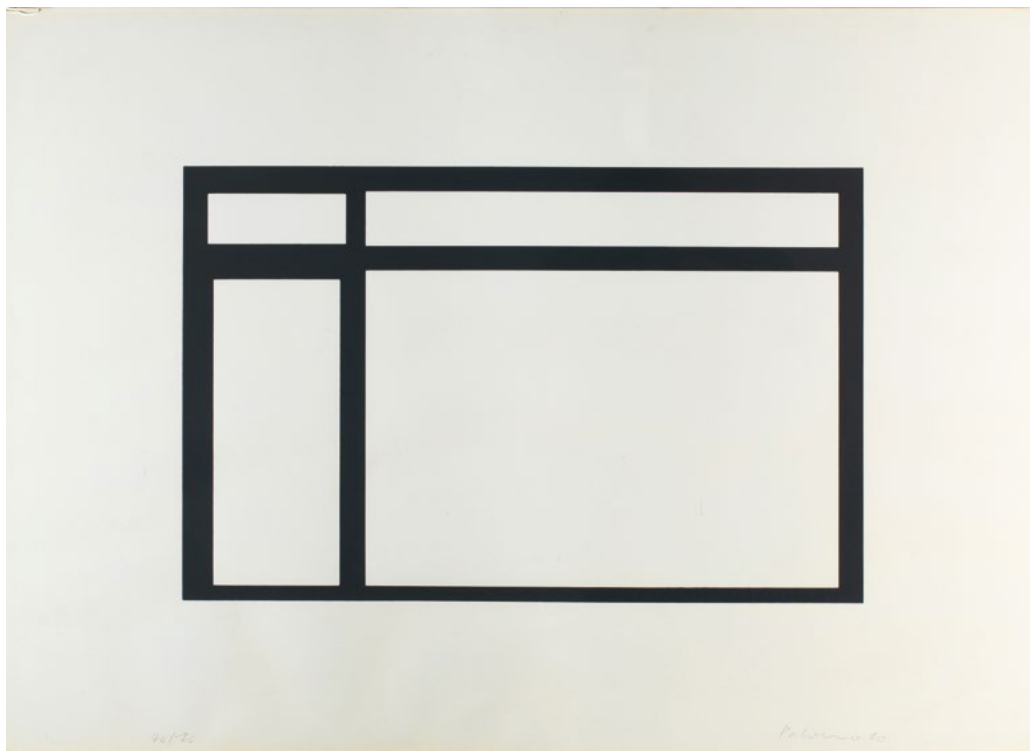
**€ 500,-**

271

**271****Hermann Josef Painitz\* (1938 - 2018)****„Zahl und Zentrum“, 1968**

Farbserigraphie auf Papier. 58 x 79 cm. Unten links nummeriert: 30/150, mittig betitelt:  
Zahl und Zentrum und rechts signiert und datiert: Painitz (19)68 (Bleistift). Exemplar 30  
von 150 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 300,-**



272

**272**

**Blinky Palermo\* (1943 - 1977)**

„Fenster“, 1970

Serigraphie auf Karton. 61 x 86 cm. Unten links nummeriert: 46/70, unten rechts signiert und datiert: Palermo 70 (Bleistift). Exemplar 46 von 70 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 3.400,-

**273**

**Jesús Rafael Soto\* (1923 - 2005)**

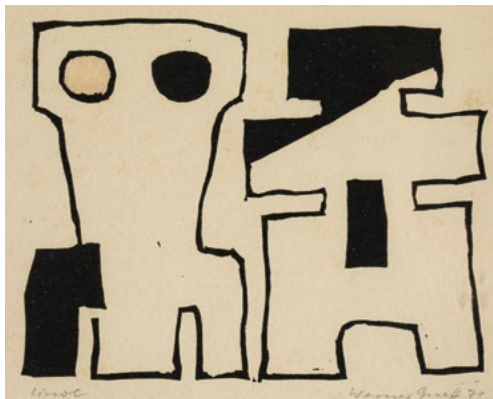
Ohne Titel aus „Caroni“, 1971

Farbserigraphie auf Karton. 84 x 59 cm. Unten links nummeriert: 35/175, unten rechts monogrammiert: JS (Bleistift), unten links Trockenstempel: Denise René/Hans Mayer (Hrsg.). Exemplar 35 von 175 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800,-



273



274

**274****Werner Graeff (1901 - 1978)**

,Kliswabu II', 1971

Linolschnitt auf Papier, 9,9 x 12,5 cm (Passepartoutausschnitt). Unten links unleserlich bezeichnet, unten rechts signiert und datiert: Werner Graeff (1971) (Bleistift). Aus einer unbekannt hohen Edition. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

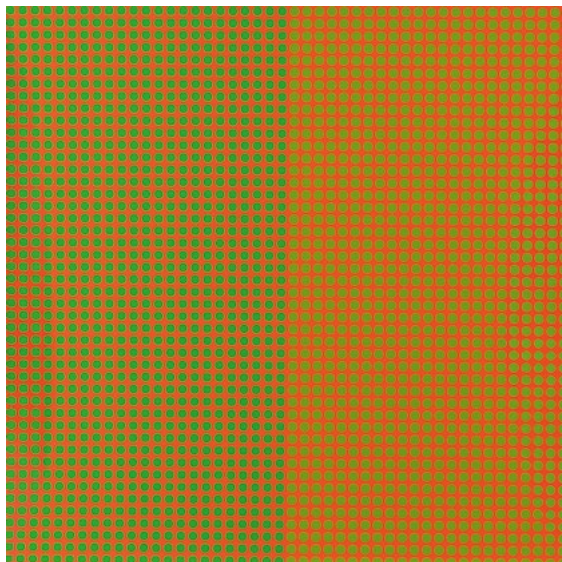
€ 260,-

**275****Kuno Gonschior (1933 - 2010)**

Ohne Titel (Grüne Punkte auf orangenem Grund), 1972

Farbserigraphie auf Papier, 48,5 x 46 cm. Verso unten links nummeriert: XV/XV und unten rechts signiert und datiert: Gonschior (1972) (Bleistift). Exemplar XV von XV Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-



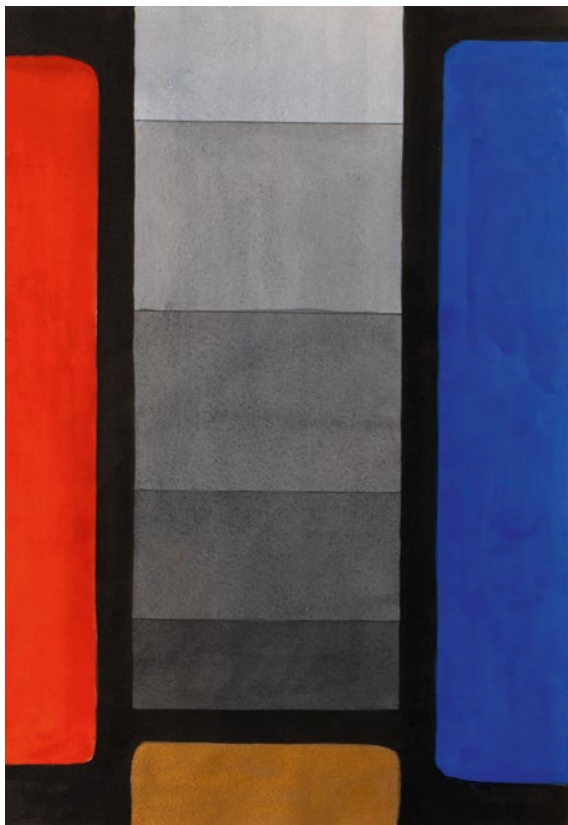
275

**276****Thilo Maatsch (1900 - 1983)**

Ohne Titel (Abstrakte Komposition), 1973

Gouache auf Karton, 47 x 32,2 cm. Verso signiert, datiert und bezeichnet: Thilo, 21.9.73, 2368, 3/6. Serienbild 3/6 mit Werknummer 2368. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-



276

**277****Jan J. Schoonhoven\* (1914 - 1994)**

Zwei Arbeiten Ohne Titel, 1974

2 Bl. Lithographie auf Papier. Je 20,8 x 12,3 cm. Je unten links nummeriert: 7/60 und unten rechts signiert sowie datiert: Schoonhoven 1974 (Bleistift). Je Exemplar 7 von 60 Exemplaren. Zusammen unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600,-



277



**278**  
**Jasper Johns (1930)**  
 ‚Two Flags‘ (50th Anniversary of the Whitney Museum), 1980

Farblithographie auf Velin. 117 x 79 cm. Ein Exemplar aus einer Edition von 5000 Exemplaren, hrsg. von Gemini G.E.L., Los Angeles. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

WVZ Gemini, Nr. 854.

€ 1.400,-

278

**280**  
**Jörg Immendorff\* (1945 - 2007)**  
 ‚Heuler‘, 1984

Farblinolschnitt auf Leinwand. 90,2 x 90,5 cm. Unten rechts datiert und signiert: (19)84 Immendorff (Acryl). Gerahmt und so beschrieben.

€ 1.200,-



280

**279**  
**Mimmo Paladino\* (1948)**  
 5 Blätter aus dem Portfolio ‚Ex-Giganti All'alba‘, 1982

5 Bl. Farbaquatintaradierungen/Radierungen auf Hahnemühle Papier. Je 79 x 64,5 cm. Je unten links nummeriert: 59/60 und unten rechts signiert und datiert: Paladino (19)82 (Bleistift). Je Exemplar 59 von 60 Exemplaren, hrsg. von Schellmann & Klüser, New York (Trockenstempel). Je unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600,-



279

**281**  
**Gerhard Richter\* (1932)**  
 ‚Victoria I‘, 1987

Farboffsetlithographie auf Papier. 60,2 x 39,7 cm. Unten links gedruckt signiert und datiert: Richter 1987, verso mit typographischem Widmungstext für die Jubilaren der Victoria Versicherung, Düsseldorf. Dort hängen die großformatigen Originale Richters aus dem Jahr 1986. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800,-



281



282

**282****Richard Serra (1938 - 2024)****„Decision on the Stone“, 1990**

Lithographie auf Velin. 110 x 180 cm. Unten rechts signiert, nummeriert und datiert: Richard Serra 15/22 (19)90 (Bleistift) sowie Trockenstempel: ITEM. Exemplar 15 von 22 Exemplaren, hrsg. Item éditions, Paris. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

WVZ Berswordt-Wallrabe CR 55.

**€ 7.000,-**

*Richard Serra zählt zu den einflussreichsten Künstlern der Gegenwart, dessen Werk seit den 1960er-Jahren die Grenzen von Skulptur, Raum und Material grundlegend neu definiert. Weniger bekannt, aber von zentraler Bedeutung innerhalb seines Œuvres, sind seine großformatigen Druckgrafiken, in denen Serra seine radikale Formensprache in die Zweidimensionalität überführt.*

*Die monumentalen schwarzen Drucke zeichnen sich durch eine beeindruckende physische Präsenz aus. Serra arbeitet hierbei häufig mit sogenannten Paintstick-Verfahren – einer Mischung aus Ölkreide und Pigment, die in dichten, wiederholten Schichten auf das Papier aufgetragen wird. Das Ergebnis ist eine samtige, nahezu undurchdringliche Oberfläche von außergewöhnlicher Tiefe und Materialität. Schwarz erscheint bei Serra nicht als Farbe, sondern als Raum: kompakt, schwer, absorbierend.*

*Die für diese Auktion ausgewählte Arbeit besticht durch einen besonders intensiven und zugleich bemerkenswert gleichmäßigen Farbauftrag. Die Fläche wirkt geschlossen und homogen, ohne dabei ihre subtile Lebendigkeit zu verlieren. Je nach Lichteinfall offenbaren sich minimale Nuancen und Spuren des Entstehungsprozesses.*

*Serras Drucke sind keine bloßen Abbildungen, sondern eigenständige, kraftvolle Objekte. Sie fordern den Betrachter heraus, sich ihnen körperlich und visuell zu stellen und eröffnen dabei einen meditativen Raum von großer Intensität. Diese Arbeit ist ein eindrucksvolles Beispiel für Serras Fähigkeit, mit minimalen Mitteln maximale Wirkung zu erzielen.*



283



**283**

**Johannes Grützke\* (1937 - 2017)**

4 Blätter aus dem Zyklus ‚Paulskirche‘, 1990

4 Bl. Linolschnitt auf Papier. Je circa 93 x 35 cm. Je unten links nummeriert: 75 bzw. 77 bzw. 78/80, je unten rechts signiert und datiert: Johannes Grützke (19)90 (Bleistift). Exemplar 75/77/78 von 80 Exemplaren. Je unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

**€ 2.600,-**

**284**

**Rudolf Hausner (1914 - 1995)**

‚Familienbild‘, 1993

Farbserigraphie auf Velin. 92 x 170 cm (Blatt). Unten links nummeriert, betitelt und datiert: 43/90 Familienbild 1993, unten rechts signiert: R. Hausner (Bleistift). Exemplar 43 von 90 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 500,-**



284

285

**A. R. Penck\***  
**(1939 - 2017)**,Löwe' aus der Folge  
,Tierkreiszeichen',  
1995Aquatinta, Radierung in Farben  
auf Velin. 30,0 x 39,3 cm  
(Platte). Unten rechts num-  
meriert: 27/60, unten rechts  
signiert: a. r. penck (Bleistift).  
Exemplar 27 von 60 Exemplaren.  
Unter Glas gerahmt und so  
beschrieben.

€ 460,-



285

287

**Christo und Jeanne Claude**

Taschen Katalog ,Wrapped Reichstag. Berlin 1971–1995', 1996

Christo and Jeanne-Claude. Wrapped Reichstag. Berlin 1971–1995. 700 Seiten Hardcover in Leinen  
gebunden, jedem Exemplar ist ein 22,5 x 22,5 cm großes Stück des Stoffes beigelegt, der für das  
Kunstwerk benutzt wurde. 29 x 27 cm (gesamt). Auf dem Vorsatzblatt nummeriert: 2484 und von den  
Künstlern und dem Fotografen und Project Director Wolfgang Volz signiert: Christo et Jeanne-Claude Volz  
(Kohlestift). Exemplar 2485 von 5000 Exemplaren, hrsg. vom Taschen Verlag, Köln.

€ 300,-



287

286

**Karin Kneffel\***

Vier Teller mit Tiermotiven, 1996

Porzellan von Lorenz Hutschenreuther, Selb, weiß, glasiert, poly-  
chrome Lithographien mit Tierköpfen. Schaf, Schwein, Rind und  
Huhn. D. 30 cm. Bez.: Manufakturmarke A+C Rottweil, Limited  
Edition 195/200 (schwarze Glasurstampel), Signatur Karin  
Kneffel 1996 (schwarz, handschriftlich).

€ 1.000,-



286



288

288

**Daniel Authouart\* (1943)**

,Porsche 911', 1997

Farblithographie auf Papier. 72 x 107,5 cm. Unten  
links nummeriert: EA (für Epreuve d'Artiste) XXVII /  
LXXV, mittig betitelt: ,Porsche 911' und unten  
rechts signiert: Authouart. EA-Exemplar 27 von  
75 neben einer Edition von 911 Exemplaren. Unter  
Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

€ 800,-

289

**Otmar Alt (1940)**

Ohne Titel, (4 Arbeiten)

Serigraphie auf Büttenpapier. 17 x 18,4 cm. Unten links  
nummeriert: 12/299. Unten rechts signiert: OALT. Unter  
Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

€ 300,-



289

**290**

**Andy Warhol (1928 - 1987)**

Einladung Camouflage  
Ausstellung, 1999

Serigraphie auf Baumwolle. 53 x 53 cm.  
Camouflage, Souvenir-Schal, herausgegeben  
als Einladung zu Andy Warhols Ausstellung,  
Gagosian, 7. Nov. 1998 – 9. Jan. 1999.

€ 400,-



291



290

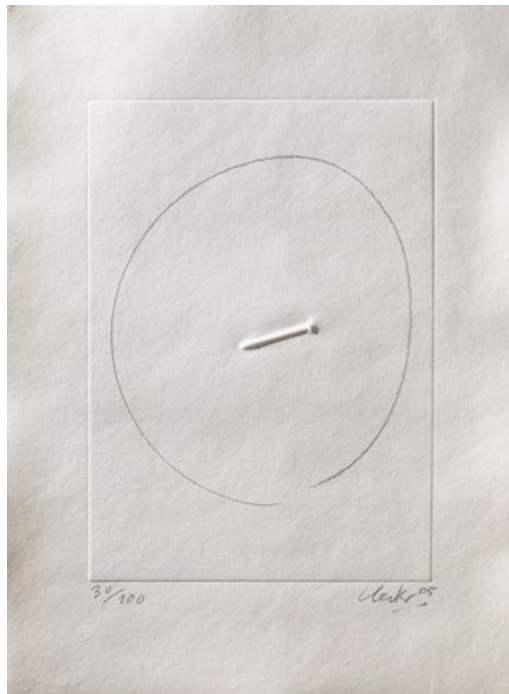
**291**

**Floris Michael Neusüss\* (1937 - 2020)**

'Hedonistic convention', 2004 (Abzug 2005)

Lambda Print auf Papier. 59 x 88 cm. Verso auf einem Klebeetikett von LUMAS u.a. typographisch  
nummeriert: 63 von 75 und handschriftlich signiert: F. Neusüss. Exemplar 63 von 75 Exemplaren.  
Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 900,-



292

**292**

**Günther Uecker\* (1930 - 2025)**

Ohne Titel, 2005

Bleistift und Prägedruck auf Papier. 50,5 x 37,5 cm. Unten links nummeriert: 30/100,  
unten rechts signiert und datiert: Uecker (20)05 (Bleistift). Exemplar 30 von 100 Exemp-  
laren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600,-

**293**

**Günther Uecker\* (1930 - 2025)**

‚Strömung II‘, 2005

Prägedruck und Lithographie auf handgeschöpftem Velin. 38 x 28 cm. Unten rechts signiert und datiert: Uecker (20)05 und unten links nummeriert: 76/99. Exemplar 76 von 99 Exemplaren. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.200,-



293

**294**

**Moritz Schleime\* (1978)**

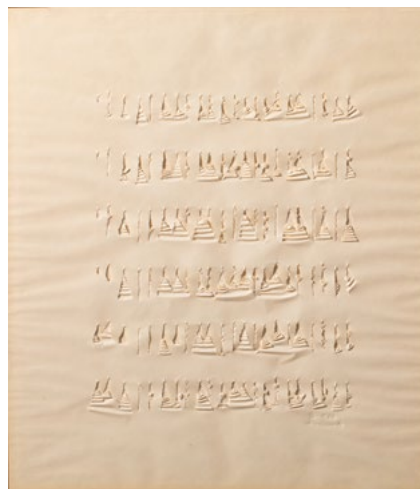
‚Absinth Eden‘, 2011

Radierung. 79 x 49 cm. Unten links bezeichnet: Absinth Eden. Unten rechts signiert und datiert: Moritz Schleime 2011.

€ 200,-



294



295

**295**

**Oskar Holweck (1924 - 2007)**

Blatt ‚96 - X 62‘ aus: Hofhaus-Mappe, Original 1, 1962

Eingerissenes Papier auf Karton. 41,5 x 36,5 cm. Unten rechts nummeriert, bezeichnet und signiert: 96 - X 62 Holweck (geritzt). Exemplar 96 von 100 (+ XXX AP) Exemplaren, hrsg. von hofhaus presse, Düsseldorf. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800,-



296

**Niki de Saint Phalle\***  
**(1930 - 2002)**

Schussbild ‚Tirs‘ aus der édition  
MAT, 1964

Gips, Farbe, Kunststoff auf Sperrholz, im Objekt-  
rahmen. H. 72 x 54 x 7 cm. Verso auf einem  
Klebeetikett der Fox Gallery, New York bezeichnet  
und datiert: Niki de Saint Phalle. Shoot it yourself  
1964. Plaster and Paint (schwarzer Faserstift).  
Eines von 100 unikatären Exemplaren.

Provenienz: Galerie Der Spiegel (MAT), Cologne;  
The Fox Gallery, New York; Christie's POST WAR &  
CONTEMPORARY ART am 24.06.2005, Los 119;  
Deutsche Privatsammlung.

€ 6.000,-

*Die sogenannten „Schussbilder“ der Niki de Saint Phalle markieren einen radikalen und zugleich befreienden Wendepunkt in der Kunst der 1960er-Jahre. Zwischen 1961 und 1963 entstanden, verbinden diese Werke Malerei, Performance und Aktion auf einzigartige Weise. Mit einem Gewehr beschoss die Künstlerin reliefartige Bildträger, in denen Farbbeutel, Gips und Alltagsmaterialien verborgen waren. Durch die Einschüsse platzten die Farbkapseln auf, die Farbe lief über die Oberfläche und machte den Akt der Zerstörung zugleich zum schöpferischen Moment.*

*Die ‚Tirs‘ (frz. für ‚Schüsse‘) sind Ausdruck eines kraftvollen Protests gegen gesellschaftliche Konventionen, patriarchale Strukturen und die tradierten Grenzen der Kunst. Sie thematisieren Aggression, Kontrolle und Zufall – und transformieren diese in visuelle Energie. Heute gelten die Schussbilder als Schlüsselwerke der performativen und prozessorientierten Kunst und zeugen von Niki de Saint Phalles kompromissloser künstlerischer Haltung.*



297

**297****Horst Antes\* (1936)**

Ohne Titel (Kopf), 1971

Mischtechnik und Collage auf Japanpapier. In Bleistift signiert, datiert und gewidmet: Albrecht Fabri zum sechzigsten Geburtstag von seinem Antes 20.2.71. 50 x 43 cm (Blattgröße). Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 3.400,-**

*Der deutsche Künstler Horst Antes ist besonders bekannt für seine markanten ‚Kopffiguren‘, die seit den 1960er-Jahren zu seinem zentralen Motiv wurden. Diese Darstellungen zeigen stark vereinfachte, oft maskenhaft wirkende Köpfe und Körper, die zwischen Abstraktion und Figuration stehen. Typisch sind klare Umrisse, reduzierte Formen und kräftige Farben, die den Figuren eine archaische und zugleich zeitlose Wirkung verleihen.*



298



299

**298**  
**Antonius Höckelmann\***  
 (1937 - 2000)  
 Blatt aus der Werkgruppe  
 ‚Galopper‘, 1984

Tusche, farbige Wachskreide auf kartonstarkem Papier. 70 x 50 cm. Unten in der Darstellung signiert und datiert: Antonius Höckelmann (19)86 (Wachskreide), verso Klebeetiketten der Galerie Zimmer, Düsseldorf. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

WVZ AHE Nr. 153.85.

€ 900,-

**299**  
**Antonius Höckelmann\***  
 (1937 - 2000)  
 Blatt aus der Werkgruppe  
 ‚Blumen‘, 1986

Farbige Wachskreide auf kartonstarkem Papier. 70 x 50 cm. Unten in der Darstellung signiert und datiert: Antonius Höckelmann (19)86 (Wachskreide), verso Klebeetiketten der Galerie Zimmer, Düsseldorf. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

WVZ AHE Nr. 128.86.

€ 900,-



300

**300**  
**Josef Wittlich (1903 - 1982)**  
 ‚Der Schah von Persien‘, 1968

Gouache auf festem Schoellershammer Karton (Blindstempel). 89,5 x 62 cm. Unten mittig datiert und signiert: 25.4.1968. Josef Wittlich (Gouache). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 900,-



301

**301**  
**Josef Wittlich (1903 - 1982)**  
 Fuchs und zwei Soldaten, wohl 1960er Jahre

Gouache auf festem Karton. 89,8 x 62,6 cm. Unten mittig signiert: Josef Wittlich (Gouache). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 900,-



302

**302****Ulrich Erben (1940)****Ohne Titel (Abstrakte Komposition), 1983**

Mischtechnik auf Papier. 52 x 87 cm. Unten rechts signiert und datiert: Erben (19)83 (Bleistift), verso auf einer Plakette bezeichnet: Galerie Schnake, Münster. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Privatsammlung Rheinland.

**€ 3.000,-**

*Der deutsche Maler Ulrich Erben zählt zu den zentralen Vertretern der analytischen und farbbetonten abstrakten Malerei in Deutschland seit den 1960er Jahren. Nach seinem Studium an der Hochschule für bildende Künste Hamburg sowie längeren Aufenthalten in Italien entwickelte Erben eine konsequent reduzierte, auf Farbe, Fläche und Raumwirkung konzentrierte Bildsprache.*

*Seine Gemälde zeichnen sich durch klare geometrische Strukturen, präzise gesetzte Farbfelder und eine subtile Balance von Licht und Raum aus. In scheinbar einfachen Kompositionen entfaltet sich eine intensive malerische Spannung, die aus minimalen Verschiebungen von Proportion, Farbton und Rhythmus entsteht.*

*Seit den 1970er Jahren stellte Erben international aus und prägte über Jahrzehnte auch als Professor an der Kunstakademie Düsseldorf eine jüngere Generation von Künstlerinnen und Künstlern.*



303

**303**

**Thilo Maatsch (1900 - 1983)**

Ohne Titel (Geometrische Komposition), 1972

Öl auf Hartfaserplatte. 46,5 x 44,5 cm. Verso signiert, datiert und bezeichnet: Thilo XX 6.12.1972 1815 VIII (schwarzer Faserstift). Werknummer 1815. Gerahmt und so beschrieben.

€ 900,-



304

**304**

**Horst Scheffler (1935 )**

„Babylon II“, 1986

Acryl auf Leinwand. 60 x 50 cm. Unten links monogrammiert und datiert: h.s (19)86 (Acryl). Verso sowohl auf Leinwand und dem Keilrahmen betitelt, datiert und signiert: Babylon II, Januar 1986, Horst Scheffler (schwarzer Fineliner) sowie auf zwei Galerie-Etiketten bezeichnet. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.100,-



305

**305**

**Hermann Goepfert\* (1926 - 1982)**

Kinetisches Objekt (Aluminiumreflektor), 1973

Aluminium und Nylonfäden auf Aluminiumplatte in schwarzem Holzrahmen montiert (Multiple). 22,5 x 28 cm. Verso signiert, datiert und nummeriert: Goepfert. (19)73 97/100 (schwarzer Faserstift). Exemplar 97 von 100 Exemplaren.

€ 400,-

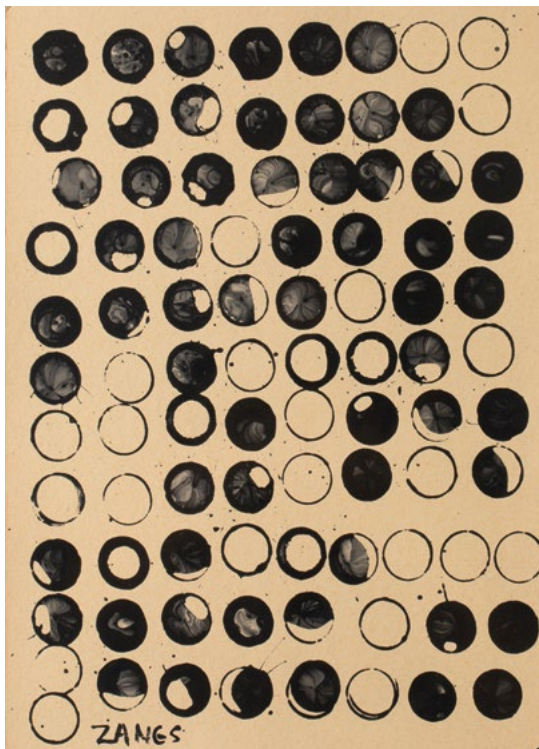
**306****Herbert Zangs\* (1924 - 2003)**

Ohne Titel (Blasenbild), 1980er Jahre

Schwarze Acrylfarbe, verdünnt mit Seifenwasser, auf Karton. 34 x 24,5 cm. Unten links signiert: ZANGS (Acryl). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Mit einem Zertifikat von Emmy de Martelaere, Archiv Herbert Zangs, Paris, mit der Nr. 16-10-431 vom 27. Oktober 2016.

Die Arbeit ist im Archiv Herbert Zangs, Emmy de Martelaere, Paris, unter der Archiv-Nr. 2283 registriert.

**€ 600,-**

306

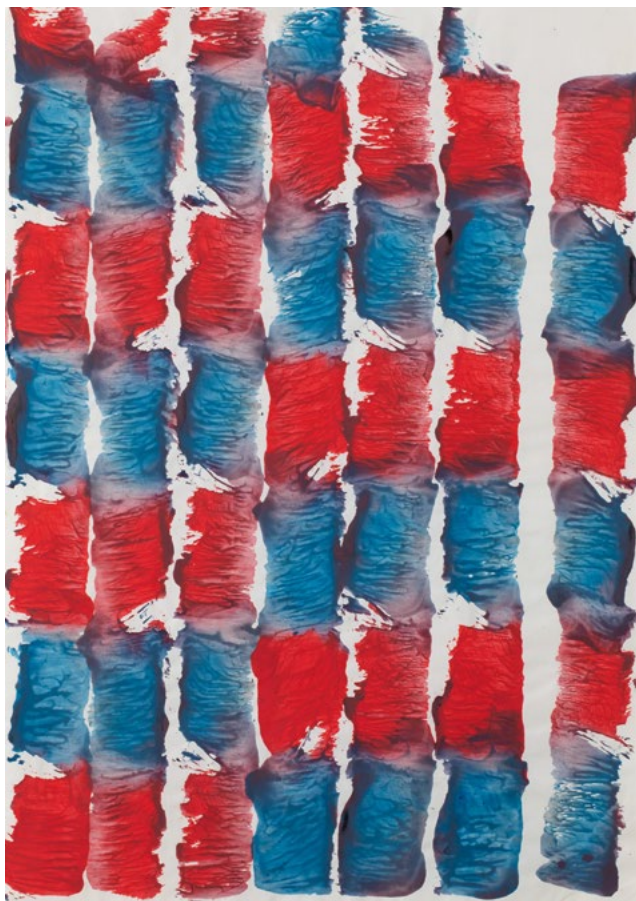
**307****Herbert Zangs\* (1924 - 2003)**Ohne Titel (Pinselabwicklung),  
circa 1980

Dispersionsfarbe auf Papier. 61 x 43 cm. Verso Nachlassstempel. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Die Arbeit ist in das Herbert Zangs Nachlass-Archiv Maulberger aufgenommen.

Provenienz:

Nachlass Herbert Zangs. Galerie Maulberger, München.

**€ 600,-**

307

**308****Herbert Zangs\* (1924 - 2003)**

Ohne Titel (Pinselabwicklung), 1980er Jahre

Dispersionsfarbe auf Papier. 61,2 x 11,7 cm. Verso Nachlassstempel. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

Die Arbeit ist in das Herbert Zangs Nachlass-Archiv Maulberger aufgenommen.

Provenienz: Nachlass Herbert Zangs. Galerie Maulberger, München.

**€ 600,-**

308



309

**309**  
**Ralph Fleck\* (1951)**  
 ‚Abschuss‘, 1988

Öl auf Packpapier. 65 x 75,5 cm. Unten links betitelt: ‚Abschuß‘, unten rechts signiert und datiert: Ralph Fleck (19)88 (Bleistift).

€ 1.800,-



311

**311**  
**Sam Messer (1955)**  
 Ohne Titel, 1983

Öl auf Leinwand. 158 x 182 cm. Verso oben auf Leinwand signiert und datiert: SAM Messer 1983 (schwarzer Faserstift).

€ 600,-

*Sam Messer ist ein zeitgenössischer Künstler, der vor allem für seine vielschichtigen und oft rätselhaften Werke bekannt ist. In seiner Kunst verbindet er verschiedene Medien wie Malerei, Zeichnung und Skulptur, wobei er häufig mit Symbolik und abstrakten Formen arbeitet.*

*Er lebt und arbeitet hauptsächlich in Brooklyn. Dort hat er seinen Lebensmittelpunkt und entwickelt einen Großteil seiner künstlerischen Arbeiten.*

*Zusätzlich war er viele Jahre als Professor an der Yale School of Art tätig, wo er unter anderem als Associate Dean arbeitete und heute Professor Emeritus ist.*

**310**  
**Bernd Koberling\* (1938)**  
 Ohne Titel, 1986

Mischtechnik auf Papier. 53 x 39,5 cm. Unten rechts signiert und datiert: Koberling (19)86 (Bleistift). Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-



310



312

**312**  
**Helmut Sturm\* (1932 - 2008)**  
 Abstrakte Komposition, 1970er Jahre

Acryl auf Karton. 47 x 64 cm (Sichtmaß). Unten rechts signiert: H. Sturm (Bleistift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 700,-

**313****Walter Stöhrer\***  
**(1937- 2000)**

Ohne Titel, 1978

Mischtechnik auf Papier. 30,9 x 22,9 cm. Verso signiert und datiert: W. Stöhrer 29.7.1978 (roter Fineliner) sowie mit zwei Ateliertempeln W. Stöhrer Berlin/Firenze gestempelt. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**

313

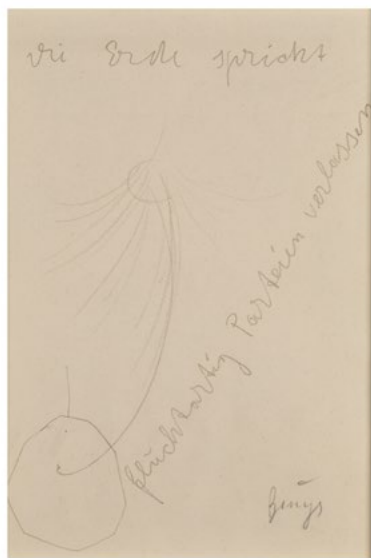
**314****Joseph Beuys\* (1921 - 1986)**

„Taucherin“ aus dem Portfolio  
„Suite Zirkulationszeit“, 1982

Radierung auf Velin von Arches. 17,5 x 16,5 cm. Am unteren Bildrand signiert, nummeriert und betitelt: Joseph Beuys. a.p (für artist proof) 8/30. Taucherin (Bleistift). AP-Exemplar neben einer Edition von 75 Exemplaren. Unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben. WVZ Schellmann, Nr. 433 B.

**€ 400,-**

314



315

**315****Joseph Beuys\* (1921 - 1986)**

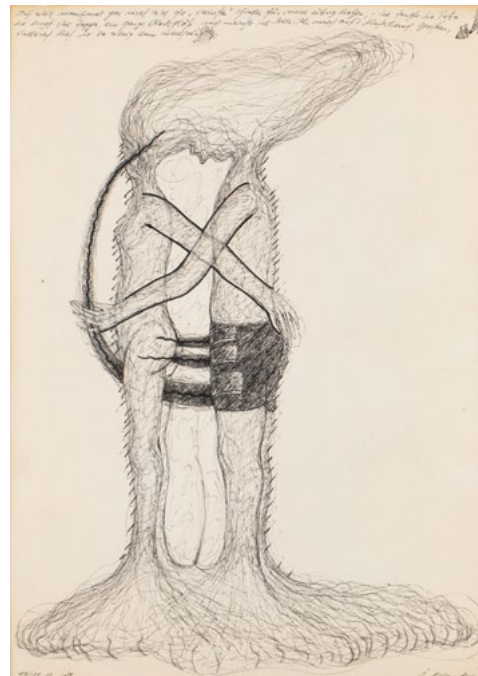
Granolithographie Ohne Titel und Lithographie  
„Die Erde spricht - fluchtartig Parteien verlassen“,  
1970er Jahre

1 Bl. Granolithographie auf Papier und 1 Bl. Lithographie auf Papier. 23 x 15,5 cm und 22 x 15,5 cm. Granolithographie mit Widmung an Daniela Blaschke und als Probedruck/P.P. bezeichnet sowie signiert; Lithographie betitelt mit „Die Erde spricht...“ und unten rechts signiert: Beuys (Bleistift). Je unter Glas im Passepartout gerahmt und so beschrieben.

**€ 400,-****316****Jürgen Klauke\* (1943)**

Ohne Titel, 1975

Tusche auf Papier. 28 x 20,2 cm. Unten links datiert: 14./15.12.(19)75, unten rechts signiert: J. Klauke (Tusche). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 400,-**

316

**317**

**Otto Muehl\* (1925 - 2013)**

Ohne Titel (Weiblicher Akt), 1981

Ölkreide auf Papier. 30 x 42 cm. Unten rechts monogrammiert und datiert: m 12.4.(19)81 (Bleistift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

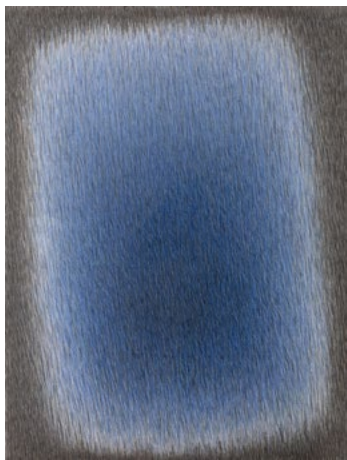
€ 1.400,-



317



318



319

**318**

**Gerda Henning (1923 - 2007)**

Ohne Titel (Helles Lila, Helles Gelb), 1981

Wachsstift auf Karton. 80 x 70 cm. Unten links signiert und datiert: G. Henning 1981 (Bleistift), verso bezeichnet: Gerda Henning Bremen (schwarzer Faserstift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 700,-



320

**319**

**Gerda Henning (1923 - 2007)**

Ohne Titel (Blau/Grau), 1984

Wachsstift auf Karton. 65 x 50 cm. Unten links zweifach signiert und datiert: G. Henning 1984 (Bleistift), verso bezeichnet: Gerda Henning Bremen (schwarzer Faserstift) sowie auf einem Etikett der Galerie Roche, Bremen bezeichnet. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-

**Bernd Schwarzer (1954)**

„Europäischer Kopf (Gold-Blau)“, 1982-1984-1988

Öl auf Leinwand. 36,3 cm x 23,3 cm. Verso auf dem Werk und auf dem Objektkasten u.a. tlw. mehrfach signiert, datiert und betitelt: B(ernd) Schwarzer 1982-84-88 Europäischer Kopf (Gold-Blau) (verschiedene Techniken). In einen Objektkasten aus Holz montiert.

Kat. Ausst. Bernd Schwarzer. Malerei aus 40 Jahren. Galerie Koch, Hannover, 9. Okt. - 15. Nov. 2008, Abb. 36.

€ 1.500,-

**321****Bernd Schwarzer (1954)**

,Europabild (Gold-Blau)', 1994-1996

Öl, Acryl und Aquarell auf Büttenpapier, auf Holz/Karton.  
79,5 x 59 cm. Verso u.a. signiert, datiert, und betitelt:  
B(ernd) Schwarzer Europabild-Gold-Blau 1994-96 (weißer  
Kreidestift). Gerahmt und so beschrieben.

Kat. Ausst. Bernd Schwarzer. Malerei aus 40 Jahren. Galerie Koch, Hannover, 9. Okt. - 15. Nov. 2008, Abb. 34.

**€ 4.000,-**

*Bernd Schwarzer zählt zu den prägenden Positionen der zeitgenössischen deutschen Malerei, dessen Werk sich seit den 1980er-Jahren intensiv mit Fragen von Identität, Geschichte und politischer Symbolik auseinandersetzt. Ein zentraler Werkkomplex innerhalb seines Œuvres sind die sogenannten „Europabilder“, in denen Schwarzer die Idee Europas als kulturellen und politischen Raum reflektiert.*

*In diesen Arbeiten greift der Künstler häufig auf ikonische Motive wie die europäische Flagge mit ihrem Sternenkreis zurück, die er in variierenden Kompositionen, Farbklangen und Materialschichtungen transformiert. Durch Überlagerungen, Verdichtungen und gezielte Irritationen entsteht ein spannungsreiches Bildgefüge, das zwischen Harmonie und Fragilität oszilliert. Schwarzers Europabilder sind dabei weniger als eindeutige Statements zu verstehen denn als offene Bildräume, die die Ambivalenzen des europäischen Gedankens sichtbar machen – zwischen Einheit und Vielfalt, Utopie und Realität.*



321

**322****Jaroslav Serpan\* (1922 - 1976)**

,MST 11', 1963

Gouache auf Papier. 70 x 61 cm. In der Darstellung unten links signiert: SERPAN (Gouache) sowie am unteren Blattrand bezeichnet, verso u.a. betitelt, datiert und signiert: MST 11 Janvier 1963 SERPAN (schwarzer Faserstift).

**€ 340,-**

322

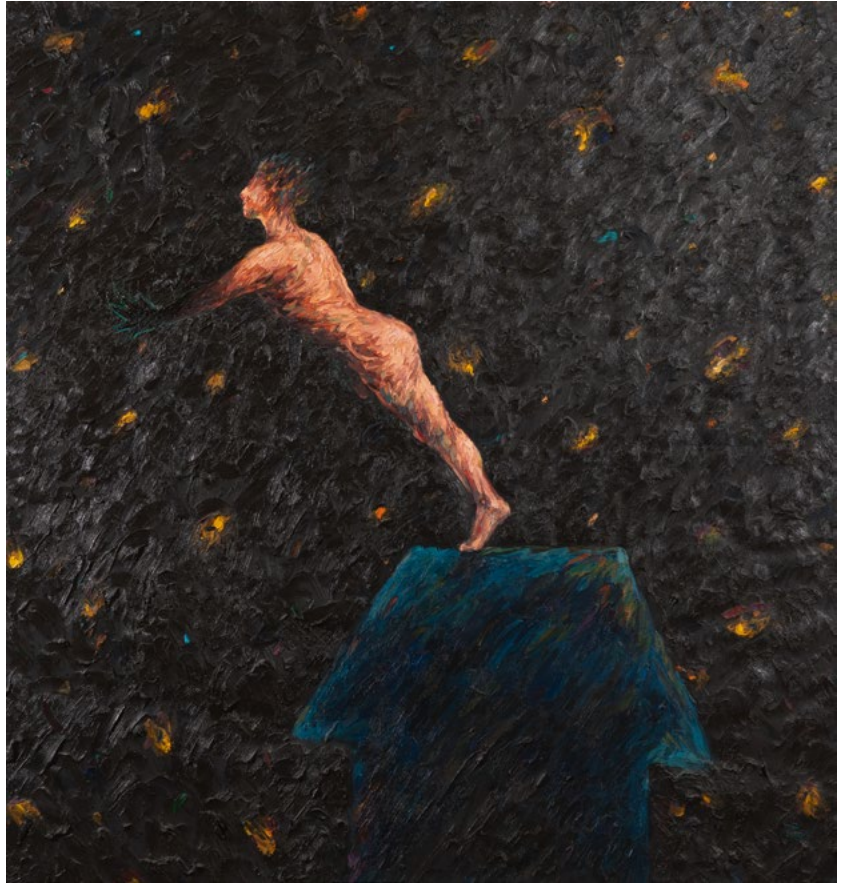
**323****Tony W. H. Wong (1948 - 2012)**

,Naked Man', 1981

Öl auf Leinwand. Impasto-Technik. 182 x 173,5 cm. Verso auf Leinwand u.a. betitelt, signiert und datiert: „Naked Man“. T. W. H. Wong. (19)81 (schwarzem Faserstift).

**€ 4.000,-**

*Tony W. H. Wong (1948–2012) war ein chinesisch-amerikanischer Künstler, der mit figurativen Gemälden und Skulpturen Themen wie Einsamkeit, Liebe und Verlust behandelte. Geboren in Guangdong, lebte und arbeitete er in New York. Seine Werke verbinden amerikanische Folklore mit chinesischer Mythologie und zeigen oft traumartige Szenen. Charakteristisch ist dabei auch seine pastose, teils reliefartig aufgebaute Impasto-Technik, bei der die Farbe in dichten Schichten aufgetragen wird und die Körperlichkeit der Figuren – wie im vorliegenden Gemälde „Naked Man“, 1981 – besonders eindrücklich hervorhebt. Ausgebildet in Chicago und Berkeley, arbeitete er mit Ölpastell, Malerei und Skulptur. 1984 vertrat er die USA auf der Biennale von Venedig. Zahlreiche Ausstellungen in den USA und Taiwan belegen seine internationale Präsenz. Wong verstarb 2012 in New York.*



323



324

**324****Jan Peter Tripp (1945)**

,Der ferne Klang', 1981

Kohle/Kreide auf Leinwand. 110 x 130 cm. Unten rechts signiert und datiert: Tripp 1981 (Bleistift), verso u.a. bezeichnet, betitelt und datiert: Jan Peter Tripp. Der ferne Klang 1981 (Bleistift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 1.500,-**

*Jan Peter Tripp (geb. 1945) gehört zu den bedeutenden Vertretern des deutschsprachigen Fotorealismus der Nachkriegszeit. Der in der Schweiz geborene und in Deutschland tätige Künstler entwickelte seit den 1970er-Jahren eine präzise, nahezu mikroskopische Malweise, die sich vor allem in seinen berühmten Augen-Porträts manifestiert. In diesen Werken untersucht Tripp die Beziehung zwischen Wahrnehmung, Identität und Bildwirklichkeit.*

**325****Uwe Wittwer (1954)**

4 Arbeiten auf Papier, 1981-1987

4 Bll. Mischtechnik auf Papier. 34,7 x 34,7 cm bis 44 x 63,5 cm. Je signiert und datiert: U. Wittwer 81 / 83 / 85 / 87 (unterschiedliche Techniken). Zwei Arbeiten auf unterliegendem Karton bezeichnet: DORF IN APULIEN bzw. PESCHICI AM ABEND (Bleistift). Je unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**

325



326

**326****Willi Kissmer\* (1951 - 2018)**

,Schattenspiel', 1983

Acryl auf Papier, auf Hartfaserplatte. 80 x 81 cm. Verso u. a. signiert, datiert und betitelt: Willi Kissmer 1983 Schattenspiel (roter Wachsstift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**

327

**327****Willi Kissmer\* (1951 - 2018)**

,Tuchföhlung', 1985

Acryl auf Papier, auf Hartfaserplatte. 98 x 68 cm. Verso u. a. bezeichnet und datiert: Willi Kissmer 1985 (Bleistift). Gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**

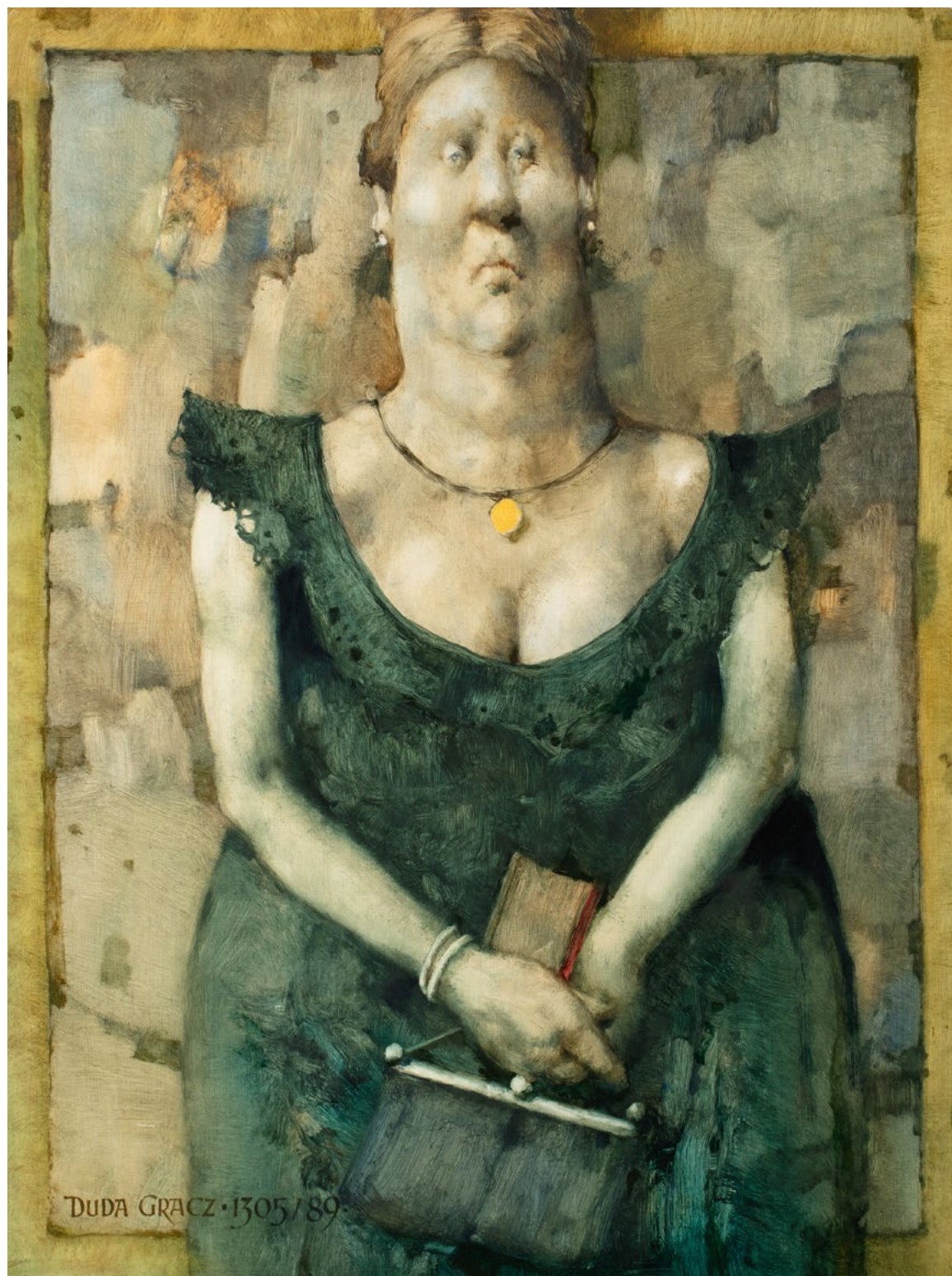
328

**328****Willi Kissmer\* (1951 - 2018)**

,Stilleben mit japanischen Pinseln', 1986

Pastell auf Hartfaserplatte. 90,5 x 67 cm. Verso signiert, betitelt und datiert: W. Kissmer STILLEBEN MIT JAPANISCHEN PINSELN 1986 (schwarzer Faserstift). Gerahmt.

**€ 600,-**



329

**329****Jerzy Duda-Gracz (1941 - 2004)**

Ohne Titel (Portrait einer Dame mit Handtasche), 1989

Öl auf Platte. 72 x 55 cm. Unten links signiert und datiert: DUDA GRACZ 1305/89 (Ö).  
Gerahmt und so beschrieben.

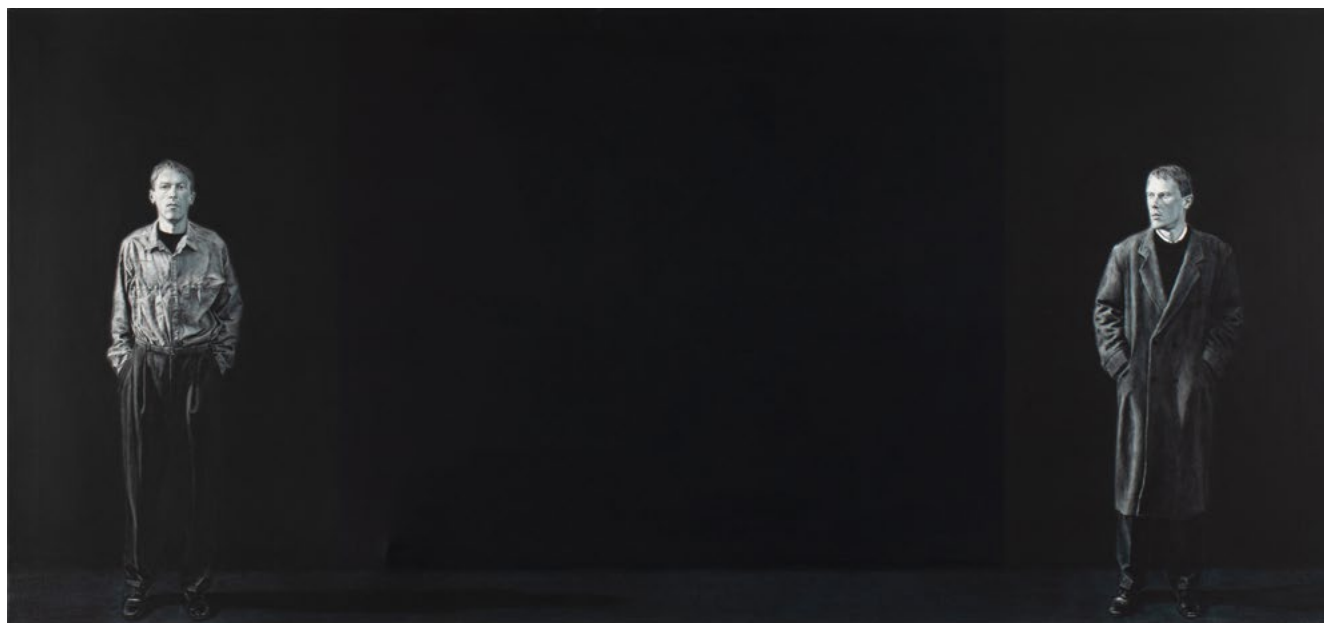
Provenienz: Privatsammlung Rheinland.

**€ 16.000,-**

*Der polnische Maler und Grafiker Jerzy Duda-Gracz zählt zu den eigenständigsten Figuren der polnischen Kunst des späten 20. Jahrhunderts. Geboren 1941 in Częstochowa, studierte er an der Akademia Sztuk Pięknych w Krakowie und entwickelte früh eine unverwechselbare Bildsprache.*

*Duda-Gracz ist vor allem für seine grotesk übersteigerten, häufig satirischen Darstellungen der polnischen Gesellschaft bekannt. Seine Figuren erscheinen verzerrt, überzeichnet und zugleich zutiefst menschlich; sie bewegen sich in melancholischen, oft symbolisch aufgeladenen Landschaften. Mit feinem, manchmal bitterem Humor verbindet der Künstler sozialkritische Beobachtung mit einer tiefen Empathie für das Alltägliche und Unscheinbare.*

*Seine Werke wurden in zahlreichen Museen und Ausstellungen in Polen und international gezeigt und befinden sich heute in bedeutenden öffentlichen und privaten Sammlungen. Das Œuvre von Duda-Gracz gilt als eindrucksvolle Verbindung von Realismus, Grotteske und poetischer Allegorie und nimmt innerhalb der europäischen figurativen Malerei der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts eine besondere Stellung ein.*



330

**330****Wolfgang Kessler\* (1962)**

Ohne Titel (Zwei Männer), 1990

Acryl auf Leinwand. 75 x 160 cm. Verso auf Leinwand u.a. signiert und datiert: Kessler 1990 (schwarzer Faserstift).

**€ 700,-**



331

**331**

**Peter Handel (1949)**

**„Luise im Loft“, 2013**

Öl auf Holz. 180 x 125 cm. Ohne Signatur, dafür aber mit signiertem Echtheitszertifikat des Künstlers

**€ 6.800,-**



332

**332****Peter Handel (1949)****Großer liegender Akt, 1991**

Öl auf Holz. 160,5 x 190 cm. Verso signiert: Handel (19)91 (schwarzer Faserstift). Gerahmt und so beschrieben.

**€ 6.800,-**

*Peter Handel zählt zu den zeitgenössischen Künstlern, die sich mit bemerkenswerter Präzision der gegenständlichen Malerei widmen. Besonders seine hyperrealistischen Aktdarstellungen zeugen von einem außergewöhnlichen technischen Können und einer intensiven Auseinandersetzung mit dem menschlichen Körper.*

*In seinen Arbeiten gelingt es Handel, Haut, Licht und Oberfläche mit nahezu fotografischer Genauigkeit wiederzugeben. Doch über die reine Abbildung hinaus entfalten seine Akte eine stille Präsenz: Der menschliche Körper erscheint nicht idealisiert, sondern in seiner unmittelbaren, oft ungeschönten Wirklichkeit. Gerade diese Verbindung aus technischer Perfektion und sensibler Beobachtung verleiht seinen Werken eine eindringliche, fast intime Wirkung.*



333

**333**

**Volker Blumkovski (1956)**

Ohne Titel (Anstreicher), 1992

Gouache auf Bütteln, auf 4 Kartonteile montiert und als Leporello faltbar. 84 x 106 cm. Unten links signiert und datiert: Blumkovski (19)92 (schwarzer Faserstift).

**€ 1.500,-**

**334**

**Junior Toscanelli (1971)**

„Bildnis Ruggero Leoncavallo“, 1995

Öl auf Leinwand. 230 x 170 cm. Unten rechts signiert und datiert: Toscanelli (19)95 (Öl). Gerahmt und so beschrieben.

Dabei: Kat. Ausst. Junior Toscanellis Malerei, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen in Düsseldorf vom 27. Juli - 25. Aug. 1996.

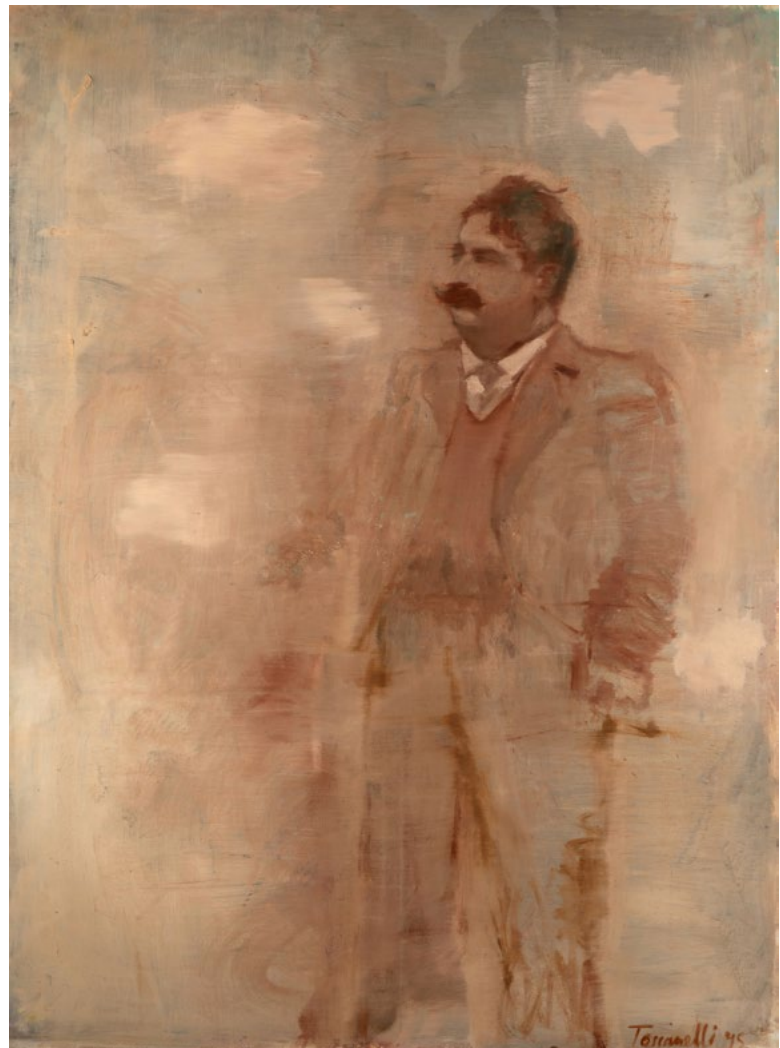
Kat. Ausst. Junior Toscanellis Malerei, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen in Düsseldorf vom 27. Juli - 25. Aug. 1996, Kat. Nr. 36, S. 56.

**€ 4.800,-**

*Der Künstler Junior Toscanelli bewegt sich in seiner Malerei an der Schnittstelle zwischen historischer Referenz und subjektiver Neuinterpretation. Besonders eindrucksvoll zeigt sich dies in seinem Porträt des Komponisten Ruggero Leoncavallo, das weniger als klassische Abbildung, sondern vielmehr als atmosphärische Verdichtung einer Epoche verstanden werden kann.*

*Toscanelli greift die ikonografischen Traditionen des 19. Jahrhunderts auf, löst sie jedoch bewusst auf: Die Gesichtszüge Leoncavallos erscheinen nicht statisch, sondern in einem feinen Spiel aus Licht, Fragmentierung und malerischer Bewegung. Dadurch entsteht der Eindruck, als würde sich die Persönlichkeit des Komponisten erst im Akt des Betrachtens formieren. Die Zeit selbst – Erinnerung, Vergänglichkeit und kulturelles Echo – wird zum eigentlichen Sujet des Bildes.*

334





335

**335**  
**Sabine Christmann (1960)**  
Tüten Pariser Museen, 1996

Öl auf Leinwand. 60 x 140 cm. Verso auf Leinwand signiert und datiert: Sabine Christmann 1996 (schwarzer Faserstift).

€ 800,-

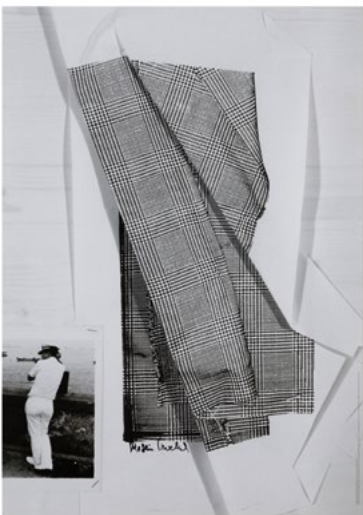


337

**337**  
**Andreas Gursky, David Lynch, Gerhard Richter, Rosemarie Trockel**  
Konvolut von 4 Plakaten, 2001-2011

4 Bil. Farboffsetlithographie auf Papier. 84 x 56,3 cm. Je signiert und Plakat von Richter zusätzlich datiert: 2001 (alles schwarzer Faserstift).

€ 1.500,-



336

**336**  
**Tatjana Doll\* (1970)**  
Nr. 326. Aus: Girls (Used To) Wait, 2007

Bleistift und Gouache auf Papier auf Untergrund montiert. 29,5 x 21 cm. Signiert, datiert: 326 Tatjana Doll 2007. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 300,-



338

**338**  
**Stawomir Elsner\* (1976)**  
Ohne Titel (Video World), 2004

Acryl auf Leinwand. 50,5 x 60,3 cm. Verso auf der Leinwand signiert, betitelt und datiert: Stawomir Elsner O.T. (Video World) 2004 (Kugelschreiber).

€ 1.400,-

**339****Herbert Hamak\* (1952)**

,C704N', 1995

Wandskulptur. Mischtechnik (Harz und Pigmente) auf Leinwand.  
110 x 80 x 11 cm. Unterseitig im Keilrahmen signiert, datiert und  
bezeichnet: H.Hamak / 1995 / C704N.

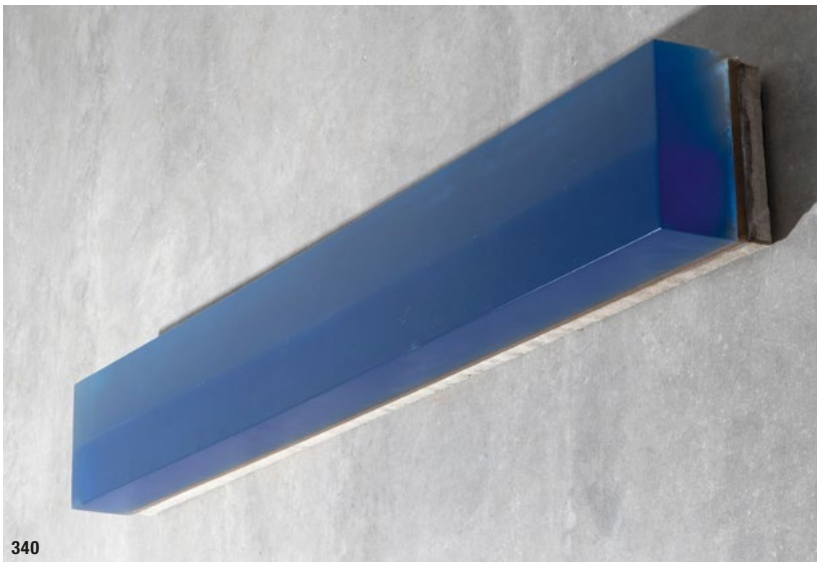
**€ 5.000,-****340****Herbert Hamak\* (1952)**

,D262N', 1998

Wandskulptur. Mischtechnik (Harz und Pigmente) auf Leinwand.  
152 x 20 x 10 cm. Unterseitig im Keilrahmen signiert, datiert und  
bezeichnet: H.Hamak / 1998 / D262N.

**€ 2.800,-**

339



340

Herbert Hamak zählt zu den eigenständigsten Positionen der zeitgenössischen Skulptur. International bekannt wurde er durch seine charakteristischen Arbeiten aus transluzentem, farbigem Kunstharz, die zwischen Malerei und Objekt oszillieren. In klar definierten, oft geometrischen Formen erschafft Hamak Werke von bemerkenswerter Präsenz und zugleich immaterieller Wirkung: Licht scheint in das Material einzudringen und verleiht den Oberflächen eine fast schwebende Tiefe.

Seit den 1980er Jahren entwickelt der Künstler seine unverwechselbare Formensprache kontinuierlich weiter. Seine Arbeiten sind in bedeutenden Museen und Sammlungen weltweit vertreten und bestechen durch ihre reduzierte Ästhetik, ihre sinnliche Farbigkeit und die präzise handwerkliche Ausführung.



341

**341****Anna\* und Bernhard Blume\***

Photographie aus der Serie ‚Im Wohnzimmer‘, 1984

Silbergelatineabzug, 202 x 129 cm. Unten links signiert und datiert: B. Blume 1984 (Bleistift). Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 1.000,-****342****Anna\* und Bernhard Blume\***

Photographie aus der Serie ‚Im Wohnzimmer‘, 1984

Silbergelatineabzug, 211 x 129 cm. Verso signiert, bezeichnet, datiert und nummeriert: A/B Blume aus der Serie ‚Im Wohnzimmer‘ 1984 AP 1/3 (schwarzer Faserstift), AP-Exemplar 1 von 3. Unter Glas gerahmt und so beschrieben.

**€ 1.000,-**

342

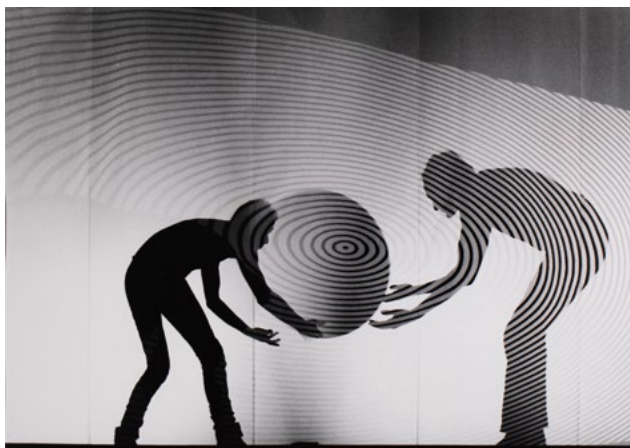
**343**

**Jürgen Klauke\* (1943)**

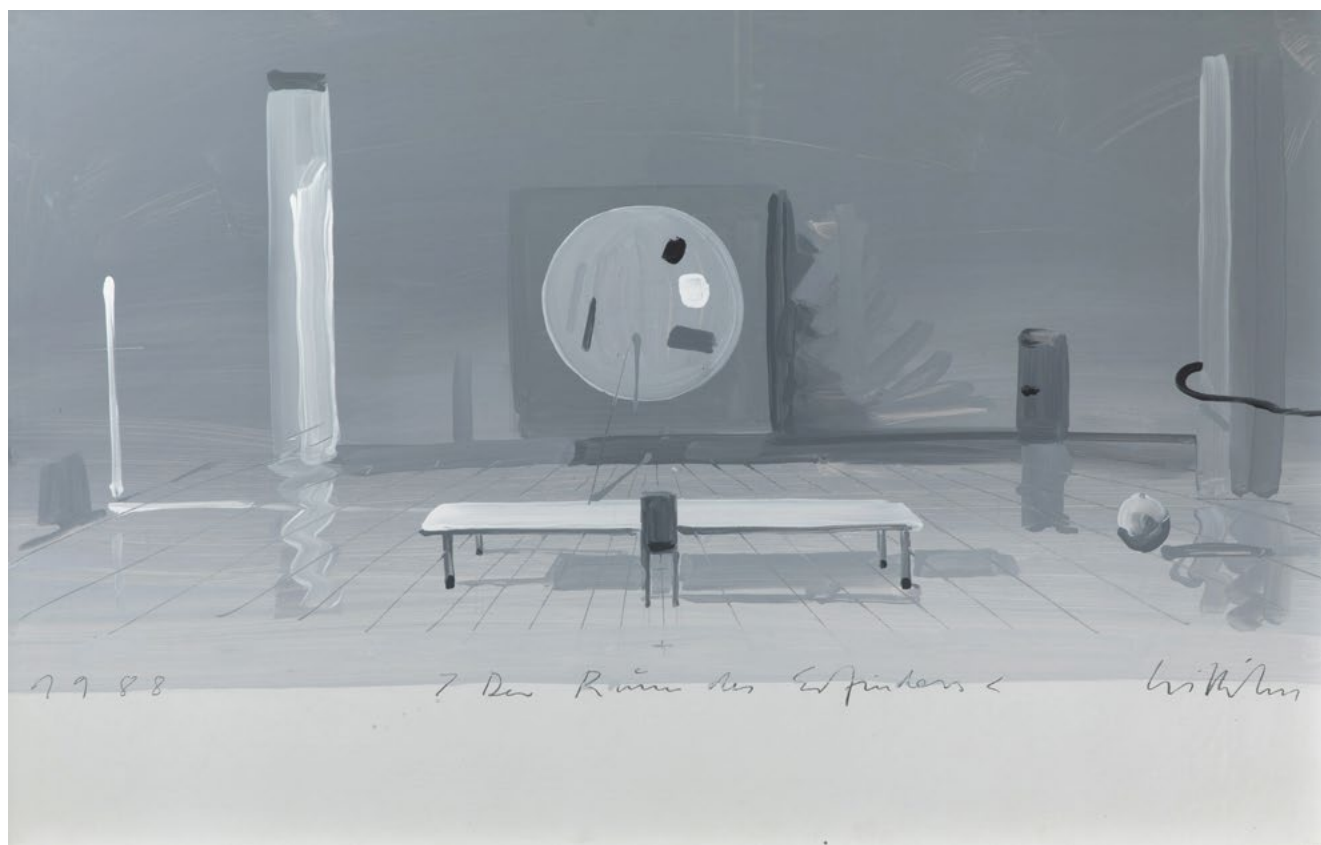
Ohne Titel aus der Serie ‚Schattenbilder‘, 1984-1991

Silbergelatineabzug. 42,9 x 60,6 cm. Verso signiert, datiert und nummeriert: J. Klauke (19)91 2/30 (schwarzer Fineliner). Exemplar 2 von 30 Exemplaren. Unter Glas im Passepartout gerahmt.

€ 400,-



343



344

**344**

**Ben Willikens\* (1939)**

‚Der Raum des Erfinders‘, 1988

Gouache auf Karton. 94,5 x 143,5 cm. In Bleistift signiert, datiert und betitelt. Hinter Glas, gerahmt und so beschrieben. Vorstudie zur gleichnamigen 1990 entstandenen Auftragsarbeit für die Mercedes Benz Art Collection.

€ 3.600,-



345

**345****Jorma Puranen (1951)****„ICY PROSPECTS #25“, 2006**

C-Print, Diasec auf Aludibond. 134 x 172 cm. Exemplar 5 von 6 Exemplaren.

**€ 4.000,-**

*Der finnische Künstler Jorma Puranen gehört zu den prägenden Positionen der zeitgenössischen Fotokunst. Seine Arbeiten bewegen sich zwischen Wahrnehmung und Konstruktion und hinterfragen die vermeintliche Wirklichkeit des fotografischen Bildes.*

*Auf den ersten Blick erinnern seine Werke an atmosphärische Sonnenauf- oder -untergänge. Tatsächlich jedoch entstehen diese Bilder nicht als klassische Naturaufnahmen, sondern in einem vielschichtigen fotografischen Prozess. Puranen arbeitet mit reflektierenden Oberflächen, gezielter Lichtführung und inszenierten Bildträgern, wodurch er Landschaften lediglich suggeriert und eine fotografische Realität bewusst vortäuscht.*

*Die für diese Auktion ausgewählte Arbeit besticht durch ihren ruhigen, gleichmäßigen Farbverlauf und eine eindringliche Lichtwirkung. Zwischen Abstraktion und scheinbarer Naturdarstellung entfaltet sich ein Bildraum von stiller Intensität, der den Betrachter dazu einlädt, Wahrnehmung und Illusion neu zu hinterfragen.*



346

**346**

**Thomas Ruff\* (1958)**

Photographie ‚Bauhaus House, w.h.s. 01‘,  
2001

C-Print auf Kodak-Professional. 24 x 33 cm. Verso signiert, datiert und nummeriert:

Th Ruff 2001 38/100 (Bleistift). Exemplar 38 von 100 Exemplaren.

Dabei: Kat. Ausst. Thomas Ruff. Fotografien 1979 - heute, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden vom 17. Nov 2021 - 13. Jan 2022, Köln 2001.

Auf dem Vorsatzblatt signiert und nummeriert:

Th Ruff 38/100 (Bleistift).

**€ 800,-**



347

**347**

**Stefanie Schneider\* (1968)**

‚Radha Doing Her Nails‘, 1999 (Abzug 2014)

Lambda Color Print auf Alu-Dibond. 180 x 180 cm. Auf einem beliebigem Klebeetikett von Lumas u.a. typografisch nummeriert: 5/100 sowie signiert: Stefanie Schneider (Kugelschreiber). Exemplar 5 von 100 Exemplaren.

**€ 1.600,-**

348

**Stefanie Schneider\* (1968)**

„Lila und Sam“ aus dem Film „Stay“  
(Ewan McGregor, Naomi Watts), 2006

C-Print, vom Künstler handgedruckt auf Fuji Crystal Archive-Papier, auf Aludibond.  
128 x 124 cm. Verso nummeriert, signiert und datiert: 2/10 Stefanie Schneider 2006  
(schwarzer Faserstift). Exemplar 2 von 10 Exemplaren.

Provenienz: Direktkauf beim Künstler; Schweizer Privatsammlung; Auktion Koller, Zürich  
am 01.07.2017, Los Nr. 1864; Deutsche Privatsammlung.

€ 1.500,-



348



349

349

**Stefanie Schneider\* (1968)**

„Lila und Sam“ aus dem Film „Stay“  
(Ewan McGregor, Naomi Watts), 2006

C-Print, vom Künstler handgedruckt auf Fuji Crystal Archive-Papier, auf Aludibond.  
128 x 124 cm. Verso nummeriert, signiert und datiert: 2/10 Stefanie Schneider 2006  
(schwarzer Faserstift). Exemplar 2 von 10 Exemplaren.

Provenienz: Direktkauf beim Künstler; Schweizer Privatsammlung; Auktion Koller, Zürich  
am 01.07.2017, Los Nr. 1864; Deutsche Privatsammlung.

€ 1.500,-



350

350

**Stefanie Schneider\* (1968)**

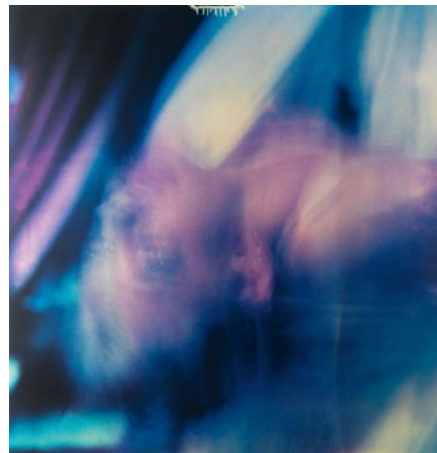
Ohne Titel (Still aus dem Film „Stay“), 2006

C-Print auf Aludibond. 103 x 100 cm. Verso nummeriert, signiert und datiert: 1/5  
Stefanie Schneider 2006 (schwarzer Faserstift). Exemplar 1 von 5 Exemplaren.

Dabei: Signiertes Poster Film Premiere Art Basel Miami Beach „Light Assembly“,  
Farboffsetlithographie, 61 x 65,5 cm.

Provenienz: Direktkauf beim Künstler; Schweizer Privatsammlung; Auktion Koller,  
Zürich am 01.07.2017, Los Nr. 1864; Deutsche Privatsammlung.

€ 800,-



351

351

**Stefanie Schneider\* (1968)**

Ohne Titel (Still aus dem Film „Stay“), 2006

C-Print auf Aludibond. 103 x 100 cm. Verso nummeriert, signiert und datiert:  
1/5 Stefanie Schneider 2006 (schwarzer Faserstift). Exemplar 1 von 5  
Exemplaren.

Provenienz: Direktkauf beim Künstler; Schweizer Privatsammlung; Auktion  
Koller, Zürich am 01.07.2017, Los Nr. 1864; Deutsche Privatsammlung.

€ 800,-

# DESIGN





352

**352****Fachliteratur****Drei Kunstmanifeste, 1908-1925**

Ausst.-Kat. Hessische Landes-Ausstellung für Freie und Angewandte Kunst Darmstadt 1908, 24. Mai bis Ende October, Darmstadt 1907. Kandinsky, Über das Geistige in der Kunst, München 1912, 3. Auflage. Ausst.-Kat. „Neue Sachlichkeit“, Städt. Kunsthalle Mannheim, 14. Juni-13. September 1925.

**€ 700,-****353****El Lissitzky (1890 - 1941)****Farbplakat 'Beat the Whites with the Red Wedge'**

Entwurf 1919/20. Farblithographie auf Papier. 48,5 x 69 cm. Unter Glas gerahmt und so beschrieben. Späterer Druck, wohl aus den 1950er Jahren.

**€ 600,-**

353



354

**354****Christian Dell****Tischleuchte Modell Rondella**

Entwurf um 1928. Ausführung Rondella Beleuchtungskörperfabrik GmbH, Oberursel, 1928-31. Standrohr und Lampenarm: Metallrohr vernickelt. Reflektor und Abdeckung des Standfußes: Messingblech verkupfert. Rohrabchluss, Stecker und Drehschalter: Bakelit, braun und schwarz. Standfuß: Metallplatte, geschwärzt. H. 40 cm (max.), D. Standplatte: 16,3 cm, D. Standrohr: 12 mm, D. L-Rohr: 10,5 mm, D. Schirm: ca. 12,5 cm.

Vgl. Ausst.-Kat. Die Metallwerkstatt am Bauhaus, Berlin 1992, S. 201. Amt für industrielle Formgestaltung, Neues Bauen Neues Gestalten, Das Neue Frankfurt, Dresden 1984, S. 193.

**€ 5.800,-**

355

**Lothar Schreyer (1886 - 1966)**  
(zugeschrieben)

Ohne Titel (Geometrische Komposition), wohl 1920er Jahre

Öl auf Leinwand, 63 x 94 cm. Verso auf zwei Papieretiketten unterschiedlich typographisch nummeriert: 0026 bzw. 3014, auf dem Keilrahmen bezeichnet: Fräulein Paulsen. Steglitz Sedan Str. 14 (Bleistift). Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Aus dem Nachlass der Familie Paulsen, mit der Lothar Schreyer zeitlebens in engem Kontakt stand (vgl. Schreyer, Lothar: Erinnerungen an Sturm und Bauhaus. Was ist des Menschen Bild?, München 1956, S. 106).

Recherchen im Berliner Archiv belegen, dass Prof. Wilhelm Paulsen im Jahr 1923 unter der angegebenen Adresse in Berlin-Steglitz wohnhaft war.

Innerhalb derselben Sammlung befand sich zudem ein von Schreyer handsigniertes Ölgemälde.

€ 6.000,-



355



356

356

**Lothar Schreyer (1886 - 1966)** (zugeschrieben)

Ohne Titel (Abstrakte Komposition), wohl frühe 1920er Jahre

Öl, Blattgold, Bleistift auf Leinwand, 51,5 x 104 cm. Verso auf altem Papieretikett typographisch nummeriert: 0024, auf dem Keilrahmen bezeichnet: Fräulein Paulsen 1085 (Bleistift). Gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Aus dem Nachlass der Familie Paulsen, mit der Lothar Schreyer zeitlebens in engem Kontakt stand (vgl. Schreyer, Lothar: Erinnerungen an Sturm und Bauhaus. Was ist des Menschen Bild?, München 1956, S. 106).

Innerhalb derselben Sammlung befand sich zudem ein von Schreyer handsigniertes Ölgemälde.

€ 6.000,-

*Die Familie Paulsen stand darüber hinaus im persönlichen Umfeld von Herwarth Walden, dem Begründer der Zeitschrift „Der Sturm“.*

*Lothar Schreyer war eine vielseitige Persönlichkeit der historischen Avantgarde und zählt zu den wichtigen Vertretern des deutschen Expressionismus. Als Maler, Grafiker, Bühnenreformer und Schriftsteller bewegte er sich im Umfeld der expressionistischen Künstlergruppe um die Zeitschrift Der Sturm und entwickelte eine stark spirituell geprägte Bild- und Theaterauffassung.*

*In den frühen 1920er-Jahren wirkte Schreyer am Bauhaus in Weimar, wo er die Bühnenwerkstatt leitete und seine Idee eines kultisch-symbolischen Theaters verfolgte. Parallel entstand ein eigenständiges grafisches und malerisches Werk, das durch reduzierte Formen, intensive Farbkontraste und eine mystisch-religiöse Bildsprache geprägt ist.*

*Schreyers Arbeiten verbinden expressionistische Formstrenge mit einer metaphysischen Dimension und nehmen innerhalb der Kunst der klassischen Moderne eine eigenständige Position ein. Seine Werke sind heute in bedeutenden öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten und werden zunehmend als wichtiger Beitrag zur spirituellen Strömung der europäischen Avantgarde gewürdigt.*



357

**357****Erich Dieckmann (zugeschrieben)**

Tisch / Schreibtisch mit 2 Unterstellcontainern

Schreibtisch aus der Typenmöbel Reihe. Ausführung Staatliche Bauhochschule Weimar, späte 1920er Jahre. Gebeiztes Holz. Container vorne und hinten mit abschließbaren Türen. Mit originalem Schlüssel. Tisch: 75 x 170 x 84,5 cm, Container: 61 x 43 x 85 cm.

Tisch und Container mit Logo der Bauhochschule Weimar gestempelt.

**€ 1.200,-**

358

**358****Curt Fischer**

Frühe, seltene Scherenleuchte / Wandarm Modell 112

Entwurf und Ausführung 1920er Jahre. Midgard, Industrie Werk Auma, Ronneberger & Fischer. Metall vermessingt, Messing, lackiertes Metall, Keramik, Holz. D. Reflektor: 15 cm. L. 32-116 cm. Mehrfach mit Prägungen und Firmensignet bezeichnet.

Diese Ausführung war als luxuriöses Modell für den Wohnraum gedacht und wurde nur in geringer Stückzahl hergestellt.

**€ 2.200,-**

359

**359****Walter Gropius**

4 Türdrücker Garnituren mit Langschild

Entwurf 1922. Vernickeltes Messing und Metall. Türdrücker: L. 11 cm, D. 2 cm. Schild: 24 x 4 cm.

**€ 400,-**

**360****Marcel Breuer**

## Beistelltisch Modell B9

Entwurf 1927. Ausführung Thonet, 1930er Jahre. Verchromtes Stahlrohrgestell, blau lackierte Holzplatte. Platte mit verschraubten Spangen befestigt. Unterseite mit Plakette bezeichnet. 50,5 x 39 x 51,5 cm.

**€ 550,-****361****Marcel Breuer**

## Beistelltisch Modell B9

Entwurf 1927. Ausführung Thonet, 1930er Jahre. Verchromtes Stahlrohrgestell, schwarz lackierte Holzplatte. Platte mit verschraubten Spangen befestigt. Unterseite mit Plakette bezeichnet. 45 x 39 x 44,5 cm.

**€ 460,-**

360



361

**363****Ludwig Mies van der Rohe**

## Lounge Sessel Modell Barcelona

Entwurf 1929. Ausführung Knoll International. Verchromter Flachstahl, Ledergurte, schwarze, kapitonierte Lederkissen. Unter dem Sitzkissen gemarkt. Maße ohne Kissen 74 x 74 x 72 cm.

**€ 2.000,-****362****Margarete Schütte-Lihotzky**

## Schüttenschränk aus einer Frankfurter Küche

Entwurf 1929. Holz, 12 Aluminiumschütten, 6 Gläser. 45,5 x 73,5 x 29 cm. Schütten bezeichnet mit „Original Haarer Hanau a. M.“.

**€ 900,-**

362



363



364

**364**  
**Theodor Bogler**  
Altarvase, 1929-31

H. 13 cm, D. 13 cm. Ausführung: Maria Laach. Steingut, schwarz auf weiß glasiert. Bez.: Künstlersignet, Werkstattmarke 15, 65 (grüne Glasurstempel), S. 108 (geprägt).

€ 400,-

**365**  
**Emil Preetorius (zugeschrieben)**  
6 Stühle

Entwurf um 1930 für die Sektellerei Kupferberg Mainz, hergestellt von Luterma Tallinn, Estland. Buchen- und Eichenholz, schwarz und rot lackiert. 88 x 42 x 50,5 cm, SH. 45 cm.

€ 600,-



365



366

**366**  
**Marianne Brandt**  
Tischuhr Modell 4478

Entwurf um 1930. Ausführung Ruppelwerk GmbH, 1930er Jahre. Vernickelter Stand, Metall, schwarz und weiß lackiert. 8-Tage Werk von Kienzle. 14,3 x 17,4 x 7 cm. Rückseitig bezeichnet mit ‚8 Tage Werk‘.

€ 1.200,-



367

**367**  
**Marianne Brandt**  
Tintenfass mit Ablage

Entwurf um 1930. Ausführung Ruppelwerk GmbH, 1930er Jahre. Braun lackiertes Metall mit Glaseinsatz und verchromter Kugel. H. 6,5 cm, D. 9 cm. Unterseitig bezeichnet mit Ruppel Logo und ‚geschützt‘.

€ 800,-



368

**368**  
**Marianne Brandt**  
Tablett Modell 3083

Entwurf um 1930. Ausführung Ruppelwerk GmbH, 1930er Jahre. Schwarz lackiertes Metall mit Rand in Nickel. D. 30 cm. Unterseitig mit Ruppel Logo und ‚mehrfach geschützt‘ bezeichnet.

€ 260,-

**369****Thonet**

Stahlrohtisch / Beistelltisch Modell B 330

Ausführung Thonet France, um 1930. Verchromtes Metallrohr, klares Glas. H. 61 cm, D. 79,5 cm.

**€ 800,-**

369



373

**373****Marianne Brandt,  
Hin Bredendieck**Pendelleuchte Modell 712  
und Frankfurter Register Nr. 9

Leuchte: Ausführung Kandem, frühe 1930er Jahre. Vernickeltes Metall, Überfangglas. H. mit Stab ca. 72 cm, D. 30,5 cm. Frankfurter Register 9 (Beilage der Monatsschrift 'Das neue Frankfurt').

**€ 600,-**

370

**370****Thonet**

Seltene Stahlrohr Vase

Entwurf frühe 1930er Jahre. Verchromtes Stahlrohr, schwarz lackiertes Holz, Glas. H. 31 cm, D. 13 cm. Unterseitig mit Papieraufkleber bezeichnet.

**€ 800,-**

371

**371****Marcel Breuer**

Hocker Modell B195

Ausführung Thonet, um 1935. Metallguss, verchromtes Stahlrohr, Holz. H. 41 - ca. 60 cm, D. 37 cm. Unterseitig bezeichnet mit Plakette.

**€ 400,-****372****Schanzenbach & Co.**

Stehleuchte aus der Diffuna Serie

Entwurf wohl 1930er Jahre. Ausführung Schanzenbach &amp; Co. 1950er Jahre. Vernickeltes Messingrohr, Messingblech, Pergamentpapier. H. 168 cm, D. 59 cm.

**€ 500,-**

372



374

**374**  
**Gebr. Rasch & Co., Bramsche**  
 Bauhaus Tapetenrollen

Werkstattentwurf Bauhaus Dessau. Ausführung 1930er Jahre. 40 Rollen unterschiedlicher Länge (9 x rosa, 10 x mintgrün, 10 x graubraun, 11 x gelbgrün). B. 56 cm. Bezeichnet ‚Bauhaus b 1020 - Ein Rasch Erzeugnis‘.

€ 400,-

**375**

**André Lurçat (nach), Hans Luckhardt (nach)**  
 Stahlrohrschreibtisch und Armlehnstuhl

Entwurf 1930er Jahre. Ausführung Schreibtisch 1950er-70er Jahre, Stuhl 1930er Jahre. Verchromtes Stahlrohr, Holz, schwarz lackiert, Leder. Schreibtisch: 74,5 x 149,5 x 92 cm, Stuhl: 75 x 55 x 58 cm, SH. 45 cm.

€ 2.600,-

**376**

**Christian Dell**  
 Zwei Tischleuchten Modell Polo Populär

Entwurf 1931. Eisenfuß, Stahlrohr und Stahlblech, schwarz lackiert bzw. verchromt. H. 40 cm. Ausführung: Bunte & Remmler, Frankfurt a. M. Bez.: BuR, POLO-POPULÄR, 2608 (geprägt); Inventar-Etikett.

Ausst.-Kat. Die Metallwerkstatt am Bauhaus, Bauhaus-Archiv, Berlin 1992, S. 201.

€ 500,-



375



376



377

**377**

**Karl Trabert**  
 Schreibtischleuchte /  
 Tischleuchte

Entwurf 1933. Ausführung Schanzenbach & Co. Metall, teilweise lackiert und vernickelt, Holz, Glas. H. 46 cm, D. 33 cm.

€ 440,-



378

**378****Marcel Breuer**

Schreibtisch Modell S 285

Entwurf 1935. Ausführung Thonet, 1980er Jahre.  
Verchromtes Stahlrohr, schwarz gebeiztes und klar-  
lackiertes Holz. 74 x 163 x 76 cm.

**€ 2.200,-**

379

**379****Christian Dell**

Schwenkleuchte Modell 6651

Entwurf um 1936. Eisenfuß, Metallblech, schwarz lackiert bzw.  
emailliert, Messingrohr, verchromt, Bakelit-Schalter. H. 47,5 cm,  
D. 29 cm

Wohl Vorseerienmodell der von Kaiser & Co. hergestellten Schwenk-  
leuchte mit nur geringen Abweichungen im Design.

**€ 950,-****380****Christian Dell**

Schwenkleuchte Modell 6651

Entwurf um 1936. Eisenfuß, Metallblech,  
schwarz lackiert bzw. emailliert, Messingrohr,  
verchromt, Bakelit-Schalter. H. 52,5 cm,  
D. 29 cm. Ausführung: Kaiser & Co., Neheim-  
Hüsten. Bez.: KAISER ORIGINAL idell.

**€ 950,-**

380



381

**381****Christian Dell**

Tischleuchte Modell 6607

Entwurf um 1936. Eisenfuß, Metallblech, schwarz lackiert bzw. ver-  
chromt, Holz, schwarz lackiert, Aluminiumblech, schwarz lackiert.  
H. 49 cm. Ausführung: Kaiser & Co., Neheim-Hüsten. Bez.: KAISER  
JDELL.

Kat. Kaiser & Co., Neheim-Hüsten 1936-1937, S. 7.

**€ 500,-**

**382****Berthold Müller Oerlinghausen**  
Rundovaler Glasmosaik Coffee TableEntwurf 1950er Jahre. Ausführung Berthold Müller Oerlinghausen.  
Glasmosaik, Messing. 49 x 116 x 93 cm.**€ 600,-**

382



383

**383****Berthold Müller Oerlinghausen**  
Runder Mosaik Coffee TableEntwurf 1950er Jahre. Ausführung Berthold Müller Oerlinghausen.  
Keramik, Messing. H. 41 cm, D. 100,5 cm.**€ 600,-****384****Berthold Müller Oerlinghausen**  
Runder Mosaik Coffee TableEntwurf 1950er Jahre. Ausführung Berthold Müller Oerlinghausen.  
Keramik, Messing. H. 55 cm, D. 110 cm.**€ 600,-**

384



385

**385**  
**Paul Schneider-Esleben**  
 Kugelrohrstuhl Modell PSE 58

Entwurf 1953. Verchromtes Stahlrohr, schwarz lackierte Stahlkugeln, schwarzes Leder.  
 77 x 63 x 73 cm, SH. 43 cm.

€ 1.600,-

**386**  
**Paul Schneider-Esleben**  
 Kugelrohrstuhl Modell PSE 58

Entwurf 1953. Verchromtes Stahlrohr, schwarz lackierte Stahlkugeln, schwarzes Leder.  
 77 x 63 x 73 cm, SH. 43 cm.

€ 1.600,-



386



387

**387**  
**Paul Schneider-Esleben**  
 Coffee Table Modell Kugelrohrtisch

Entwurf 1953. Verchromtes Stahlrohr, schwarz lackierte Stahlkugeln, klares Glas.  
 60 x 65 x 160 cm.

€ 700,-

**388**  
**Paul Schneider-Esleben**  
 4 Stapelstühle

Entwurf um 1955. Ausführung Wilde + Spieth. Lackierter Stahl, Rattan.  
 74 x 48 x 56 cm, SH. 44 cm.

€ 600,-



388

**389****Max Bill**

Wanduhr mit Kurzzeitmesser

Entwurf 1956. Spätere Ausführung Junghans, Schramberg. Steingut, Glas, Metall. H. 26 cm, B. 18,5 cm.

**€ 380,-****390****Hans Gugelot, Herbert Lindinger**

Phono-Radio-Kombination Modell Studio 1 mit Standlautsprecher L3

Entwurf 1956. Ausführung Braun AG, Frankfurt/Main, späte 1950er Jahre. Steuergerät: Kunststoffkorpus (Polyester), grau lackiert, Metallblech lichtgrau und weiß lackiert, Kunststoff, weiß, dunkelgrau und transparent. 27 x 61 x 30,5 cm. Standlautsprecher: Vierkant-Stahlrohr, schwarz lackiert, Nussbaum. 72 x 100,5 x 48,5 cm.

Bez.: Studio 1 und Herstelleraufkleber ‚Max Braun / Frankfurt/M, Typ PC3, Nr. 300084‘.

**€ 2.000,-****391****Herbert Hirche**

Fernseher Modell HF 1

Entwurf 1958. Ausführung Braun AG. Kunststoff und Holz, grau lackiert. Untergestell aus schwarz lackiertem Vierkant-Stahlrohr. 46 (inkl. Untergestell 93) x 54 x 38,5 cm.

**€ 2.400,-****392****Dieter Rams & Hans Gugelot**

Radio-Phono-Kombination SK 6 ‚Schneewittchensarg‘

Entwurf 1958. Ausführung Braun AG, ab 1960/61. Holz, weiß lackiertes Metall, Plexiglas. 24,5 x 58,5 x 29 cm.

**€ 400,-**



393

**393****Florian Schulz****Zuggendelleuchte Modell Onos 55 mit Seitenzug**

Entwurf 1960/70er Jahre. Ausführung Florian Schulz GmbH. Messing brüniert und poliert, Edelstahl, schwarzes Stoffkabel. D. Reflektor 55 cm.

**€ 300,-****394****Dieter Rams****2 Sessel Modell RZ 62 / 620 aus dem Langen Eugen**

Entwurf 1962. Ausführung Vitsoe & Zapf, um 1969. Weiß lackiertes Fiberglas, graubrauner Cordstoff, Metallrollen. 89 x 86 x 82 cm, SH. 44 cm.

Provenienz: Aus dem Abgeordnetenhochhaus der Bundesrepublik Deutschland in Bonn („Langer Eugen“).

**€ 600,-**

394

**395****Dieter Rams****Sofa aus 3 Modulen, Modell RZ 62 / 620**

Entwurf 1962. Ausführung Vitsoe & Zapf, um 1969. Weiß lackiertes Fiberglas, graubrauner Cordstoff, Metallrollen. 89 x 226 x 82 cm, SH. 44 cm.

Provenienz: Aus dem Abgeordnetenhochhaus der Bundesrepublik Deutschland in Bonn („Langer Eugen“).

**€ 900,-**

395

**396****Otl Aicher**

Lufthansa-Werbung. Richtlinien und Normen CGN XE 3, 1963

Loseblatt-Manual in quadratischem Ringordner, Offsetdruck. 32 x 30 cm. Internes Corporate-Design-Handbuch der Deutschen Lufthansa, entwickelt von Aicher und der Entwicklungsgruppe E5, HfG Ulm, fertiggestellt 1963.

**€ 600,-**

396



398

**398****Otto Zapf**

Wandboard Modell Fiberglass

Entwurf 1967. Ausführung Zapf Production. Fiberglass-verstärkter Kunststoff. 24 x 165,5 x 40 cm.

**€ 800,-****399****Günter Beltzig**

Stuhl aus der Floris Serie

1. Edition. Entwurf 1967. Glasfaserverstärktes Polyester, schwarz lackiert. 107,5 x 45 x 60 cm.

**€ 2.200,-**

397

**397****Ingo Maurer**Tisch- Bodenleuchte  
Modell Giant Bulb

Entwurf 1966. Ausführung Design M München. Metallblech lackiert, weißes Glas. H. 55,5 cm, D. 33 cm. Mit Firmenaufkleber bezeichnet.

**€ 800,-**

399



400

**400**

**Klaus Uredat**  
5 Modulare Sitzelemente  
Modell Corbi

Entwurf 1969. Ausführung Cor. Holz,  
Schaumstoff, cremefarbener Cordbezug. Vor  
einer Zeit neu gepolstert und bezogen. 60 x  
70 x 110 cm pro Element.

**€ 6.600,-**



401

**401**

**Traudi Brunquell**  
Brutalistische Stehleuchte

Ausführung 1970er Jahre. Cremefarben glasierte  
Keramik. 93 x 25 x 31 cm.

**€ 1.200,-**



402

**402**  
**Kinkeldey-Leuchten, Bad Pyrmont**  
 Modulare Stehleuchte Modell Structure 56490

Entwurf um 1970. Ausführung Kinkeldey-Leuchten, Bad Pyrmont, 1970er Jahre. Messing, verchromt. Dünnes Stahlseil als Sicherheitsverspannung zur Decke. 260 x 66 x 66 cm.

Modulares System, das in beliebigen Zusammenstellungen als Decken-, Hänge- oder Stehleuchte bestellt werden konnte. Ein in der Konfiguration dieser Leuchte ähnliches Exemplar befindet sich im Auditorium des Orchestre National de Lyon, France.

€ 2.400,-



403

**403**  
**Ingo Maurer**  
 Wandleuchte Modell Uchiwa

Entwurf 1970er Jahre. Ausführung Design M, München. Bambus, Reispapier, Metall. 77 x 57 x 17 cm. Mit Herstelleretikette bezeichnet.

€ 1.200,-



404

**404**  
**Ingo Maurer**  
 Wandleuchte Modell Uchiwa

Entwurf 1970er Jahre. Ausführung Design M, München. Bambus, Reispapier, Metall. 77 x 57 x 17 cm. Klebereste des Herstelleretikettes vorhanden.

€ 1.200,-

**405****Florian Schulz**

Pendelleuchte Modell Posa mit Mittelzug, 1970er Jahre

Ausführung Florian Schulz GmbH, Ludwigsburg. Messing brüniert, Stoffkabel.  
D. Reflektor 49 cm.**€ 500,-**

405

**406****Florian Schulz**

Pendelleuchte Modell Posa mit Seitenzug, 1970er Jahre

Ausführung Florian Schulz GmbH, Ludwigsburg. Messing brüniert, Stoffkabel. D. Reflektor 31 cm.

**€ 500,-**

406



407

**407****Otto Zapf**

Regalmodul Modell Softline

Entwurf 1971. Ausführung Vitsoe & Zapf. Trägerplatten aus Holz, Bespannung aus Folie,  
Metall. 84 x 46 x 33 cm.**€ 800,-**

408

**408****Ingo Maurer**

XXL Bodenleuchte / Tischleuchte Modell Kork

Entwurf um 1974. Ausführung Design M,  
München. Korkpapier, verchromtes Metall.  
H. 102 cm, D. 62 cm.**€ 800,-**

**409****Luigi Colani****Kinderkombinationsmöbel Modell Rappelkiste**

Entwurf 1975. Ausführung Elbro. Buchenholz, Sperr- und Schichtholz, Graphitfarbe, Rupfen. 162 x 186 x 81 cm.

**€ 1.400,-**

409

**410****Lothar Klute****Beistelltisch**

Entwurf 1980er Jahre. Ausführung Klute, in der Waldemai, Schmalleberg, 1987. Bronze, geschmiedet, dunkel patiniert, blasiges Gussglas. 95 x 73 x 67 cm. Bez.: Künstlersignet K 87.

**€ 800,-**

410

**411****Florian Schulz****Pendelleuchte Modell Posa mit Doppelzug**

Entwurf um 2000. Ausführung Florian Schulz GmbH, Ludwigsburg. Messing poliert, Textilkabel. D. Schirm 31 cm.

**€ 800,-**

411

**412****Le Corbusier Charles-Édouard Jeanneret-Gris**8 Bände Le Corbusier: Oeuvre Complète,  
Les Éditions d'Architecture Artemis, ZürichEdition Girsberger 1946-1970. Herausgegeben von Willy Boesiger. Hartcover mit  
Schutzumschlag. 23 x 29 cm.**€ 400,-**

412



413

**413****Edouard Wilfrid Buquet**

Wandleuchte / Gelenkarmleuchte Modell EB 27

Entwurf 1927. Spätere Ausführung. Vernickeltes Messing mit schwarz lackiertem Holz.  
L. max. 115 cm.**€ 1.600,-**

414

**414****Jean Prouvé**

Sessel Modell 'Cité'

Entwurf 1927. Erste Ausführung von Vitra 2002. Rot lackiertes Metall, Lederriemen,  
Stoff. 84 x 68 x 95 cm. Unterseitig mit Aufkleber bezeichnet.**€ 800,-**

415

**415****Jean Prouvé**

Verstellbarer Sessel Modell Fauteuil de Grand Repos

Entwurf 1928-1930. Ausführung Tecta, Lauenförde ab 1981. Vernickeltes Metall, schwarzes  
Leder mit blauem Lederkissen. 93 x 62 x 105 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.**€ 1.200,-**

**416****Jean Prouvé**

## Verstellbarer Sessel Modell Fauteuil de Grand Repos

Entwurf 1928-1930. Ausführung Tecta, Lauenförde ab 1981. Vernickeltes Metall, schwarzes Leder mit rotem Lederkissen. 93 x 62 x 105 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

**€ 1.200,-****417****Bas van Pelt**

## Freischwinger Loungesessel

Entwurf und Ausführung um 1935. Eichenholz, Papierkordelgeflecht, Binsengeflecht. 67,5 x 58 x 75 cm, SH. 38 cm.

**€ 800,-****418****Ralph Rapson**

## Schaukelstuhl Modell Greenbelt Rocker

Entwurf 1940. Aktuelle Ausführung von Rapson Inc. Nussbaum massiv mit Baumwoll-Gurtbespannung. 73 x 73 x 82 cm, SH. 39 cm. Bezeichnet mit gravierter Signatur.

**€ 1.000,-** (Regelbesteuerung)**419****Carl Auböck**

## Schale für Nüsse oder Obst Modell 451

Entwurf 1940/50er Jahre. Ausführung Artes, H. & H. Seefried, Steppach. Teakholz, Messing, braunes Leder. H. 10,5 x 40 x 15 cm. Nicht bez.

**€ 340,-**

**420****Charles & Ray Eames****Sessel Modell LCM**

Entwurf 1946. Ausführung Herman Miller, Zeeland USA, 1950-64. Schichtholz mit Holzfurnier, verchromtes Stahlrohr. 66 x 56 x 65 cm, SH. 38 cm. Bezeichnet mit Herstelleraufkleber.

**€ 950,-**

420



421

**421****Charles & Ray Eames****Drehstuhl Modell PAW 'Rope Edge'**

Entwurf 1948. 1. Generation, hergestellt um 1950 von Zenith Plastics, Gardena, für Herman Miller. Auf drehbarem Seng Untergestell. Fiberglas, Holz, schwarz lackierter Stahl. 78 x 62,5 x 60 cm, SH. 42 cm. Die Verstärkung mit Kordel befindet sich nur in den beiden unteren Ecken der Sitzfläche.

**€ 1.800,-**

422

**422****Charles & Ray Eames****Sitzobjekt Modell La Chaise**

Entwurf 1948. Ausführung Vitra Design, Weil am Rhein, nach 1991. Fiberglasverstärkter Kunststoff, weiß, Stahlstäbe, verchromt, Eichenholz. 87 x 150 x 90 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

**€ 3.200,-**

**423****Roland Rainer**

Vier Stapelstühle Modell 3-4-3  
'Stadthallenstuhl'

Entwurf 1951. Ausführung E. & A. Pollak, Wien,  
1950er/60er Jahre. Buchenholz, Birkeneschichtholz.  
81,5 x 55 x 56 cm, SH. 43 cm.

€ 800,-



423



424

**424****Harry Bertoia**

Lounge Sessel Modell Bird und Ottomane

Entwurf 1952. Ausführung Knoll International. Stahldraht, schwarz und  
weiß beschichtet, orangefarbener Stoffbezug. 102 x 98 x 86 cm, Otto-  
mane: 39 x 61 x 40 cm.

€ 600,-



425

**425****Serge Ketoff****Seltener Sessel Modell Fauteuil Démontable**

Zerlegbarer Lounge Chair, Entwurf frühe 1950er Jahre, frühe Ausführung um 1953. Zerlegbar in 3 Teile. Mahagoni, Stahlrohr vernickelt, Kunststoff-Seilbespannung. 70 x 64 x 80 cm, SH. 41 cm.

Zum Zeitpunkt des Entwurfs arbeitete Ketoff als Ingenieur für Jean Prouvé. Frühe Versionen des Stuhls wurden in Prouvé's Werkstatt in Maxeville angefertigt. Im Jahr 1956 startete Steph Simon die Produktion einer Version mit Leinwandbezug.

**€ 3.600,-**

426

**426****Charlotte Perriand**  
**Hocker Modell Berger**

Entwurf um 1953. Hohe Version. H. 40 cm, D. 32,5 cm. Nussbaum massiv.

**€ 1.100,-**

427

**427****Florence Marguerite Knoll Basset****Dreier Lounge Sofa**

Entwurf 1954. Ausführung Knoll International. Verchromtes Vierkantstahlrohr, kapitonierter Wollstoff. 76 x 230 x 81 cm.

**€ 2.200,-**

**428****Jean Boris Lacroix****Tischleuchte Modell Le Petit Chien**

Entwurf um 1955. Ausführung Disderot, späte 1950er Jahre. Stahl, schwarz und weiß lackiert, Textilkabel. 17 x 35 x 11 cm.

**€ 600,-**

428

**429****Carl Auböck****Gießkanne**

Entwurf um 1957. Messing und Kupfer. H. 14 x 45 x 10,5 cm.  
Bez.: MADE IN AUSTRIA (geprägt).

**€ 460,-**

429

**430****Charles & Ray Eames****Vier Bürosessel Modell ES 105 Lobby Chair**

Entwurf 1960. Ausführung Herman Miller, Zeeland Michigan, späte 1960er Jahre.  
Mit Höhenverstellung und Wippfunktion. Aluminiumguss, schwarzes Leder.  
83-90 x 68 x 42 cm, SH. 42-49 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

**€ 6.600,-**

430



431

**431****Charles & Ray Eames****Bürosessel Modell ES 104 Lobby Chair**

Entwurf 1960. Ausführung Vitra Design, Weil am Rhein, um 1990. Aluminiumguss verchromt, schwarzes Leder. 89-95 x 69 x 70,5-84 cm, SH. 41,4-47,5 cm.

**€ 2.800,-****433****Monix****Stehleuchte mit 3 Spots**

Ausführung frühe 1960er Jahre. Messing, Aluminium, schwarz lackiert. H. 181 cm, D. Spots 12,5 cm.

**€ 800,-**

432

**432****Maruni Mokko, Hiroshima Japan****Faltsessel mit Seilbespannung**

Werkentwurf. Entwurf und Ausführung um 1960. Massives Holz, grün lasiert, Seilbespannung. 77 x 57 x 75 cm, SH. 37 cm.

**€ 500,-**

433



434

**435****Sergio Rodrigues**

Sessel Modell Sheriff und Ottomane

Entwurf 1961. Ausführung ISA Bergamo. Holz, braunes Leder. Sessel: 74 x 95 x 95 cm, Ottomane 36 x 59 x 59 cm. Sessel mit Metallplakette bezeichnet.

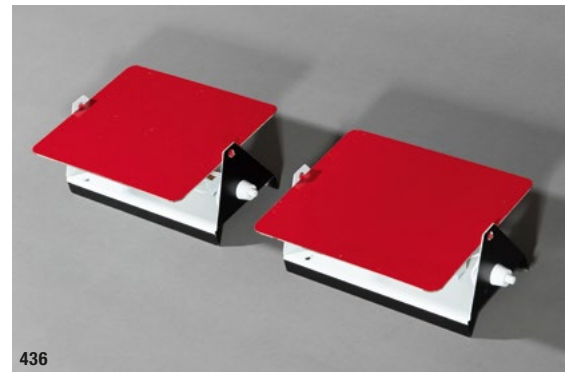
**€ 4.200,-**

435

**434****Sergio Rodrigues**

Sessel Modell Sheriff

Entwurf 1961. Ausführung ISA Bergamo. Holz, braunes Leder. Sessel: 74 x 95 x 95 cm.

**€ 3.200,-**

436

**436****Charlotte Perriand**

Zwei Wandappliken

Entwurf 1963. Ausführung SCE, Frankreich. Metallblech, rot und weiß lackiert. H. 17,5 x 12,5 x 7 cm. Bez.: Hersteller aufkleber.

**€ 600,-**

**437****Charles & Ray Eames**Drei Aluminium Group Lounge Chairs  
Modell EA 116

Entwurf 1963. Ausführung Vitra, Weil am Rhein, 1987. Auf Drehgestell. Aluminium verchromt, weißes Leder. Standrohr schwarz lackiert. 91 x 55 x 71 cm, SH. 44 cm. Mit Hersteller-aufkleber bezeichnet.

**€ 600,-****438****Charles & Ray Eames**

Zwei Aluminium Group Lounge Chairs Modell EA 116

Entwurf 1963. Ausführung Vitra, Weil am Rhein, 1987. Modell auf Drehgestell. Aluminium verchromt, weißes Leder. Standrohr schwarz lackiert. 91 x 55 x 71 cm, SH. 44 cm. Mit Hersteller-aufkleber bezeichnet.

**€ 400,-**

438

437



439

**439****Antoine Philippon, Jacqueline Lecoq**

Hängesideboard Modell Pointe de Diamant

Entwurf 1964/65. Ausführung Behr. Mahagoni, Türen weiß lackiert, Interieur in Ahorn. 60 x 240 x 53 cm.

**€ 2.000,-**



441

**441**  
**Franz Josef Altenburg**  
 Tischleuchte Modell H68/2 Prototyp

Entwurf 1970. Ausführung Gmundner Keramik. 18,5 x 12 x 10,5 cm.  
 Keramik, silberfarben glasiert.

Prototyp aus der Anfangszeit der Gruppe H, deren Mitglied Franz Josef Altenburg war. Die Leuchte ist nie in Produktion gegangen.

**€ 600,-**



442

**442**  
**André Cazenave**  
 3 Bodenleuchten Modell Moon Rock Lamp / Dora

Entwurf um 1970. Ausführung Roland Jamois und Disderot. Transluzentes Polyesterharz mit Marmorpulver, die beiden kleineren Leuchten mit unterseitiger Metallabdeckung. Maße des größten Objektes: 32 x 39 x 45 cm. Die größte Leuchte ist mit Herstelleretikette bezeichnet.

**€ 800,-**



440

**440**  
**Antoine Philippon, Jacqueline Lecoq**  
 Hängesideboard Modell Pointe de Diamant

Entwurf 1964/65. Ausführung Behr. Mahagoni, Türen weiß lackiert, Interieur in Ahorn. 60 x 240 x 53 cm.

**€ 2.000,-**

**443****Joan Miró (nach)**  
Wand- /Bodenteppich

Ausführung Ewald Kröner, um 1970.  
Wolle hochflorig. Hellbeiger Fond mit  
mehrfarbigem abstraktem Muster und  
Miró Signatur. 120 x 156 cm.

**€ 360,-**

443

**445****Norberto Nicola**  
Wandbehang

Ausführung frühe 1970er Jahre. Wolle in verschiedenen Orange-,  
Rot- und Senftönen, Holz. 107 x 75 cm. Rückseitig handschrift-  
lich bezeichnet und handsigniert.

**€ 800,-**

445



444

**444****Kunstmeubelen De Puydt, Belgien**  
Sechs brutalistische Stühle

Ausführung 1970er Jahre. Massives Eichenholz. 110 x 42,5 x 57,5 cm, SH. 46 cm.

**€ 1.200,-**

446

**446****Pierre Chapo**

## Dreibeiniger Hocker Modell S 31

Entwurf 1974. Ausführung in Ulmenholz (Rüster).  
H. 45 cm, D. 32 cm.

**€ 1.000,-**



447

**447****Gruppe de Sede Design Team**

Zweiersofa Modell DS-47

Entwurf 1976. Ausführung De Sede, Klingnau.  
Schwarzes Büffelleder. 73 x 180 x 90 cm, SH. 40 cm.**€ 1.200,-****448****Isamu Noguchi**

Coffee Table

Entwurf 1944. Ausführung Herman Miller, frühe 1980er Jahre.  
Esche schwarz lackiert, Glas. 40 x 128 x 92 cm.**€ 500,-**

448

**449****Michel Mangematin**

Ovaler Coffee Table

Entwurf um 1965-1970. Bronzeguss, Glas. 35 x 170 x 73 cm.

**€ 1.800,-**

449

**450****Poul Henningsen**

## Frühe Tischleuchte Modell PH 3/2

Entwurf um 1925. Frühe Ausführung Louis Poulsen. Brüniertes Messing, Blech, Glasschirme unterseitig rötlich/lachsfarben beschichtet. 47 x 28 cm. In der Halterung bezeichnet mit PH-3, Patented.

**€ 5.600,-**

450



451

**451****Poul Henningsen**

## Tischleuchte Modell PH 3,5/2

Entwurf um 1925. Ausführung Louis Poulsen um 1933. Brüniertes und lackiertes Metall, gelblich lackiertes Glas, Bakelit. H. 45 cm, D. 35 cm.

**€ 2.800,-**

452

**452****Poul Henningsen**

## Tischleuchte Modell PH 3,5/2

Entwurf um 1925. Ausführung Louis Poulsen 1940er Jahre. Messing, Bakelit, weißes Glas an der Unterseite mattiert. H. 44 cm, D. 34 cm.

**€ 1.800,-**



453

**453****Poul Kjaerholm**

Beistelltisch Modell PK 61

Entwurf 1956. Ausführung E. Kold Christensen. Flachstahl, matt verchromt, Marmor. 32,5 x 70 x 70 cm. Bez.: eingraviertes Herstellerlabel.

**€ 1.400,-**

454

**454****Poul Kjaerholm**

Beistelltisch Modell PK 61

Entwurf 1956. Ausführung E. Kold Christensen. Flachstahl, matt verchromt, Marmor. 32,5 x 70 x 70 cm. Bez.: eingestanztes Herstellerlabel.

**€ 1.400,-**



455

**455****Poul Kjaerholm****Coffee Table Modell PK 59**

Entwurf um 1956. Ausführung E. Kold Christensen. Flachstahl, matt verchromt, Eichenholz. 150 x 65 cm, H. 45 cm. Bez.: eingestanztes Herstellerlabel.

**€ 800,-**

456

**456****Poul Kjaerholm****Tisch Modell PK 41**

Entwurf 1956. Ausführung E. Kold Christensen, späte 1950er Jahre. Eiche und Gabun, Stahlrohr verchromt. 166 x 72 cm, H. 65,5 cm. Bezeichnet mit Firmensignet, Schlagstempel.

**€ 400,-**

457

**457****Poul Kjaerholm****Frühes Daybed Modell PK 80**

Entwurf 1957. Ausführung E. Kold Christensen. Flachstahl, matt verchromt, Schichtholz, Leder. 193 x 82 cm, H. 31 cm.

**€ 6.000,-**



458

**458**  
**Poul Kjaerholm**

Lounge Sessel Modell PK 31

Entwurf 1958. Ausführung E. Kold Christensen, 1960er Jahre. Flachstahl, matt verchromt, schwarzes Leder. 71 x 75,5 x 72 cm, SH. 35 cm. Bezeichnet mit Firmensignet, Schlagstempel.

€ 1.600,-

**459**  
**Poul Kjaerholm**

Chaise Longue Modell PK 24

Entwurf 1965. Ausführung Fritz Hansen. Verchromter Flachstahl, Bespannung aus Korbgeflecht, Nackenrolle in braunem Leder. 90 x 150 x 66 cm.

€ 4.000,-



459

**460**

**Viggo Boesen**

Sessel Modell 107

Entwurf 1940er Jahre. Holz mit schwarzem Lammfell.  
77 x 84 x 76 cm, SH. 35 cm.

**€ 3.600,-**



460



461

**461**

**Carl Malmsten (zugeschrieben)**

Ohrensessel

Entwurf und Ausführung 1940er Jahre. Holz, weißer Boucléstoff.  
90 x 72 x 75 cm, SH. 45 cm.

**€ 600,-**

**462****Ole Wanscher**Armlehnsessel  
Modell 1755

Entwurf 1946. Frühe Ausführung Fritz Hansen. Buchenholz gebeizt. 85,5 x 61 x 65 cm, SH. 39 cm. Unterseitig mit Papieraufkleber bezeichnet.

**€ 1.200,-**

462

**463****Arne Vodder**

Armlehnstuhl Modell FD 184

Entwurf 1950er Jahre. Frühe Ausführung France & Daverkosen. Teakholz, graue Stoffbezüge. 87 x 64 x 55 cm, SH. 44 cm. Mit Metallplakette bezeichnet.

**€ 500,-**

463

**464****Nanna Ditzel**

Schreibtisch Modell 93 - 4

Entwurf 1952. Frühe Ausführung Søren Willadsen Furniture Vejlen, Dänemark. Teakholz. 175 x 75 cm, H. 71,5 cm.

**€ 2.800,-**

464

**465****Ilmari Tapiovaara****Ovaler Coffee Table**

Entwurf 1954. Ausführung Asko. Holz, Platte schwarz lackiert, Metall, Messing.  
40 x 120 x 60 cm.

**€ 1.100,-**

465

**466****Finn Juhl****Sessel Modell 133 Spaten**

Entwurf 1954. Ausführung France & Son. Teakholz, Metall, petrolfarbener Stoff.  
78 x 74 x 76 cm. Mit Metallplakette bezeichnet.

**€ 600,-**

466



467

**467****Eero Saarinen****4 Armlehnstühle und 2 Stühle Modell Tulip**

Entwurf 1956. Ausführung Knoll International, wohl 1960er Jahre.  
Fiberglasverstärkter Kunststoff, Aluminiumdruckguss, Textilbezüge.  
Armlehnstühle 81 x 66 x 56 cm, Stühle 81 x 48,5 x 57,5 cm. Drehbare  
Version. Bez.: Schriftzug ‚Knoll International‘ im Stand.

**€ 1.500,-**



468

**468**  
**Børge Mogensen**  
 2 Stühle BM61

Entwurf 1958. Ausführung Federica Stolefabrik,  
 1960er Jahre. Holz, Rattangeflecht. 75 x 48 x 49 cm,  
 SH. 44 cm.

€ 1.000,-



469

**469**  
**Hans J. Wegner**

Lounge Sessel Modell CH 445 Wing Chair  
 und Ottomane

Entwurf 1960. Ausführung Carl Hansen, um 2010. Edelstahl  
 geschliffen, Textilbezug. Sessel 103 x 90 x 90 cm, SH. 35 cm.  
 Ottomane 36 x 62 x 49 cm.

€ 1.400,-



470

**470**  
**Poul Jensen**  
 2 Lounge Sessel Modell Z Chair

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Selig. Teakholz und Buchenholz,  
 leicht melierter Stoff. 71 x 75 x 78 cm.

€ 1.800,-



471

**471**  
**Kaj Winding**  
 Truhe Modell PH 52

Entwurf frühe 1960er Jahre. Ausführung Poul Hundevad, 1960er Jahre.  
 Teakholz, Rattangeflecht. 48 x 122 x 47,5 cm.

€ 800,-



472

**472**  
**Kaj Winding**  
 Truhe Modell PH 52

Entwurf frühe 1960er Jahre. Ausführung Poul Hundevad, 1960er Jahre.  
 Teakholz, Rattangeflecht. 48 x 91,5 x 47,5 cm.

€ 600,-



473

**473**  
**Sven Ellekaer**  
 2 Sessel

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Coja. Kirschbaum gebeizt,  
 dunkelbraunes Leder. 74 x 92 x 79 cm, SH. 40 cm.

€ 600,-



474

**474****Sven Ellekaer**

Zweisitzer Sofa

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Coja. Kirschbaum gebeizt, dunkelbraunes Leder. 74 x 150 x 79 cm, SH. 40 cm.

**€ 600,-****475****Sven Ellekaer**

Dreisitzer Sofa

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Coja. Kirschbaum gebeizt, dunkelbraunes Leder. 74 x 208 x 79 cm, SH. 40 cm.

**€ 800,-**

475

**476****Severin Hansen jr.**

Beistelltisch / Nachttisch

Entwurf 1960er Jahre. Ausführung Haslev Møbelsnedkeri, Dänemark. Teakholz, Rattengeflecht. 50 x 49,5 x 34,4 cm.

**€ 600,-**

476



477

**477****Kristian Solmer Vedel****2 Sessel, 2 Hocker und Tisch Modell Modus**

Entwurf 1963. Ausführung Sören Willadsen. Palisanderholz, schwarzes Leder, Tischplatte aus Aluminium mit Palisanderfurnier. Sessel: 66 x 70,5 x 64,5 cm, SH. 35 cm, Hocker: 32,5 x 54,5 x 54,5 cm, Tisch: 32,5 x 54,5 x 54,5 cm. Bezeichnet mit Herstelleraufklebern.

Eine EU-Bescheinigung der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Mainz liegt vor, welche die Vermarktung und den Verkauf des Objekts innerhalb der Europäischen Union zulässt.

**€ 1.400,-****478****Kristian Solmer Vedel****Sessel Modell Modus**

Entwurf 1963. Ausführung Sören Willadsen. Palisanderholz, schwarzes Leder. 66 x 70,5 x 64,5 cm, SH. 35 cm. Bezeichnet mit Resten des Herstelleraufklebers.

Eine EU-Bescheinigung der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Mainz liegt vor, welche die Vermarktung und den Verkauf des Objekts innerhalb der Europäischen Union zulässt.

**€ 360,-**

478



479

**479**  
**Arne Vodder**  
 6 Stühle Modell 422

Entwurf um 1965. Ausführung Sibast Furniture. Palisanderholz, blauer Stoff. 98 x 49 x 55 cm, SH. 46 cm. Bez.: Herstellerplakette.

Eine EU-Bescheinigung der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Oberhausen liegt vor, welche die Vermarktung und den Verkauf des Objekts innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 1.200,-

**480**  
**Grete Jalk**  
 Sofa / Daybed

Entwurf um 1965. Ausführung Poul Jeppesen, 1960er / 70er Jahre. Teakholz, Wollstoff. 72 x 204 x 100 cm, SH. 35 cm. Bez.: Herstellerplakette.

€ 1.100,-



480



481

**481**  
**Jens Harald Quistgaard**  
 Sessel Modell Stokke

Entwurf 1966. Aus neuerer Produktion. Eichenholz gebeizt, Metall verchromt, schwarzes Leder. 71 x 67 x 68 cm, SH. 32 cm.

€ 1.000,-



482

**482****Yrjö Kukkapuro**

## Loungesessel Modell Karuselli

Entwurf 1964. Ausführung Avarte, Lahti Finland, 1980er Jahre. Schwarz lackiertes Fiberglas, verchromter Metallbügel, Bezug in schwarzem Leder. 90 x 80 x 102 cm. Bez.: Hersteller aufkleber 'Design Yrjö Kukkapuro, AVARTE, Made in Finland'.

**€ 2.800,-**

483

**483****Jørgen Høvelskov**

## Lounge Sessel Modell Harp Chair

Entwurf 1968. Holz, schwarz gefasst, Seilbespannung. 128 x 95 x 114,5 cm.

**€ 1.500,-**

**484****Bang & Olufsen****Musikmöbel B&O Beomaster 1200 RG**

Ausführung 1968. Teakholz, Metall. 70,5 x 160 x 54,5 cm. Komponenten: Tonbandgerät Record 2000 de Luxe, Radio Beomaster 1200, Schallplatten-spieler Beogram 1000 V. Nicht funktionsfähig.

**€ 600,-**

484

**485****K. J. Pettersson & Söner****Hocker Modell Palle**

Entwurf um 1965. Ausführung Poul Jeppesen, 1960er / 70er Jahre. Teakholz, Wollstoff. 72 x 204 x 100 cm, SH 35 cm. Bez.: Herstellerplakette.

**€ 600,-**

485

**486****Björn Wiinblad****Lampenfuß**

Entwurf um 1970. Fayence, gelb-orange glasiert, an einer Stelle Scharffeuer-glasur in Violett und Grün. Messingblech, brüniert, weißer Kunststoff. H. 52 cm. Bez. BW DANMARK J 64, K (schwarz, handschriftlich).

**€ 800,-**

486



487

**487****Adrian Heath, Ditte Heath****Seltener Coffee Table**

Entwurf um 1970. Ausführung France & Son, 1970er Jahre. Esche massiv und furniert. H. 118 cm, D. 44,5 cm.

**€ 600,-**

**488****Stig Poulsen**

Lounge Sessel Modell Bequem

Entwurf 1970er Jahre. Filigranes Metallgestell mit Holz und schwarzem Leder.  
85 x 95 x 88 cm.

**€ 700,-****489****Rud Thygesen**

Seltenes, limitiertes Daybed

Entwurf ca. 1961. Teakholz, Holz, dünne Matratze mit Bezug aus  
Schafsfell. 36 x 203 x 82 cm.

Dieses Daybed wurde laut Rud Thygesen nur viermal gefertigt. Präsentiert auf der jährlichen Kunsthandwerksausstellung in Charlottenburg.

**€ 1.000,-**



490

**490****Tue Poulsen****Seltenes, limitiertes Fiberglas Lounge Sofa**

Entwurf 1970. Ausführung Domus Danica. Schale aus weiß lackiertem Fiberglas, Bezug in bräunlichem Lammfell mit Füllung aus Styroporkugeln. Schale: 74 x 163 x 120 cm.

Für die Möbelmesse 1970 im Bella Center Kopenhagen wurde diese Möbelserie, bestehend aus Sofa, Sessel und Doppelsessel, von Tue Poulsen entworfen und in einer Auflage von insgesamt nur 80 Teilen ausgeführt.

**€ 5.000,-**

**491****Verner Panton**

## Faltbarer Beistelltisch

Entwurf um 1956. Ausführung Emalco Corgémont, 1970er Jahre. Faltbares Gestell aus verchromtem Stahlrohr, Platte aus orangefarben emailliertem Stahlblech. 44,5 x 44,5 cm, H. 41 cm.

**€ 600,-**

491



492

**492****Verner Panton**

## Drehstuhl Modell Cone Chair

Entwurf 1958. Ausführung Gebr. Nehl, Bünde, späte 1960er Jahre. 81,5 x 58,5 x 61 cm. Metallblech, roter Textilbezug, Metall, verchromt, schwarze Kunststoffgleiter.

**€ 300,-**

493

**493****Verner Panton**

## Dreieraset Aschenbecher

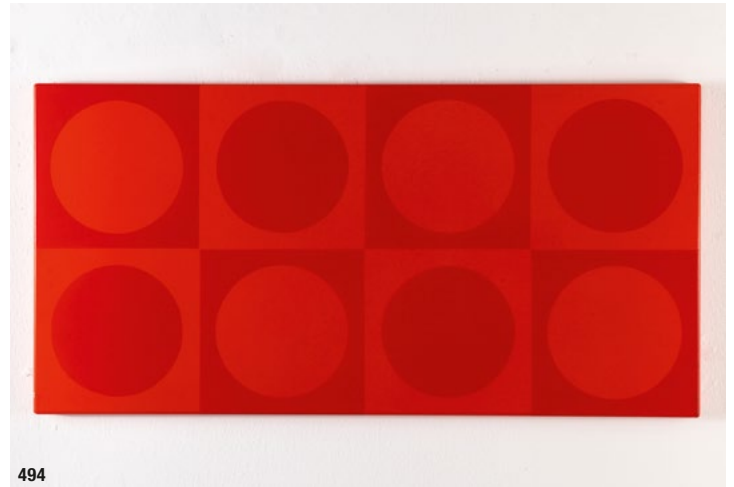
Entwurf 1969. Ausführung Emalco Corgémont, 1970er Jahre. Orangefarben emailliertes Metall. D. 10 cm, H. 3 cm, 8 cm, 10 cm. Unterseitig bezeichnet. Originale Umverpackung vorhanden.

**€ 400,-**

**494****Verner Panton**

## Emaillé Wandschild

Entwurf 1966. Ausführung Emaico Corgémont. Emaillé auf Metallblech. 62,5 x 31 cm. Die Modelle dieser Serie wurden in der Regel in quadratischem Format ausgeführt. Das vorliegende Format ist recht selten.

**€ 400,-**

494

**495****Verner Panton**

## Entwurfsmuster (Prototyp) Dekorationsstoff ‚Curve‘

Entwurf 1969. Musterdruck, Ausführung Taunus Textildruck, Oberursel für Mira-X. Weißer Baumwollstoff, mehrfarbig bedruckt. Auf Keilrahmen. 160 x 120 cm. Bez.: Hersteller-Papieretikett, handschriftlich beschrieben ‚Kurve Des. 6080‘.

**€ 500,-**

495



496

**496****Verner Panton**

## Dekorationsstoff ‚Roulette‘

Entwurf 1965. Ausführung Mira-X, 1969. Mehrfarbiger Druck auf Baumwollstoff. 101 x 90 cm.

**€ 400,-****497****Verner Panton**

## Entwurfsmuster (Prototyp)

## Dekorationsstoff ‚Fiori‘

Entwurf um 1970. Musterdruck, Ausführung Taunus Textildruck, Oberursel für Mira-X. Baumwollstoff, mehrfarbig bedruckt. Auf Keilrahmen. 110 x 116 cm. Bez.: Papieretikett, 779 Indio 880‘.

**€ 500,-**

497

**498****Verner Panton (nach)**

Plakat ‚herman miller international design group panton chair‘, ca. 1970

Farboffsetlithographie auf Papier. Oben rechts typographisch bezeichnet: Information: Herman Miller, International Design Group, Zeeland, Michigan 49464, unten rechts gestürzt typographisch bezeichnet: Design: milag/H. Koller Photo: J. Karrer Druck: Wassermann AG Printed in Switzerland. 90 x 128 cm.

**€ 400,-**

498



499

**499****Verner Panton****Seltener Emaillespiegel**

Entwurf 1971-72. Ausführung Emalco Corgémont für J. Lüber. Schwarz emailliertes Metall, Spiegelglas. 45 x 45 x 3 cm.

**€ 800,-**

501

**500****Verner Panton****Wandteppich Modell Mira Carré**

Entwurf 1973. Ausführung Tisca (Mira-X), 1970er Jahre. Dralon, mehrfarbig. 90 x 90 cm.

**€ 600,-**

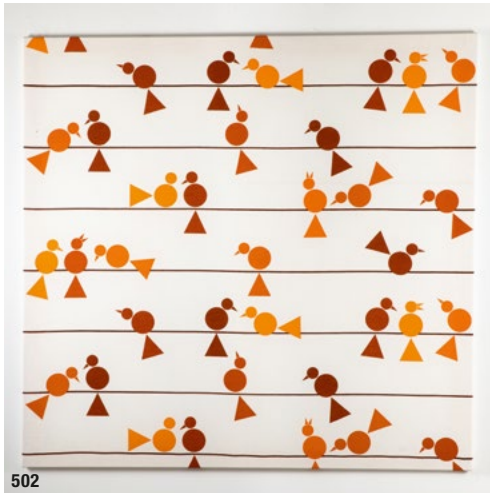
500

**501****Verner Panton****Modulares Spielzeug Pantonaef Modell Giraffe, Prototyp**

Entwurf 1975. Ausführung Naef um 2000. Metall, schwarz lackiert, Kunststoff, silberfarben lackiert. 20 x 16 x 5 cm. Signatur auf dem Sockel.

Prototyp, hergestellt für eine geplante Re-Edition des Pantonaef-Systems, die nie realisiert wurde.

**€ 500,-**



502

**502****Verner Panton****Dekorationsstoff Kollektion Fun II Vögel**

Entwurf 1977. Ausführung Mira-X. Baumwolle, mehrfarbig bedruckt. Auf Keilrahmen. 110 x 115 cm. Im Druck bez.: „Designed by Verner Panton“.

**€ 500,-**

503

**503****Verner Panton****Textilbild Anatomical Design Lips**

Entwurf 1968. Dralon-Kunstfaser, rot bedruckt. Auf Keilrahmen. 40,5 x 100,5 cm. Der Stoff stammt von der Ausstellung Visiona 0, 1968.

**€ 400,-**

504

**504****Verner Panton****Stuhl Modell Vilbert**

Entwurf 1993/94. Ausführung H. Kellco, Schweiz, für Ikea, Älmhult. MDF-Platten, melaminbeschichtet. 84 x 42 x 55,5 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

**€ 600,-**

**505****Italien**

9 Türdrücker Sets, 1930er-50er Jahre

Messing, 11,5 x 5 x 4,5 cm.

**€ 400,-**

505



508

**508****Ico Parisi**

Telefontisch Modell 360

Entwurf 1954. Ausführung de Baggis, Cantu, 1950er Jahre. Kirschbaum, Glas. 62 x 44 x 29 cm.

**€ 400,-**

506

**506****Gino Sarfatti**

Seitenzug-Pendelleuchte Modell 2066

Entwurf 1952. Ausführung Arteluce, Mailand, 1950er Jahre. Messing, gelb lackiertes Metallblech. Schirm 30 x 30 cm.

**€ 1.000,-**

507

**507****Angelo Mangiarotti**

Limitierte Bronzevase CAP 53B

Entwurf 1953. Ausführung Agapecasa, Mantova, um 2010. Bronzeguss, dunkel graubraun patiniert. H. 12 cm, D. 30 cm. Bez.: Herstellerlogo und Künstlersignatur im Guss, Nummerierung gestanz. Limitierte Edition 43/100. Mit originaler Sperrholzkiste, Broschüre ‚Angelo Mangiarotti - Variazioni e Modularità‘ und Zertifikat.

**€ 1.300,-** (Regelbesteuerung)

509

**509****Marco Zanuso**

2 Sessel Modell Martingala

Entwurf 1954. Ausführung Arflex, Mailand, 1950er Jahre. Textil, Messing, Kunststoff. 82 x 75 x 90 cm, SH. 40 cm.

**€ 2.200,-**

**510****Piero Fornasetti****Früher Sekretär Modell Panoplie**

Entwurf um 1955. Ausführung Atelier Fornasetti.  
Holz lackiert, Goldtransfer-Druck. 108,5 x 80 x  
40,5 cm. Bez.: Herstelleretiket in der oberen  
Schublade rechts.

**€ 16.000,-**

*Panoplie-Dekore sind ein charakteristisches Gestaltungselement im Werk von Fornasetti.*

*Die Dekore gehen auf historische Trophäenkompositionen zurück und übertragen diese – erweitert um Instrumente, Geräte und vegetabile Elemente – in für Fornasetti typischer grafisch verdichteter Form auf Möbeloberflächen. Motivzusammenstellung und Anordnung variieren, sodass jeweils individuell wirkende Kompositionen entstehen.*



510

**511****Piero Fornasetti****Frühe Kommode Modell Panopile**

Entwurf um 1955. Ausführung Atelier Fornasetti.  
Holz lackiert, Goldtransfer-Druck. 68 x 70 x 35 cm.  
Untergestell professionell ersetzt.

**€ 5.400,-**

511



512

**512**  
**Gino Sarfatti**  
 Tischleuchte Modell 584/G

Entwurf 1957. Ausführung Arteluce, Mailand, frühe 1960er Jahre.  
 Plexiglas, Stahl verchromt, Gusseisen. H. 57 cm, D. 34,5 cm.  
 Bez.: Herstelleraufkleber.

€ 1.400,-



514



513

**513**  
**Achille Castiglioni, Pier Giacomo Castiglioni**  
 Sitz / Stehhilfe Modell Sella

Entwurf 1957. Ausführung Zanotta, Nova Milanese, ab 1983.  
 Metallblech, Metallrohr, verchromt, teilweise rosafarben  
 lackiert, Metallguss, geschwärzt, (Brooks) Fahrradsattel aus  
 schwarzem Leder. 86 x 28 x 32 cm.

€ 400,-

**514**  
**Piero Fornasetti**  
 Katze ‚Gatto accovacciati fiorato‘

Entwurf 1960er Jahre. Porzellan, weiß, glasiert, polychromer  
 Druckdekor mit Blumen. 12,5 x 31 x 17 cm. Boden bez.: Pinsel-  
 marke (schwarzer Stempel).

Vgl. Fornasetti, Fornasetti, The Complete Universe, Mailand  
 2021, S. 564.

€ 500,-

**515**  
**Angelo Mangiarotti**  
 Beistelltisch aus der Eros Serie

Entwurf 1971. Ausführung Skipper. Weißer Marmor. 72 x 66,5  
 x 45 cm.

€ 1.500,-

**516**  
**Piero Fornasetti**  
 Kleiner Beistelltisch

Entwurf um 1960. Ausführung Fornasetti, Mailand, frühe  
 1960er Jahre. Messing, Holz, schwarz lackiert und bedruckt. H.  
 39 cm, D. 36 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

€ 500,-



515



516

**517****Massimo Vignelli**

Tischleuchte Modell 526/p

Entwurf 1965. Ausführung Arteluce, Mailand,  
1960er Jahre. Metall verchromt, Plexiglas.  
H. 45,5 cm, D. 29 cm.

**€ 500,-**

517



518



519

**518****Bruno Munari**

Kinetisches Objekt Modell Girondella

Entwurf 1965. Ausführung Danese, Mailand. Acetat, Polystyrol,  
cremeweiß, farblos und bunt, Korundgranulat. 21 x 18,5 x 5 cm.  
Bez.: Aufgedrucktes Herstellerlabel.

**€ 850,-****519****Joe Colombo**

Lounge Sessel Modell Eida

Entwurf 1956. Ausführung Comfort, Mailand, 1960er/70er  
Jahre. Faserverstärkter dunkelbrauner Kunststoff, dunkel-  
braunes Leder. 93 x 95 x 95 cm, SH. 37 cm.

**€ 4.600,-**

**520****Elio Martinelli****Stehleuchte und Tischleuchte Modell Serpente**

Entwurf 1965. Ausführung Martinelli Luce, Lucca. Weißes Methacrylat, Stahl, verchromt, Metallguss. H. 124 cm, D. 54 cm und H. 47 cm, D. 42 cm. Unterseitig bezeichnet.

**€ 600,-**

520

**521****Augusto Savini****6 Stühle Modell Pamplona**

Entwurf um 1965. Ausführung Pozzi. Weiß lackiertes Holz, rotes Leder, Metall. 71,5 x 57,5 x 51 cm.

**€ 1.800,-**

521



522

**522****Ettore Sottsass****Tischspiegel Modell Sandretta (SP63)**

Entwurf 1966. Ausführung Poltronova, Agliana, Italien. Lackiertes Holz, Messing, Spiegelglas. 50 x 43 x 16,5 cm.

**€ 600,-****523****Gio Ponti****Stehleuchte Pirellone**

Entwurf 1967. Ausführung Fontana Arte, Mailand, um 1993. Aluminiumguss, Glas, Metallblech. 184 x 40 x 26 cm.

**€ 650,-**

523



524

**524****Gruppo Archizoom****Sitzlandschaft Modell Safari**

Entwurf 1967. Ausführung Poltronova, Pistoia, um 1970. Fiberglas, schwarz lackiert, cremeweisser Boucléstoff. Zwei Elemente je 64 x 130 x 130 cm, zwei Elemente je 64 x 85 x 85 cm, SH. 33 cm.

**€ 8.000,-**



525

**525****Giancarlo Mattioli**

## Tischleuchte Modell MT

Entwurf 1969. Ausführung Sirrah, Mailand. Aluminium, weiß lackiert, Metalldraht, verchromt. H. 46 cm; D. 44 cm.

**€ 1.500,-****526****Umberto Polazzo**

## Sessel und Tisch Modell Nembo

Entwurf 1969. Ausführung Polazzo & Caoduro, um 1970. Transparentes Acryl / Plexiglas.  
Sessel: 61 x 88 x 86 cm. Tisch: 29 x 86 x 83 cm. Vertrieb in Italien Totem.

**€ 1.500,-**

526



527

**527****Superstudio**

## Esstisch Modell Quaderna

Entwurf 1969-72. Ausführung Zanotta, Nova Milanese, 1970er Jahre. Holz, Kunststofflaminat.  
72 x 126 x 126 cm. Originalbroschüre vorhanden.

**€ 2.000,-**



528

**528****Superstudio****Konsoltisch Modell Quaderna**

Entwurf 1969-72. Ausführung Zanotta, Nova Milanese, 1970er Jahre. Holz, Kunststofflaminat. 87 x 180 x 42 cm.

**€ 2.000,-****529**
**Gruppo Strum  
(Ceretti, Derossi &  
Rosso)**
**Sitzobjekt Pratone**

Entwurf 1970. Frühe Ausführung Gufram Balagnero, 1970er Jahre. Polyurethanschaum, grün beschichtet. 94 x 138 x 136 cm.

Domus VII (1970-1974), S. 366; Repertorio 1950-2000, Bd. 1, S. 183; Op to Pop, S. 24.

**€ 5.000,-**

529

**530****Ettore Sottsass**

Spiegelobjekt Ultrafragola

Entwurf 1970. Ausführung Poltronova, Pistoia.  
Weißer Kunststoff, Spiegelglas. 195 x 101 x 14,5 cm.  
Bez.: Herstelleraufkleber poltronova, made in Italy.

**€ 5.000,-**

530



531

**531**  
**Gaetano Missaglia (zugeschrieben)**  
 Paar Wandappliken

Entwurf um 1970. Ausführung Missaglia, 1970er Jahre.  
 Metall, Plexiglas. 19,5 x 11 x 8 cm.

€ 300,-

**532**  
**Claudio Salocchi**  
 Modulares Sofa Modell Paione

Entwurf um 1970. Ausführung Sormani, Arosio, 1970er Jahre. Kunststoff, Schaumstoff,  
 Leder. 5 Elemente. H. 62 cm, B. 44 / 70 / 102 cm, T. 60 / 70 cm, SH. 37 cm.

€ 4.800,-



532



533

**533**  
**Italien**  
 2 große Wandleuchten, um 1970

Eisen, vernickelt. Aluminiumblech. Jeweils fünfflammig. 92 x 96 x 26 cm.

€ 2.600,-



534

**534****Enrico Tronconi**

Stehleuchte Modell Bamboo

Entwurf um 1970. Ausführung Vistosi, Murano.  
Weißes Glas, Metall verchromt. H 168 cm,  
D. 30,5 cm.

**€ 900,-****535****Tommaso Barbi**

Bodenleuchte Modell Foglia di Rabarbaro

Entwurf und Ausführung 1970er Jahre. Vierkant-Messingrohr,  
Messingblech, handgeprägt. 43 x 65 x 103 cm.

**€ 500,-**

535

**536****Enzo Mari**4 zerlegbare Stühle  
Modell Box Chairs

Entwurf 1971. Ausführung Aleph  
Atlantide, 1996. Metall, lackierter  
Kunststoff. 82 x 43 x 47 cm,  
SH. 45,5 cm. Unter der Sitzfläche  
bezeichnet.

**€ 1.400,-**

536

**537****Lino Sabattini**

Kaffee- und Teeset Modell Set Stairs

Entwurf 1971. Ausführung Argenteria Sabattini, Bregnano, 1970er Jahre. Messing, versilbert, Plexiglas. Tablett D. 30 cm. Kanne H. 18,5 cm. Unterseitig punziert: Sabattini Italy.

**€ 550,-**

537

**539****Piero Fornasetti**

Jahresteller 1972

Porzellan, weiß, glasiert, Lithographie in Schwarz mit Gold. D. 25 cm. Bez.: 5° PIATTO CALENDARIO 1972, CREATO DA, Pinselmarke, © BY PIERO FORNASETTI (schwarze Glasurstempel).

**€ 240,-**

539

**538****Guido Drocco, Franco Mello**

Kleiderständer Modell Cactus

Entwurf 1972. Ausführung Gufram, Balagerno, 1986. Polyurethanschaum, mit grünem Guflac lackiert. H. 165 cm. Unterseitig gemarkt: Gufram Multipli ,86 - Cactus - 330/2000'.

**€ 2.800,-**

538

**540**

**Vico Magistretti**

Zweisitzer Lounge Sofa Modell Maralunga

Entwurf 1973. Ausführung Cassina. Dunkelgraues Leder, Kunststoffkufen.  
72 x 166 x 86 cm, SH. 45 cm. Bez.: Herstellerlabel.

**€ 800,-**

**541**

**Vico Magistretti**

Zweisitzer Lounge Sofa Modell Maralunga

Entwurf 1973. Ausführung Cassina. Dunkelgraues Leder, Kunststoffkufen.  
72 x 166 x 86 cm, SH. 45 cm. Bez.: Herstellerlabel.

**€ 800,-**



**542**

**Vico Magistretti**

2 Lounge Sessel und Ottomane Modell Maralunga

Entwurf 1973. Ausführung Cassina. Dunkelgraues Leder, Kunststoffkufen.  
Sessel 72 x 100 x 86 cm, SH. 45 cm, Ottomane 45 x 88 x 60 cm.  
Bez.: Herstellerlabel.

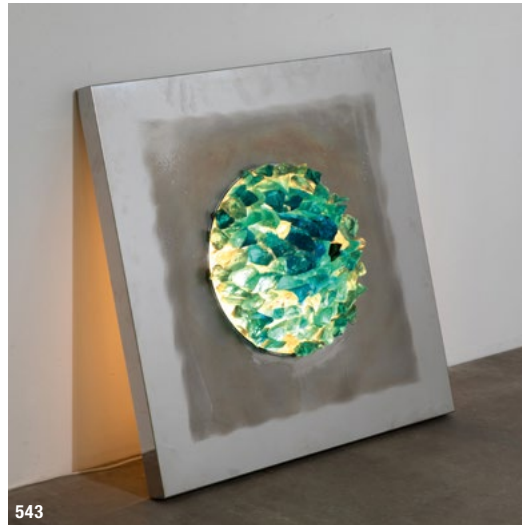
**€ 800,-**



**543****Angelo Brotto**

## Lichtobjekt Modell Oceano Blu

Entwurf 1973. Ausführung 1974 Esperia, Poggibonsi. Muranoglas, Edelstahl. 80 x 80 x 24 cm.  
 Bez.: Ritzsignatur ‚Brotto 74‘, Herstelleraufkleber.

**€ 900,-**

543

**544****Gabriella Crespi**

## Signierte große Vase ‚Melograno‘

Entwurf um 1975. Messing. H. 35 cm, D. 27,5 cm.  
 Bez.: Gestanzte Künstlersignatur und ‚Made in Italy TB‘.

**€ 500,-**

544



545

**545****Ettore Sottsass**

## Tischleuchte Modell Limante

Entwurf 1977. Ausführung Vetreria Vistosi, Murano. Glas, weiß und rot,  
 Metall, verchromt. H. 37 cm, D. 34 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

**€ 2.800,-****546****Ettore Sottsass**

## Stehleuchte Modell Callimaco

Entwurf 1980. Ausführung Artemide, Mailand. Lackiertes und verchromtes  
 Metall. H. 200 cm, D. 39 cm. Unterseitig mit Herstelleretikett bezeichnet.

**€ 800,-**

546

**547****Shiro Kuramata****Kommode Modell Side 2 Progetti Compiuti Serie**

Entwurf 1970. Ausführung Cappellini, Arosio. Korpus in schwarz lasierter Esche, Fronten weiß lackiert. 170 x 45 x 60 cm.

**€ 3.200,-**

547

**548****Rudi Verelst****Esstisch und 4 Drehstühle Modell Delta**

Entwurf 1970er Jahre. Ausführung Novalux, Mechelen. Stahldraht, verchromt, Holz, lackiert, Kunstleder. Stühle: 75 x 52 x 51 cm, SH. 48 cm. Tisch: H. 74 cm, D. 120 cm.

**€ 1.800,-**

548

**549****Meret Oppenheim****Beistelltisch Modell Traccia - Art Edition Object**

Entwurf 1936. Ausführung ab 1973, Simon / Gavina, Mailand. Bronze, Holz, Blattvergoldung. 65 x 68 x 53 cm.

Entworfen für die Collezione Ultramobili der Firma Simon, Dino Gavina, für die auch Entwürfe von Künstlern wie Man Ray, Sebastian Matta und René Magritte umgesetzt wurden.

Vercelloni & Virgilio, Das Abenteuer des Design: Gavina, Mailand 1987, Abb. S. 131, 139, 142.

**€ 1.700,-**

549

**550****Lisolachenoncé****Lichtobjekt / Stehleuchte Empire State Building**

Entwurf 1980er Jahre. Ausführung Lisolachenoncé, Italy. Transluzentes Kunstharz, Metall, Leuchtstoffröhre. 144 x 44,5 x 19 cm. Rückseitig mit Firmenaufkleber bezeichnet.

**€ 800,-****551****Gaetano Pesce****Armlehnstuhl Modell Green Street**

Entwurf 1984. Ausführung Vitra. Fiberglas, Edelstahlstäbe. 95 x 60 x 52 cm. Unterseitig mit Vitra Aufklebern bezeichnet.

**€ 2.600,-****552****Luciano Baldessari****Große Stehleuchte Modell Luminator**

Entwurf 1929 für die Weltausstellung in Barcelona. Ausführung um 1993 durch Luceplan, Mailand. Edelstahlblech, weiß lackiertes Metallblech, rot lackiertes Stahlrohr. 190 x 70 x 60 cm.

**€ 1.200,-** (Regelbesteuerung)

**553****Ettore Sottsass**

## Dose Modell Urna

Entwurf 1959. Steingut, goldfarbene Aufglasur, Lederband und Holzkugel, schwarz gebeizt. H. 17 cm. Boden bez.: E. SOTTASS 1959 RIEDIZIONE 2002 N 7/20, G M MADE IN ITALY. Mit Garantiekarte.

**€ 600,-**

553

**554****Ettore Sottsass**

## Vase Modell HSING in Gold

Entwurf: 1972/73. Steingut, goldfarben glasiert. H. 17,5 cm. Ausführung: Alessio Sarri, Sesto Fiorentino, für Anthologie Quartett, Bad Essen. Bez.: E SOTTASS, anthologie quartett (schwarz, auf weißem Grund).

Bischofberger, Ettore Sottsass. Ceramics, Zürich 1995, S. 150.

**€ 600,-**

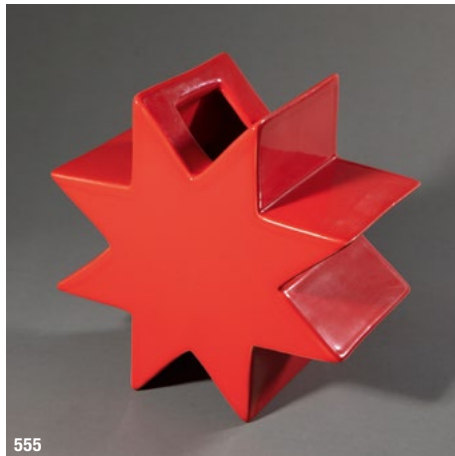
554

**555****Ettore Sottsass**

## Vase Modell HSING in Rot

Entwurf: 1972/73. Steingut, rot glasiert. H. 17,8 cm. Ausführung: Alessio Sarri, Sesto Fiorentino, für Anthologie Quartett, Bad Essen. Bez.: E SOTTASS, anthologie quartett (schwarze Glasurstempel), 251 (schwarz, handschriftlich).

Bischofberger, Ettore Sottsass. Ceramics, Zürich 1995, S. 150.

**€ 500,-**

555

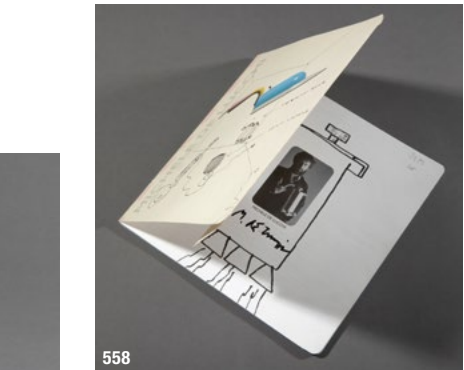


556

**556****Ettore Sottsass**

## Seltene Obstschale

Entwurf um 1978. Ausführung EAD. Holz und lackiertes Metall. H. 26 cm, D. 32 cm. Mittig mit Sottsass Schriftzug. Unterseitig Firmenaufkleber.

**€ 750,-**

558

**557****Michele De Lucchi**

## Signiertes Modell-Bügeleisen

Entwurf 1979. Ausführung Girmi. Farblich lackiertes Holz, Elektrokabel, Stecker. 14 x 36 x 12 cm. Unterseitig mit originaler Signatur und Widmung bezeichnet.

In Vorbereitung für die Triennale in Mailand entwarf Michele de Lucchi 1979 zwölf dieser Haushaltsgeräte. Diese Modelle wurden nur in einer sehr geringen Stückzahl von Girmi hergestellt und in verschiedenen Ausstellungen präsentiert.

„Provokationen. Design aus Italien. Ein Mythos geht neue Wege“. Deutscher Werkbund Niedersachsen + Bremen e.V., Januar - Februar 1982 in der Orangerie Hannover-Herrenhausen.

„Michele de Lucchi a friendly image for the electronic age“, Tilburg 1985.

Hans Renders, Michele de Lucchi 1978-1985 (A friendly image for the electronic age), Tilburg 1985, o. S.; Barbara Radice, Memphis Gesicht und Geschichte eines neuen Stils, München 1988, Abb. S. 22.

**€ 1.200,-**

557

**558****Michele De Lucchi**

## Signiertes Buch Michele de Lucchi 1978-1985

Michele de Lucchi 1978-85 zur Ausstellung „A friendly image for the electronic age“. Design for Memphis, Alchimia, Olivetti, Girmi, Kumewa, Bieffeplast, Matau, Aretimide, Acerbis, Up & Up, Cleto Munari, Baldini, Vistosi, Fontana Arte.

Taschenbuch mit originaler Signatur. Tilburg 1985. 20 x 20 cm.

**€ 200,-**

**559****Ettore Sottsass**

## Frühe Stehleuchte Modell Callimaco

Entwurf 1980. Frühe Ausführung Artemide Mailand, 1980er Jahre. Metall, rot, blau und grau lackiert, teilweise verchromt. H. 190 cm, D. 40 cm. Unterseitig mit Herstelleraufkleber bezeichnet. Im Gegensatz zur üblichen Version ist diese Modell kürzer und hat keinen im Stab integrierten Dimmer.

**€ 1.800,-**

559

**560****Ettore Sottsass**

## Stehtisch Modell Le Strutture Tremano

Entwurf 1980. Frühe Ausführung Kumewa. Weißes Laminat, farbig lackiertes Stahlrohr, Aluminium, Glas. 114,5 x 50 x 50 cm. Mit Metallplakette bezeichnet: LE STRUTTURE TREMANO, No. 144 Ettore Sottsass KUMEWA.

**€ 1.500,-**

560

**561****Ettore Sottsass**

## 2 Wandappliquen Modell Beam 2

Entwurf um 1983. Ausführung Bieffeplast, Padova, 1980er Jahre. Metall, grau und blau lackiert. 10,5 x 27 x 33,5 cm. Bez.: Herstelleraufkleber.

**€ 1.200,-**

561

**562****Ettore Sottsass\***

Architekturmodell Modell Timpano

Entwurf um 1986. Ausführung Ultima Edizione. Schwarzer und weißer Marmor. 25 x 20 x 10 cm. Limitierte Edition, hier Nr. 43 von 300. Bez.: Unterseitig handsigniert und nummeriert.

**€ 850,-**

562

**563****Martine Bedin**

Bodenleuchte Modell Super

Entwurf 1981. Ausführung Memphis. Lackiertes Fiberglas, Metallblech, mehrfarbig lackiert. 32 x 60 x 18 cm. Bez.: Herstellerplakette.

**€ 500,-**

563



564

**564****Ettore Sottsass**

Tischleuchte Modell Tahiti

Entwurf 1981. Ausführung Memphis Milano. Metallblech, Metallrohr, polychrom lackiert, Holz mit Laminatbeschichtung, Muster 'Bacterio'. 72 x 44 x 10 cm. Bez.: Herstellerplakette.

**€ 800,-****565****Alessandro Mendini**

Konsoltisch Modell Agrilo

Entwurf 1984 für Studio Alchimia. Ausführung Zabro. Lackiertes Holz, lose eingelegte Glasplatte, Füße aus versilbertem Metall. 90 x 78 x 40 cm. Mit Metallplakette bezeichnet: Zabro, 016444, Divisione Nuova Alchimia 1984.

**€ 1.000,-**

565



566

**566****Alessandro Mendini & Bruno Gregori**

Spiegel Modell Sirice

Entwurf 1984 für Studio Alchimia. Ausführung Zabro. Lackiertes Holz und Spiegelglas. 64 x 65 x 10,5 cm. Mit Metallplakette bezeichnet: Zabro, 016522, Divisione Nuova Alchimia 1984.

**€ 600,-**



567

**567**  
**Alessandro Mendini**  
 Beistelltisch Modell Sirfo

Entwurf 1986. Ausführung Zanotta. Silber und gelb lackiertes Metall, Glas. H. 73 cm, D. 55 cm. Bezeichnet mit Alessandro Mendini.

€ 650,-

**568**  
**Alessandro Mendini\***  
 2 limitierte Serigraphien ‚Star‘, 1989

2 Bl. Farbserigraphie auf Papier. Je 99 x 59,5 cm. Je unten rechts datiert, signiert und nummeriert: (19)89 A. Mendini 18-25 (Bleistift). Je Exemplar 18 von 25 Exemplaren, Entwurf und Ausführung 1989 für Studio Alchimia. Je unter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400,-



568



569

**569**  
**Massimo Iosa Ghini**  
 Sideboard Modell Bertrand

Entwurf 1987. Ausführung Memphis Milano. Farbige lackiertes Holz, Edelstahl. 90 x 230 x 55 cm. Bezeichnet mit Memphis Milano Plakette.

€ 2.800,-

**570**  
**Gerard Taylor & Daniel Weil**  
 Limitierte Ablage für Früchte Modell Fruchttisch

Entwurf 1988. Ausführung anthologie Quartett in einer limitierten Serie von 20 Stück. Teilweise farbig lackiertes Holz, Metall. 62 x 86 x 56 cm.

art Magazin Nr. 11, November 1989, Bericht S. 162-165, Abb. S. 165.

€ 1.400,-



570



571

**571**  
**Gerard Taylor & Daniel Weil**  
 Prototyp Ablagetisch Modell Rhine

Entwurf 1989. Ausführung anthologie Quartett in einer geringen Auflage. Bei diesem Exemplar handelt es sich um einen von verschiedenen Prototypen bei der die Ausführung der schwenkbaren Schlüsselablage noch nicht ausgereift war. 106 x 60 x 47 cm.

art Magazin Nr. 11, November 1989, Bericht S. 162-165, Abb. S. 162.

€ 1.500,-



572

**572****Ettore Sottsass**

Zwei Vasen Modell ET1 und Strati/w

Entwurf 1990 bzw. 2000. Steingut, weiß und grün glasiert. H. 22,7 cm. Ausführung Alessio Sarri. Sesto Fiorentino. Bez.: Manufakturstempel, Faksimile-Signatur.

Steingut, weiß glasiert mit goldenen Streifen. H. 14,2 cm. Bez.: ETTORE SOTTASS 8/300 STRATI/W, MADE IN ITALY 2000 (schwarz, handschriftlich).

Ferrari, Sottsass 1000 Ceramics, Turin 2017, S. 159.

**€ 400,-**

575

**575****Ettore Sottsass**

Vase Modell Yemen

Entwurf 1994. Ausführung 2008, Venini, Murano. Glas transparent und opak, verschiedenfarbig. H. 30 cm, D. 27 cm. Bez.: Herstelleraufkleber, gravierte Beschriftung: anno 2008 Ettore Sottsass.

**€ 1.200,-****573****Ettore Sottsass**

Vase Modell Articolo 6000 aus der Hollywood Collection

Entwurf 1991. Ausführung Bitossi, Montelupo. Steingut, mehrfarbig matt und glänzend glasiert. 77 x 30 x 30 cm. Limitierte Auflage, hier Nr. 89 von 99. Unterseitig von Hand beschriftet: E. Sottsass 1991 89/99 und Herstelleraufkleber.

**€ 2.800,-**

573

**574****Nathalie du Pasquier**  
Vasenobjekt

Entwurf 1991. Ausführung Alessio Sarri, Sesto Fiorentino. Steingut, weiß glasiert. H. 41,7 cm. Boden bez.: Manufaktur-marke A. Sarri, NATHALIE DU PASQUIER (schwarze Stempel).

**€ 400,-**

574



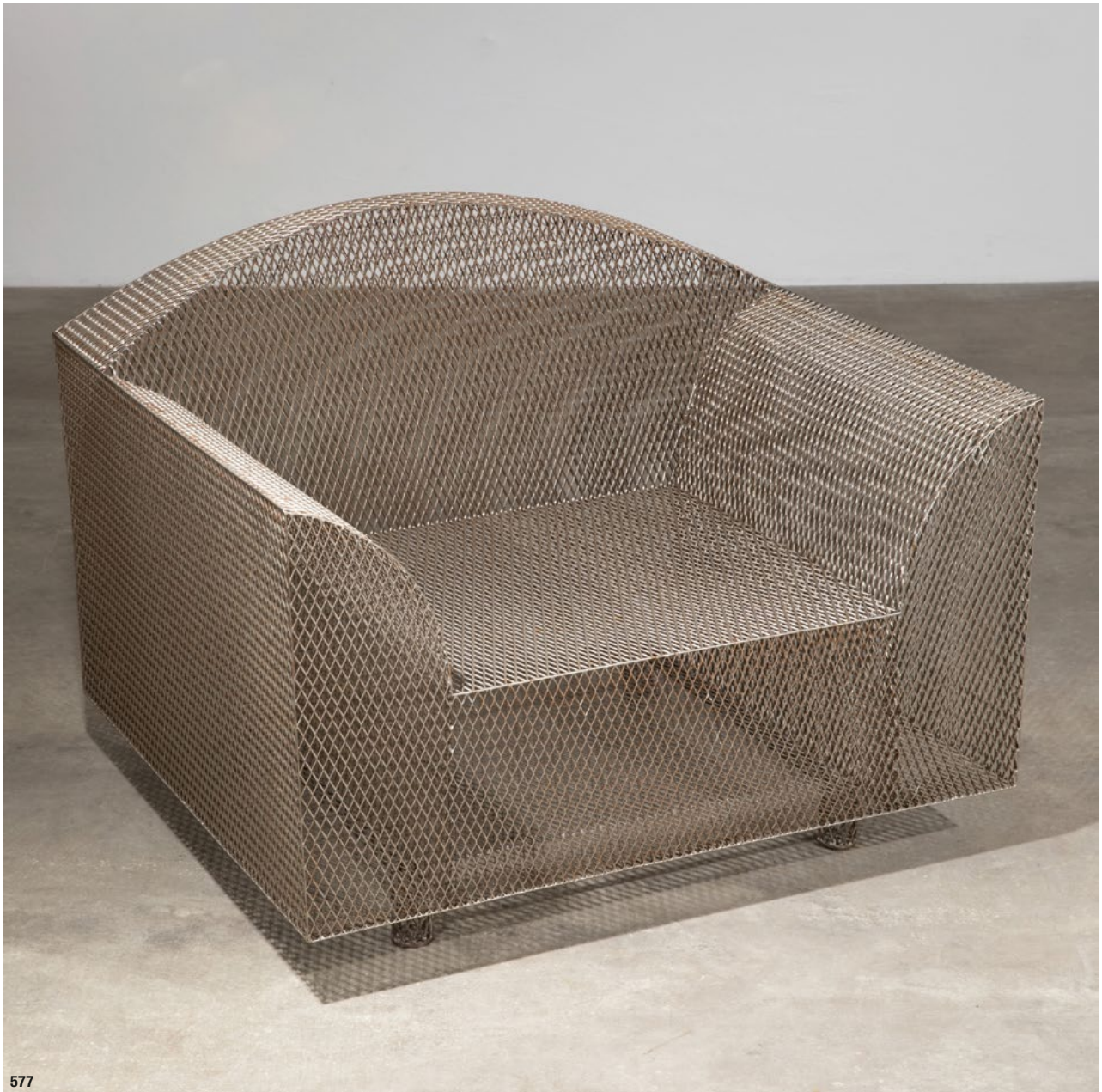
576

**576****Shiro Kuramata**

Limitierter Schrank Modell Homage to Mondrian 1

Entwurf 1975. Ausführung Cappellini 2025. Holzplatten, matt lackiert, Gummirollen. 116 x 99 x 40 cm.  
Nummeriert: 77 / 2025 auf beigelegter Broschüre.

**€ 7.000,-** (Regelbesteuerung)



577

**577****Shiro Kuramata****Sessel Modell How High The Moon**

Entwurf 1986. Ausführung Vitra. Verlötetes Streckmetallblech mit unlackierter Oberfläche. Ca. 72,5 x 95 x 82 cm.

Dieser Sessel wurde noch in den 1980er Jahren von der Galerie Hans Mayer, in Düsseldorf bei Schröer erworben und befand sich seitdem in dessen Besitz.

Albrecht Bangert, Design der 80er Jahre, München 1990, Abb. S. 57.

**€ 7.200,-**



578

**578****Ron Arad****Split Chair Prototyp**

Entwurf um 1989. Zweiteilige Konstruktion aus Aluminiumguss und europäischem Nussbaum. 76 x 60/64 x 55 cm.

Dieser Prototyp entstand bei Pesch in Köln, in Zusammenarbeit von Ron Arad und einem Entwicklungsteam der Firma Pesch. Es wurden nur ca. drei Exemplare hergestellt bevor er bei Poltronova in einer Kleinstserie von ca. 6 Stück realisiert wurde. Der hier angebotene Stuhl wurde direkt im Showroom von Pesch gekauft.

**€ 20.000,-**

*Der Designer und Künstler Ron Arad zählt zu den einflussreichsten Protagonisten des zeitgenössischen Möbeldesigns. Sein Werk ist geprägt von der experimentellen Auseinandersetzung mit Material, Form und Konstruktion, wobei er industrielle Prozesse ebenso hinterfragt wie traditionelle Typologien des Möbels.*

*Der ‚Split Chair‘ nimmt innerhalb seines Schaffens eine besondere Stellung ein. Als radikale Neuinterpretation des Stuhls zerlegt Arad die vertraute Form in eine spannungsreiche, fragmentierte Struktur, die Funktion und Skulptur miteinander verbindet. Das Objekt steht exemplarisch für seinen gestalterischen Ansatz, bei dem Grenzen zwischen Design und Kunst bewusst aufgelöst werden. In seiner experimentellen Offenheit verweist der Prototyp auf zentrale Themen in Arads Werk: Transformation, Dekonstruktion und die Erweiterung des funktionalen Objekts hin zu einer autonomen plastischen Form.*





579



580

**579****Hermann Becker**

Steh- Rednerpult

Entwurf 1980/90er Jahre. Ausführung Becker Stahlmöbel. Stahlblech und Rundstahl. 110 x 70 x 35 cm. Unten seitlich bezeichnet.

**€ 600,-****580****Hermann Becker**

Konsole Modell Konsoltisch

Entwurf 1980/90er Jahre. Ausführung Becker Stahlmöbel. Metall mit Lackierung aus silbernem Strukturlack. 84,5 x 150 x 40 cm. Die originale Rechnung liegt bei.

**€ 800,-****581****Daniel Grobet**

Großes Kinetisches Kerzenleuchter-Objekt Modell Attrappe-Feux

Entwurf 1980er Jahre. Ausführung Daniel Grobet. Stahl mit patinierter und versiegelter Oberfläche. Der Leuchter ist in der Höhe verstellbar, die Arme sind freischwiegend aufgehängt. Bei ungleichem Abbrennen der Kerzen verändert sich die Neigung der Aufhängung stetig und das Erscheinungsbild variiert ständig. 166 x 46 x 48 cm.

**€ 900,-****582****Daniel Grobet**

Kinetisches Kerzenleuchter-Objekt Modell Attrappe-Feux

Entwurf 1980er Jahre. Ausführung Daniel Grobet. Stahl mit patinierter und versiegelter Oberfläche. Der Leuchter ist in der Höhe verstellbar, die Arme sind freischwiegend aufgehängt. Bei ungleichem Abbrennen der Kerzen verändert sich die Neigung der Aufhängung stetig und das Erscheinungsbild variiert ständig. 120 x 67 x 33 cm.

**€ 700,-**

582

581

**583****Deutschland****4 brutalistische Kirchenstühle, um 1980**

Massiver Rundstahl, schwarz lackiert, Leder. Gesangbuchablage aus Holz an den Stuhllehnen. 107 x 49 x 61 cm, SH 45 cm.

Dieser Architektenentwurf wurde für eine brutalistische Kirche im Mainzer Raum ausgeführt, welche mittlerweile schon abgerissen wurde.

**€ 900,-**

583



585

**585****Pentagon****Geschirr aus dem Café der Documenta 8 Kassel und signiertes Buch Pentagon Informal Design**

Entwurf 1987. Ausführung Eschenbach Bavaria. 2 Sets, bestehend aus je einem Menüeller, tiefem Teller, Kuchenteller, Tasse, Eierbecher und Likörglas. Keramik und Glas. D. Menüeller 26 cm. Bez.: Unterseitig gedruckt: Eschenbach Bavaria und Documenta 8 Kassel sowie dem Pentagon Logo, gedruckt bzw. geätzt.

Buch Ed. Taschen Verlag Köln, 1990. Mit Bleistift signiert: Meyer Voggenreiter.

**€ 1.200,-**

584

**584****Wolfgang Laubersheimer****Spezielle Ausführung des Regals Modell Verspanntes Regal**

Entwurf 1984. Ausführung Wolfgang Laubersheimer mit einer speziellen Oberfläche. Stahlblech, gerostet und lackiert. 230 x 41 x 31 cm. Die Kopie der originalen Rechnung liegt bei.

**€ 800,-**



586

**586****Hermann Becker**

Großes Regal Objekt

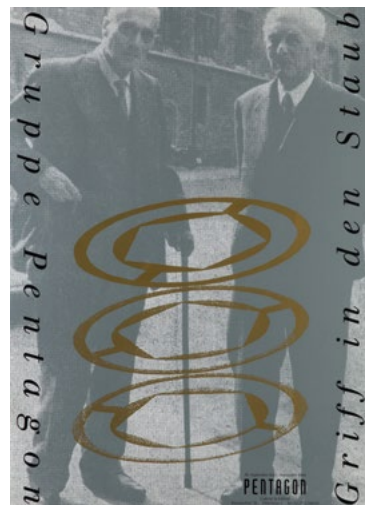
Modell Regalinstitution mit Leiter

Entwurf 1989. Ausführung Becker Stahlmöbel. 9 Kästen aus Stahlblech. 38 x 50 x 30 cm. Leiter aus Vierkantstahl. 245 x 40 x 83 cm. Alle Kästen bezeichnet.

**€ 1.900,-****587****Gruppe Pentagon, Köln**

Ausstellungsposter ‚Griff in den Staub‘, 1988

Zur 1. Ausstellung der Gruppe, die vom 30. September bis 5. November 1988 stattfand. 84 x 60 cm. Auf rückwärtigem Karton in Bleistift von einem der fünf Mitglieder, Detlev Meyer Voggenreiter, signiert und datiert: Meyer-Foggenreiter 1988. Hinter Glas, gerahmt und so beschrieben.

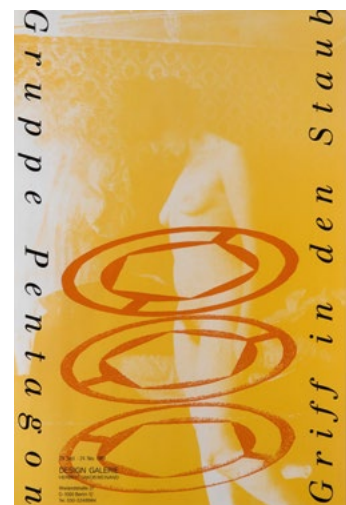
**€ 800,-**

587

**588****Gruppe Pentagon, Köln**

Ausstellungsposter ‚Griff in den Staub‘, 1989

Zur 2. Ausstellung der Gruppe, die vom 29. September bis 24. November 1989 stattfand. 83 x 55,5 cm. Auf rückwärtigem Karton in Bleistift von einem der fünf Mitglieder, Detlev Meyer Voggenreiter, signiert und datiert: Meyer-Voggenreiter 1989. Hinter Glas, gerahmt und so beschrieben.

**€ 800,-**

588

**589****Christoph R. Siebrasse****Unikat Vitrine / Schrank Modell Pentagon-Dodekaeder**

Entwurf 1990. Ausführung Confrontation Art + Design, Siebrasse, Schenk und Weingarten. Stahl, Stahlseile, MDF außen mit anthrazitfarbener Ölfarbe und innen mit magentafarbener Ölfarbe gespachtelt von Rainer Schenk, Glasplatte. 170 x 110 x ca. 90 cm.

Von diesem extravaganten Objekt-Möbel wurde nur eine von C. R. Siebrasse autorisierte Ausführung hergestellt.

Auch Christoph R. Siebrasse war ein Grenzgänger des Designs. Viele seiner Projekte wurden handwerklich als Unikate oder Kleinserien ausgeführt und weisen einen ausgesprochen skulpturalen Charakter auf. *md Design-Jahrbuch 1990, Leinfelden-Echterdingen 1990, S. 145*

**€ 8.600,-**

589

**590****Hermann Becker****2 kippbare Beistelltische Modell Beistelltisch**

Entwurf 1989. Ausführung Becker Stahlmöbel. Stahlblech, durch einfaches Kippen sind die Tische in zwei Höhen zu nutzen. 53,5 x 54 x 30 cm, oder 39 x 65 x 30 cm. Im Metall bezeichnet.

**€ 600,-**

590



592



591

**591****Florian Borkenhagen****Stuhl mit Filzhuse und Ausstellungskatalog**

Entwurf 1990er Jahre. Ausführung Horgen Glarus. Stuhl aus Buchenholz, lose aufliegende Husse aus Filz. 79 x 48 x 50 cm.

Ausstellungskatalog: E.G.O. Kosmos, Als das Auge denken lernte, Florian Borkenhagen. Ateliers im Museum Künstlerkolonie Mathildenhöhe Darmstadt. 7. Juli bis 10. September 1995. Papier, Pappe, Filz. 21 x 21 cm. Der Stuhl ist auf Seite 17 abgebildet.

**€ 600,-****592****Hermann Becker****Limitierter Stummer Diener Modell Alberto**

Entwurf 1994. Ausführung Becker Stahlmöbel in einer limitierten Auflage von 7 Exemplaren. Drehbarer Arm aus Bronzeguss, Gestell aus Stahl. 106 x 79 x 38 cm. In der Bodenplatte bezeichnet.

**€ 1.500,-**



593

**593****Pentagon**

Barhocker,

Einzelanfertigung für die Galerie Schüppenhauer

Entwurf und Ausführung durch Pentagon um 1997, für die Galerie Schüppenhauer in Köln. Es wurden insgesamt nur 6 dieser Barhocker produziert. Vierkantstahlrohr und schwarz lackiertes MDF. 85,5 x 31 x 28 cm.

**€ 1.000,-**

595

**594****Wolfgang Laubersheimer**

Limitierter Schaukelstuhl für das Expo 2000 Café

Entwurf um 1999. Ausführung Wolfgang Laubersheimer. Stahlblech und Stahlrohr, Filz. 78 x 64 x 69 cm.

Für das Café der Expo 2000 in Hannover entwarf Wolfgang Laubersheimer verschiedene Stühle von denen insgesamt 50 Stück ausgeführt wurden. Laut Herrn Laubersheimer handelt es sich bei diesem Stuhl eventuell um einen Prototypen, oder eine von ihm veredelte Version, da die Expo Stühle nicht mit Filz bezogen waren.

**€ 1.000,-**

594

**595****Hermann Becker**

Limitierter Barhocker für Google Germany

Entwurf 2011. Ausführung Becker Stahlmöbel in einer limitierten Kleinserie von 14 + 4 EA Exemplaren, exklusiv für die Kantine von Google Germany. Feuerverzinkter Stahl, Filz. 76,5 x 39 x 33 cm. Unter der Sitzfläche bezeichnet.

**€ 600,-**

**596****Matteo Thun**

## Zwei Vasen Modell Teje und Modell Tuja

Entwurf 1981. Ausführung Memphis, Mailand. Steingut, grau glasiert mit Gold.  
H. 25 - 31 cm. Boden bez.: M. THUN per MEMPHIS made in Italy.

Radice, Memphis, München 1988, S. 88.

**€ 500,-**

596

**597****Ingo Maurer**

## Limitierte Leuchte Modell Bibibi

Entwurf 1982. Ausführung Design M, München. Porzellan, Plastik, Metall, Federn. Bezeichnet:  
325 / 500 Z bibibi Ingo Maurer. H. 52 cm, Teller D. 30 cm.

**€ 600,-**

597



598

**598****Matteo Thun**

## Paar Vasenobjekte aus der Sherry Netherlands Serie

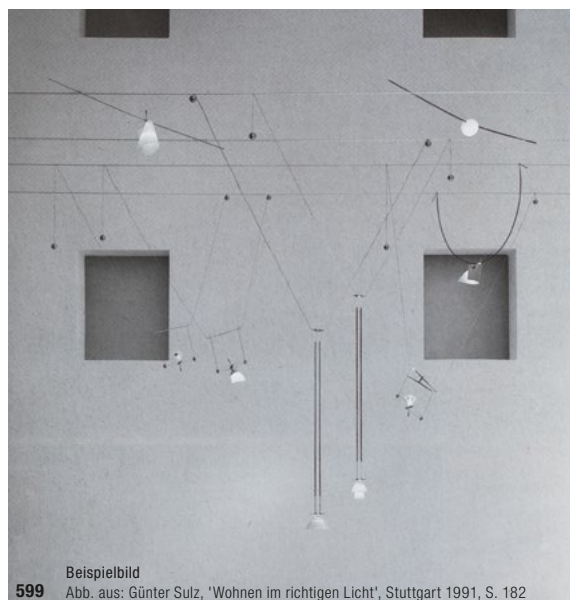
Aus einer Auflage von 2000 Exemplaren. Entwurf 1984. Ausführung Barovier & Toso, Murano.  
Farbloses Glas. Jeweils mit sechs eingesteckten Vasen. Jeweils ca. 47 x 37 x 37 cm. Jeweils  
mit gravierter Bezeichnung: Künstlermonogramm 39 bzw. 41/2000. Herstelleretikett. Zwei  
zusätzliche Vaseneinsätze.

**€ 1.000,-****599****Ingo Maurer**

## Deckenleuchte Modell Ya Ya Ho

Entwurf 1984. Ausführung Design M Ingo Maurer, München. Mit 8 Strahlern Element 14 an  
Stahlstäben, opakweiße Glasschirme, an 2 Stahldrähten und 3 Strahlern Element 6, Kunststoff  
an Stahl Draht. Inklusive Seilen und Transformator. Vier Strahler in Originalverpackung.

Making Light, S. 252. 1000 Lights, Bd. 2, S. 324.

**€ 600,-**

Beispielbild

599 Abb. aus: Günter Sulz, 'Wohnen im richtigen Licht', Stuttgart 1991, S. 182

**600****Matteo Thun**

Stehleuchte Modell Chicago Tribune

Entwurf 1985. Ausführung Bieffeplast. Stahlblech und Lochblech mit Metalllackierung in verschiedenen Grautönen. 190 x 30 x 30 cm.

**€ 1.600,-**

600

**601****Dagmar Mombach & Ingo Maurer**

Tischleuchte Modell The Tribe Watapunga aus der MaMo Nouchies Serie

Entwurf 1998. Ausführung Ingo Maurer GmbH, München. Skulpturaler Schirm aus Papier, lackiertes Metall, Draht, polierter Aluminiumspiegel. 98 x 12 x 12 cm. Unterseitig mit Firmenaufkleber bezeichnet.

**€ 500,-****602****Dagmar Mombach & Ingo Maurer**

Tischleuchte Modell Ysmen aus der MaMo Nouchies Serie

Entwurf 1998. Ausführung Ingo Maurer GmbH. Skulpturaler Schirm aus Papier, lackiertes Metall, Draht. 65 x 26 x 16 cm.

**€ 500,-****603****Dagmar Mombach & Ingo Maurer**

Stehleuchte Modell Babadul aus der MaMo Nouchies Serie

Entwurf 1998. Ausführung Ingo Maurer GmbH. Skulpturaler Schirm aus Papier, lackiertes Metall, Draht. 132 x 28 x 16 cm.

**€ 700,-**

602



601



603

**604**

**Mario Botta**

Esstisch Modell Tesi

Entwurf 1986. Ausführung Alias. Schwarz lackiertes Metall und Lochblech, Glas. 74 x 224 x 85 cm.

€ 800,-



**605**

**J.M. Massana, J.M. Tremoleda**

Beistelltisch Modell Odeon

Entwurf 1986. Ausführung Mobles 114, Barcelona. Stahlrohr, verchromt, Holz, schwarz lackiert. 61 x 80 x 33 cm.

€ 200,-



**606**

**Gaetano Pesce**

Sessel Modell I Feltri 357

Entwurf 1987. Ausführung Cassina, Mailand, späte 1980er Jahre. Schwarzer Filz (teilweise kunstharzgetränkt zur Stabilisierung), orangefarbener Textilbezug. 125,5 x 160 x 75 cm.

€ 500,-



607

**607****Keith Haring & Toshiyuki Kita**

Tischleuchte Modell On Taro

Entwurf 1988. Ausführung Kreon. Leuchtenmodell mit einer Basis aus Naturstein und einem von Haring gestalteten elektroluminiszierenden Lampenschirm mit Serigraphie. H. 53 cm (gesamt), 50 x 32 cm (Lampenschirm). Unten links auf Lampenschirm gedruckter Copyrightvermerk: K. Haring (19)88, unten rechts gedruckt signiert: T. Kita. Ein Exemplar aus einer Edition von 2000 Exemplaren.

€ 1.000,-

**608****Marc Newson**

Liege / Chaise Longue Modell Orgone

Entwurf 1989-91. Ausführung Cappellini. Blau lackiertes Fiberglas. 50 x 178 x 74 cm. Mit Cappellini Aufkleber bezeichnet.

Volker Albus & Volker Fischer, 13 nach Memphis, Frankfurt am Main 1995, Abb. S. 128.

€ 2.200,-



608

**609****Marc Newson**

2 Vasen Modell Sci-Fi

Entwurf 1993. Ausführung Cor Uhum, den Bosch, Mitte 1990er Jahre. Keramik, weiß und schwarz glasiert. H. 34 cm, D. 31 cm. Bez.: Hersteller-marke und Künstlersignatur unter der Glasur. Im Originalkarton.

€ 600,-



609



610

**610****Andrea Branzi**

Zeitungstischchen

Entwurf um 1993. Ausführung Zanotta. Stahlrohr, verchromt, Korbgeflecht und Glasplatte. 56 x 73 x 30 cm. Bezeichnet: Herstelleretikett.

€ 500,-

**611**  
**Elvira Bach, Walter Gropius, Louis McMillen**  
 Teekanne aus TAC-Serie Dekor Giftschlange

Entwurf 1969 bzw. 1993. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Dekor Giftschlange von Elvira Bach. H. 12 cm. Ausführung Rosenthal, Selb. Bez.: Hommage à Gropius, 21/99 Giftschlange Elvira Bach, Faksimile-Signatur, Rosenthal studio-linie limitierte Kunstreihen. In originaler Holzkassette mit Zertifikat.

€ 200,-



611



613

**613**  
**N2 u. a. C. Deuber, J. Boner & D. Braun**  
 Objekt Stuhl / Lichtobjekt Modell POF1

Entwurf 1997 im Zuge eines Wettbewerbes von Horgen Glarus zu ihrem Stuhlklassiker Modell 1-380. Ausführung Hidden NL von 1998 bis 2001. Buchenholz, Acryl und Neonlicht. 84,5 x 40,5 x 51 cm. Unterseitig mit Aufkleber bezeichnet.

€ 800,-

**612**  
**Bohuslav Horák**  
 2 Stühle Modell Pupeny

Entwurf 1996. Ausführung anthologie Quartett. Verzinkte Stahlstäbe mit von Hand aufgetragenem Finish, Glaselemente. 96 x 76 x 65 cm.

€ 1.200,-



612



614

**614**  
**Maarten van Severen**  
 Liege Modell MVS Chaise

Entwurf 2000. Ausführung Vitra 2004. Die Liege ist aktuell nicht mehr in Produktion. Verchromtes Stahlrohr, schwarzer und roter Polyurethan-Integralschaum-Schale. Ein zusätzliches Kissen in dunkelbraunem Leder ist vorhanden. 59/88 x 44 x 174 cm. Unterseitig bezeichnet.

€ 600,-



615

**615****Stilnovo**

Wandgarderobe

Ausführung Stilnovo, Mailand. Mit drei horizontal verstellbaren Hängern. Stahl, lackiert in Metallicgrau, Rot und Blau. Spiegelglas. 37 x 40 x 9 cm. Bezeichnet: STILNOVO MILANO ITALY. Patentangaben.

**€ 240,-**

616

**616****Jan Armgardt**

Unikat Liege / Chaiselongue Modell

JA 02 G silent ride

Entwurf aus den 2000er Jahren. Ausführung Jan Armgardt. Stahl, Boondoot-Rohrgeflecht, Gummigurte, Kupferröhren, Nackenrolle in schwarzem Leder. 89 x 200 x 56 cm.

**€ 800,-**

617

**617****Maarten van Severen**

2 Freischwinger Sessel Modell .06

Entwurf 2005. Ausführung Vitra, Weil am Rhein, 2005. Edelstahl, Polyurethan. 73 x 49 x 73 cm, SH. 35 cm. Unterseitig bez. „06 Design Maarten van Severen vitra“.

**€ 800,-****618****Jangir Maddadi**

Limited Lounge Chair Modell Vedicari Silver 3/9

Entwurf und Ausführung 2023 bei Cappellini. In dieser Version, welche auch im Außenbereich eingesetzt werden kann, wurde der Sessel nur in einer Auflage von 9 Exemplaren produziert, hier die Nummer 3. Aluminium Bänder mit Edelstahlschrauben. 82 x 63 x 103 cm. Mit Plakette bezeichnet.

**€ 1.200,-** (Regelbesteuerung)

618



619



620

**619****David Palterer**

Vase Modell Bellini aus der ‚Follies‘-Serie

Entwurf 1993. Ausführung Driade. Klares Glas mit kreisförmigen Aussparungen. H. 37 cm, D. 17,5 cm. In der originalen Verpackung.

**€ 400,-****620****David Palterer**

Limitierte Vase Modell 222 13/55

Entwurf um 1990. Ausführung Alterego. Farbloses und blaues, strukturiertes Glas. 29 x 26 x 23 cm. In originaler Verpackung, mit Ritzsignatur DP 13/55 bezeichnet.

**€ 400,-**

621

**621****David Palterer**

Limitierter Tafelaufsatz Modell 411 15/99

Entwurf 1992. Ausführung Alterego in einer Auflage von 99 Stück, hier die Nr. 15. Farbiges Glas. H. 33 cm, D. 37 cm. In originaler Verpackung, mit Ritzsignatur DP, 92 No. 15 bezeichnet. Zusätzlich ist ein originales Zertifikat vorhanden.

**€ 500,-****622****David Palterer**

Limitierte Vase Modell 227 3/99

Entwurf 1993. Ausführung Alterego in einer Auflage von 99 Stück, hier die Nr. 3. Farbiges Glas. 43,5 x 18 x 16 cm. In originaler Verpackung, unterseitig mit Ritzsignatur DP, 93 No. 3/99 bezeichnet. Zusätzlich ein originales Zertifikat.

**€ 500,-**

622

**623****David Palterer**

Vase Modell Balue aus der ‚Follies‘-Serie

Entwurf 1993. Ausführung Driade. Farbloses Glas, farbiges Glas von Blau zu Violett verlaufend mit geschliffenen, blumenförmigen Öffnungen. H. 45 cm, D. 15 cm. In originaler Verpackung.

**€ 400,-**

623



624

**624**  
**Bořek Šípek; David Palterer**  
 Vase Modell 201

Entwurf um 1990. Ausführung Alterego. Farbloses, strukturiertes Glas, patinierte Bronze. 35 x 28 x 28 cm. In originaler Verpackung, mit Aufkleber bezeichnet.

€ 200,-

**625**  
**Bořek Šípek**  
 5 Vasen und Schale Misa aus der  
 ‚Veno Pro Xenophona‘-Serie

Entwurf 1984. Ausführung Riochard Süßmuth für anthologie Quartett. Klares und farbiges Glas. Schale Modell Misa: H. 9, B. 23 cm. Sochy: H. 20 cm. Brandi: H. 14,5 cm. Ctitlvka: H. 16,5 cm.

€ 400,-

**626**  
**Bořek Šípek**  
 3 Karaffen aus der  
 ‚Veno Pro Xenophona‘-Serie

Entwurf um 1984. Ausführung Richard Süßmuth für anthologie Quartett. Klares und farbiges Glas. Weinkaraffe: H. 23 cm. Whisky: H. 29,5 cm. Sherry: H. 24,5 cm.

€ 300,-

**627**  
**Bořek Šípek**  
 4 Vasen aus der  
 ‚Veno Pro Xenophona‘-Serie

Entwurf 1984. Ausführung Riochard Süßmuth für anthologie Quartett. Klares und farbiges Glas. Modell Ctitlvka: H. 20 cm. Asdketa: H. 14 cm. Sochy: H. 21 cm. Brandi: H. 16,5 cm. Alle Vasen in Kartons.

€ 300,-



625



626



627



628

**628****Bořek Šípek**

Limitierte Vase Modell No. 201,  
Nr. 51/1

Entwurf um 1988. Ausführung Alter Ego, Amsterdam, 1990. Farbloses Glas, manganfarbene Applikationen. 60 x 25 cm. Bez.: Ritzsignatur: 51/55 Šípek ,90. In bezeichneter Originalverpackung.

**€ 600,-****629****Bořek Šípek**

Kerzenleuchter Modell Simon

Entwurf 1988. Ausführung Driade Kosmo. Versilbertes Metall. H. 46 cm, D. 39 cm. Unterseitig mit driadekosmo bezeichnet.

**€ 600,-**

629



630

**630****Bořek Šípek**

Stuhl Modell Helena

Entwurf 1988. Ausführung Driade. Bambusrohr und Rohrgeflecht, teilweise lackiert. 78 x 52 x 52 cm.

**€ 400,-**

631

**631****Bořek Šípek**

Tafelausatz / Fußschale Modell Odette

Entwurf 1988/89. Ausführung Driade. Weißes Porzellan mit blauem Dekor, Metall versilbert. 42 x 41 x 36 cm. Unter der Schale mit Driade bezeichnet.

**€ 400,-**

**632****Bořek Šípek**

2 Besteck Sets Modell Alix aus der ‚Follies‘-Serie

Entwurf um 1989. Ausführung Driade. Metall mit versilberten Oberflächen, je achteilig. Großer Löffel: L. 24,5 x 4 cm. Alle Teile mit Driade bezeichnet. In den originalen Stofftaschen.

**€ 800,-**

632

**633****Bořek Šípek**

2 Vasen Modell Nr. 204 und Nr. 501

Entwurf um 1990. Ausführung Alterego. Farbloses und farbiges Glas. Maße Vase 204: H. 24,5 cm, D. 17,5 cm. Maße Vase 501: H. 17,5 cm, D. 20,5 cm. Beide Objekte in der originalen Verpackung.

**€ 300,-**

633

**634****Bořek Šípek**

Schale Modell Urushi-Arai 9

Entwurf 1990. Ausführung Alterego. Komplett aus Holz gefertigt, Außenschale rot lackiert. H. 23 cm, D. 39 cm.

**€ 800,-**

634

**635****Bořek Šípek**Limitierte Vase  
Modell Jana Amoska  
3/60

Entwurf 1992. Ausführung Galerie Steltman in einer Auflage von 60 Stück, hier die Nummer 3. Blaues und klares, teils strukturiertes Glas. H. 47,5 cm, B. 16 cm. Im originalen Karton, mit Ritzsignatur und 3/60 bezeichnet.

**€ 500,-**

635

**636****Bořek Šípek**Limitierte Vase Modell Leaves  
1/30

Entwurf 1992. Ausführung Galerie Steltman in einer Auflage von 30 Stück, hier Nr. 1. Farbloses und farbiges Glas. L. 50 cm, D. 20 cm. In originaler Verpackung, mit Ritzsignatur 1/30 Šípek 92 bezeichnet.

**€ 600,-**

636

**637****Bořek Šípek**

Stuhl Modell Sedlak

Entwurf 1992. Ausführung Vitra, 1993. Aluguss, Holz, Gummi. 88 x 42,5 x 55 cm. Unterseitig mehrfach bezeichnet.

**€ 300,-**

637

**639****Bořek Šípek**Großer, limitierter Tafel-  
aufsatz Modell Bida s  
Nouzi 24/99

Entwurf 1994. Ausführung Galerie Steltman in einer Auflage von 99 Stück, hier die Nr. 24. Blaues und klares Glas. H. 43,5 cm, D. 44 cm. Unterseitig mit Ritzsignatur und 24/99 bezeichnet. Beiliegend die originale Einladung zur Präsentation ‚Metamorphose‘ 18. Dezember 1994 - 25. Februar 1995, bei Steltman in Amsterdam.

**€ 700,-**

639

**638****Bořek Šípek**

Limitierte Vase Modell Beng Kong 6/21

Entwurf 1993. Ausführung Galerie Steltman in einer Auflage von 21 Stück, hier Nr. 6. Jade, farbloses Glas mit Blasen- und grünlichem Muster. H. 36,5 cm, D. 22 cm. Unterseitig mit Ritzsignatur und 6/21 bezeichnet.

**€ 600,-**

638



640

**640****Bořek Šípek**

Schale Modell Saral

Entwurf 2004. Ausführung Ajeto für Bořek Šípek. Klares und farbiges Glas. H. 30 cm, D. 19 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

**€ 600,-**



641

**641**  
**Philippe Starck**  
 2 Regale Modell McGee

Entwurf 1984. Ausführung Baleri Italia. Silbergrau lackiertes Metall. 235 x 99 x 65 cm. An der Stütze bezeichnet. Beide Regale lassen sich mit einander verbinden, oder getrennt stellen.

€ 1.900,-

**642**  
**Philippe Starck**  
 Bistrotisch Modell Costes

Entwurf 1984. Ausführung Baleri. Schwarz lackiertes Metall mit leicht strukturierter Oberfläche, Beton. H. 72 cm, D. 53 cm.

€ 700,-



642

**643**  
**Philippe Starck**  
 Stuhl Modell Wendy Wright

Entwurf 1986. Ausführung Disform. Silberfarben lackiertes Metall. 75 x 48 x 47 cm. Im originalen Karton.

€ 700,-

**644**  
**Philippe Starck**  
 Stuhl Modell Wendy Wright

Entwurf 1986. Ausführung Disform. Schwarz lackiertes Metall. 75 x 48 x 47 cm. Im originalen Karton.

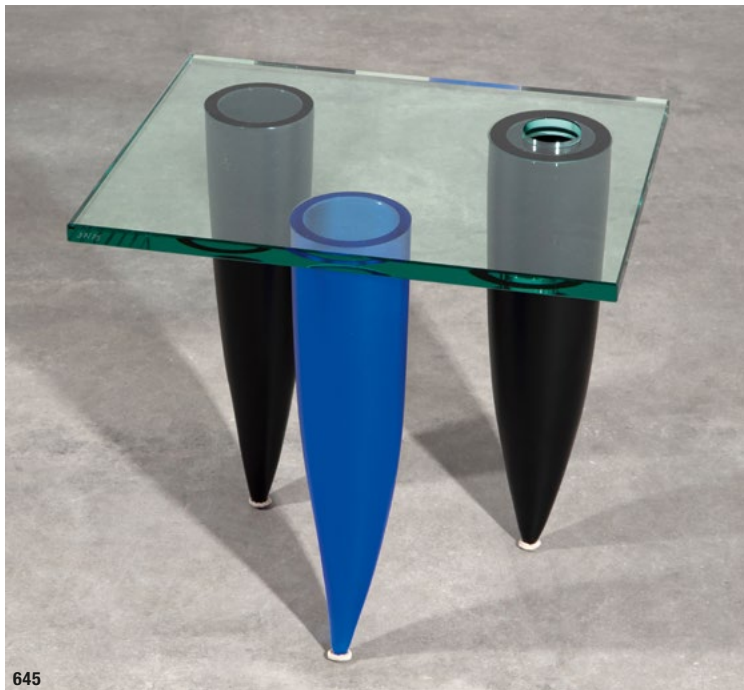
€ 700,-



643



644



645

**645****Philippe Starck**

Limitierter Coffee Table / Vase Modell Troi Étrangetés  
sous un mur 37/75

Entwurf 1988. Ausführung Daum in einer limitierten Auflage von 75 Stück, hier Exemplar 37. Klares Glas und farbiges, mattes Glas. 47,5 x 50 x 40 cm. Am Rand bezeichnet: Daum Starck 37/75. Das originale Zertifikat ist vorhanden.

**€ 2.000,-**

646

**646****Philippe Starck**

Vase Modell Etrangeté

Entwurf 1988. Glas, blau, mattiert. L. 32,5 cm. Ausführung Cristallerie Daum, Paris. Bez.: Daum STARCK (graviert).

**€ 400,-**

647

**647****Philippe Starck**

Barhocker Modell W.W. Stool

Entwurf 1990. Ausführung Vitra. Lackiertes Aluminium. 96,5 x 70 x 54 cm. Rückseitig mit Starck Schriftzug bezeichnet.

**€ 3.000,-**

**648****Philippe Starck****2 Stühle Modell Costes**

Entwurf 1982. Ausführung Driade. Gebogenes Schichtholz, lackiertes Stahlrohr, schwarzes Leder. 80 x 47 x 56 cm.

**€ 400,-****648****649****649****Philippe Starck****Zweiteilige Vase Modell Garnier aus der 'Follies'-Serie**

Entwurf 1991. Ausführung Driade, Corsico. Glas, farblos und blau. H. 54 cm.

**€ 500,-****650****650****Philippe Starck****Zweiteilige Vase Modell Gabriel aus der 'Follies'-Serie**

Entwurf 1991. Ausführung Driade, Corsico. Glas, farblos und blau. H. 41 cm.

**€ 500,-****651****651****Philippe Starck****Wendevase Modell Gilbert aus der 'Follies'-Serie**

Entwurf 1991. Ausführung Driade, Corsico. Glas, farblos und blau. H. 47 cm.

**€ 500,-**

**652****Andy Warhol (nach)**

Limitierter beleuchteter Barschrank Motiv  
'Gold Marilyn Monroe'

Nach dem Originalmotiv von 1962. Schrankentwurf 1990er Jahre. Lamierte, siebgedruckte Platten. 186 x 91 x 55 cm. Metallplakette: ,art design by hb Collection, Motiv 2: Andy Warhol - Cow Wallpaper - 1962 - 223/500 - Limited Edition Europe' und im Druck © 1997 The Andy Warhol Foundation / licensed by MMI.

**€ 800,-****653****Andy Warhol (nach)**

Limitierter Kleiderschrank Modell  
Campbell's

Nach dem Originalmotiv ,Big Torn Campbell's Soup Can (Black Bean)' von 1962. Schrankentwurf 1990er Jahre. Lamierte, siebgedruckte Platten. 205 x 150 x 64 cm. Bez.: Metallplakette ,art design by hb Collection, Motiv 2: Andy Warhol - Cow Wallpaper - 1966 - 223/500 - Limited Edition Europe' und im Druck © 1997 The Andy Warhol Foundation / licensed by MMI.

**€ 800,-**



654

**654****Andy Warhol (nach)****Limitierter Kleiderschrank Modell Kühe**

Nach dem Originalmotiv ‚Cow Wallpaper‘ von 1966. Schrankentwurf 1990er Jahre. Laminierte, siebbedruckte Platten. 206 x 100 x 64 cm. Bez.: Metallplakette ‚art design by hb Collection, Motiv 2: Andy Warhol - Cow Wallpaper - 1966 - 223/500 - Limited Edition Europe‘ und im Druck © 1997 The Andy Warhol Foundation / licensed by MMI.

**€ 800,-****655****Andy Warhol (nach)****Limitierter Kleiderschrank Modell Selbstbildnis**

Nach dem Originalmotiv ‚A Set of Six Self-Portraits‘ von 1966. Schrankentwurf 1990er Jahre. Laminierte, siebbedruckte Platten. 205 x 150 x 63 cm. Bez.: Metallplakette ‚art design by hb Collection, Motiv 1: Andy Warhol - A Set of Six Self-Portraits - 1966 - 159/500 - Limited Edition Europe‘ und im Druck © 1997 The Andy Warhol Foundation / licensed by MMI.

**€ 800,-**

655



656

**656****Claude Lalanne (im Stile von)**

Paar Beistelltische

Entwurf 70/80er Jahre. Ausführung in Bronze mit Oberfläche in Patinaoptik. 52 x 58 x 58 cm.

€ 2.600,-

**657****Deutschland**

Champagnerkühler, 1980er Jahre

Kugel mit vier Flaschenhaltern, zentrale Abdeckung mit Bügelgriff. Galvanisch vergoldetes Weißmetall. D. 37 cm.

€ 600,-



657

**658****Elizabeth Garouste & Mattia Bonetti**

Prototyp Kerzenhalter Modell Aladdin

Entwurf um 1990. Ausführung anthologie Quartett mit der Überlegung der in Produktion befindlichen Leuchte einen Kerzenleuchter zur Seite zu stellen, was allerdings nicht realisiert wurde. Steingut, anthrazitgrau glasiert. H. 30 cm. Bez.: anthologie Quartett (silberfarben).

€ 900,-



658

**659****André Dubreuil****Kerzenleuchter Modell Photophores Perles**

Entwurf um 1989. Stahl, patiniert und goldfarben, Glasperlen.  
H. 64 cm, D. 30 cm.

**€ 15.000,-**

*Der französische Designer André Dubreuil (1951–2022) gilt als eine außergewöhnliche Figur des zeitgenössischen Designs. Oft als ‚Poet des Eisens‘ bezeichnet, verband er handwerkliche Techniken der Schmiedekunst mit einer expressiven, fast surrealen Formensprache. Seine Arbeiten bewegen sich zwischen Barock, Avantgarde und einem bewusst rauen, experimentellen Stil, der in den 1980er-Jahren auch von der Londoner Underground-Szene geprägt wurde.*

*Die Serie Photophores Perles (ca. 1988–1990) gehört zu seinen bekanntesten Entwürfen. Dabei handelt es sich um Kerzenleuchter aus patiniertem und teilweise vergoldetem Stahl, kombiniert mit Glaselementen in Form von Perlen. Die Metallstruktur erinnert oft an organische, verzweigte Formen, die die Glaskugeln umschließen und so ein spannungsreiches Spiel zwischen Härte und Transparenz erzeugen.*



659

**660****Jeannot Cerutti**

Sitzobjekt / Sitzbank Model Sitting on the moon

Entwurf 1991. Ausführung Sawaya & Moroni. Holz, Messing, Bezug aus rotem Samt.  
75,5 x 195 x 80 cm.**€ 2.600,-**

660

**661****Mark Brazier-Jones**

Spiegel Modell Zodiak

Entwurf um 1992. Ausführung in Metall mit Oberflächen in Patinaoptik, Glaselemente mit 12 eingeschliffenen Tierkreiszeichen, Spiegelglas.  
D. 105 cm, T. 15 cm.**€ 2.000,-**

661

**662****Mann Singh**

Schale Modell Kachnar II

Entwurf 1994. Ausführung Driade. Messing, versilbert. H. 13,5 cm, D. 38 cm.  
Bezeichnet mit Prägestempel: SHALEMAR DRIADEKOSMO by Mann Singh.**€ 400,-**

662

**663****Eric Schmitt****2 niedrige Stühle / Chauffeuses Modell Osselet**

Entwurf 1996. Ausführung Studio Eric Schmitt. Bronze und Leder.  
88 x 43 x 49 cm. Beide Stühle hinten links mit „es“ im Oval bezeichnet.  
Pierre Doze, Eric Schmitt, Editions Norma 2015, Abb. S. 32-33, 111.

**€ 6.000,-**

*Eric Schmitt zählt zu den wichtigsten französischen Designern, welche die Tradition des Art Decos weiterverfolgen. Die handwerklich präzise ausgeführten Arbeiten des Autodidakten bewegen sich gerne auf der Schnittstelle zwischen Kunst und Angewandter Kunst und sind nicht selten von ausgeprägt skulpturaler Natur.*



663



665



664

**664****Eric Schmitt****Vase Modell Bohême**

Entwurf 2006. Ausführung Böhmen für Galerie Ibu und Galerie Valerie Goodman. Blaugrau getöntes Glas mit aufgesetzten Nuppen. H. 37,5 cm, D. 24 cm. Bezeichnet ES (graviert).

Vgl. Pierre Doze, Eric Schmitt, Paris 2015, S. 41.

**€ 300,-****665****Ludovico Diaz de Santillana****Stehleuchte Modell Tolboi**

Entwurf 2001. Ausführung Venini Murano. Glas, Messing. H. 183,5 cm, D. 29 cm.

**€ 500,-**



666

**666****Füssinger & Wolff, München**

Paar Wandspiegel, 2007

Oval mit stilisiertem Dornenkranz als Rahmen. Messing, Bergkristall, gewölbtes Spiegelglas. 46 x 26 x 11 cm. Bezeichnet: F&W 2007 (eingeschlagen).

**€ 2.000,-****667****Jacques Goldstein**

Limitierte Bronze Stehleuchte

Entwurf um 2010. Ausführung Jacques Goldstein. Nr. 7 aus einer Auflage von 8 + 4 Exemplaren. Bronze. 170 x 52 x 47 cm. Kartonschirm: H. 30 cm, D. 60 cm. Bezeichnet mit Schlagstempel: J. Goldstein 7/8 2014. Ein handsigniertes Zertifikat ist beiliegend.

Jacques Goldstein war einer der talentiertesten Schüler Andre Dubreuil's.

**€ 5.000,-**

667



668

**668****Jacques Goldstein**

## Limitierter Wandspiegel Modell 1000 Leaves

Entwurf um 2010. Ausführung Jacques Goldstein. Nr. 1 aus einer Auflage von 8 + 4 Exemplaren. Bronze, konvexer Spiegel. D. 80 cm, T. 9 cm. In einem Blatt bezeichnet: J. Goldstein 1/8 2013. Ein handsigniertes Zertifikat liegt bei.

€ 6.000,-

**669****Jacques Goldstein**

## Florale Wandleuchte

Entwurf um 2010. Ausführung Jacques Goldstein. Bronzeguss mit 6 Brennstellen, aufsteckbare Schirme. Maße ohne Schirme: 118 x 47 x 26 cm. Im unteren Bereich links unleserlich bezeichnet mit J. Goldstein.

€ 4.000,-

**670****Jacques Goldstein**

## Limitierte, florale Wandleuchte

Entwurf um 2010. Ausführung Jacques Goldstein. Nr. 5 aus einer Auflage von 8 Exemplaren. Bronzeguss mit 6 Brennstellen, aufsteckbare Schirme. Maße ohne Schirme: 114 x 42 x 24 cm. Unten links bezeichnet mit J. Goldstein 5/8 2015'.

€ 4.000,-



669



670

# Herausragende Ergebnisse



**Lucie Rie**

Sgraffito-Schale, 1968-1972

H. 11 cm, D. 24,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet LR (erhaben geprägt).

**Zuschlag: € 55.000,-**



**Hans Coper**

Vase, 1967-1975

Keramik. In Grau- und Brauntönen glasiert. 41 x 32 x 30 cm.

**Zuschlag: € 280.000,-**



**Ettore Sottsass**

Totem ‚Menta‘ aus der Serie ‚Mirabili‘, 1967

Entwurf: 1967. Ausführung: Bitossi, Montelupo. Steingut, polychrom glasiert, 217 x 48 x 48 cm (mit Sockel); Sockel 48,5 x 48 x 48 cm.

**Zuschlag: € 43.000,-**



**Ernst Wilhelm Nay\* (1902 - 1968)**

Ohne Titel, 1956

Aquarell auf Aquarellpapier. 41,8 x 60 cm.

**Zuschlag: € 49.000,-**



**Fritz Klimsch\* (1870 - 1960)**

Bronze ‚In Wind und Sonne‘, 1936

Bronze, dunkel patiniert. H. 148 cm. Am Sockel signiert: F. Klimsch, HNOACK BERLIN (bossiert).

**Zuschlag: € 60.000,-**

**KUNST &  
DESIGN**

AUKTIONS  
HAUS  
SCHOPS  
TUROWSKI

**Auktion am 14. November 2026**

Einlieferungen bis Mitte September erwünscht

**SCHRIFTLICHER AUFTRAG AUKTION 16.05.26 | ABSENTEE BID FORM AUCTION 2026-05-16**

**Auftraggeber | billing name**

**Anschrift | address**

**Kontakt | contact**

Name | name

PLZ | zip code

Stadt | city

Straße | street

Land | country

Telefon | telephone

Fax-Nr. | fax no.

E-Mail | email

Telefonische Gebote sind ab einem Limit von Euro 250,- möglich und werden nur dann berücksichtigt, wenn ein schriftlicher Auftrag vorliegt. Der telefonische Bieter verpflichtet sich mindestens den Limitpreis zu bieten. Dieser Auftrag ist verbindlich und erfolgt laut Versteigerungsbedingungen. Gebote, die das Limit unterschreiten, können leider nicht berücksichtigt werden. Der Zuschlag erfolgt zum niedrigstmöglichen Preis. Schriftliche Aufträge müssen mindestens einen Tag vor der Auktion vorliegen.

Telephone bids may be submitted above a minimum limit of Euro 250.- and will only be considered if a written order exists. The telephone bidder undertakes to bid at least the limit price. This order is binding and is made in accordance with the conditions of auction. Bids which fall below the limit will not be taken into consideration. The award will be made at the lowest possible price. Written orders must be received at least one day prior to the auction.

Bei telefonischem Gebot rufen Sie mich bitte unter folgender Nummer an:

For telephone bids please call me under following number:

**Telefon-Nr. | telephone no.**

Kat. Nr. Lot No.	Objekt title or description	Tel. Gebot phone bid <input type="checkbox"/>	oder or	Höchstgebot in € top limit of bid in €
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		

**Bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres Ausweises | Please send us an copy of your ID**

**Datum | Date**

**Unterschrift | Signature**

Bitte den Auftrag ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben per e-Mail, Post oder Fax zusenden.  
Please print, fill out and sign the order and send it by e-mail, letter or fax.





# KUNST & DESIGN

AUKTIONS  
HAUS  
SCHOPS  
TUROWSKI



KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI  
Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld | Deutschland

[info@kunstunddesign-auktionen.de](mailto:info@kunstunddesign-auktionen.de)

tel: +49 (0) 21 51.154 61 27

fax: +49 (0) 21 51.154 70 18

[www.kunstunddesign-auktionen.de](http://www.kunstunddesign-auktionen.de)